

Stadt Menden (Sauerland)



Gewerbegebiet Hämmer
Foto Titelblatt: WSG Menden GmbH

Haushaltsplan 2020/2021 - Band III

Beschluss: 19.11.2019

INHALTSVERZEICHNIS BAND III	Seite
Vorbericht	2
Anlagen	19
Auszug Endbericht (Fassung v. 30.09.2011) Darstellung der Potentiale in den einzelnen Produktbereichen	23
<u>Maßnahmenblätter nach Produktbereichen</u>	40
Produktbereich 1	43
Produktbereich 2	51
Produktbereich 3	55
Produktbereich 4	75
Produktbereich 5	83
Produktbereich 6	93
Produktbereich 8	144
Produktbereich 12	170
Wirtschaftliche Betätigung	174
Kompensationen	186
Offene Maßnahmen HSK 2010/2011	210
Pauschale Vorgaben	222
Maßnahmenübersicht (Planung)	236
Maßnahmenübersicht (Konsolidierungsergebnisse)	238
Gesamtübersicht nach Produktbereichen	240
Gesamtdarstellung	241

Erarbeitet und vorbereitet durch:
Stadt Menden (Sauerland), Abteilung Finanzverwaltung
Rückfragen an
Frau Bähr, Tel. 903-1371
Herrn Bittner, Tel. 903-1370

Haushaltssanierungsplan

Stadt Menden (Sauerland)

Haushaltssanierungsplan 2020 der Stadt Menden (Sauerland)

1. Gesetzliche Rahmenbedingungen

Der Landtag hat in seiner Sitzung am 8. Dezember 2011 das Stärkungspaktgesetz (Gesetz zur Unterstützung der kommunalen Haushaltskonsolidierung im Rahmen des Stärkungspaktes Stadtfinanzen – Drucksachen 15/2859 und 15/3418) mehrheitlich beschlossen. Das Stärkungspaktgesetz ist am 1. Dezember 2011 in Kraft getreten.

Die Stadt Menden (Sauerland) ist nach § 3 Stärkungspaktgesetz –neben weiteren 33 Kommunen – ab 2011 zur Teilnahme verpflichtet. Insofern treffen die Regelungen des Stärkungspaktgesetzes auch für die Stadt Menden (Sauerland) zu und ersetzen damit im Wesentlichen die Regelungen nach § 76 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW).

2. Allgemeine Erläuterungen zum Stärkungspaktgesetz (Auszüge aus dem Gesetz – nicht abschließend)

- Das Land stellt in den Jahren 2011 bis 2020 Gemeinden in einer besonders schwierigen Haushaltssituation Konsolidierungshilfen zur Verfügung. Die Kommunen beteiligen sich an der Finanzierung der Konsolidierungshilfen. Ziel ist es, den Gemeinden den nachhaltigen Haushaltsausgleich zu ermöglichen
- Ab dem Jahr 2011 unterstützt das Land mit 345 Mio. € die Haushaltskonsolidierung der Gemeinden, aus deren Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Jahr 2010 sich im Jahr 2010 oder in der mittelfristigen Ergebnisplanung für die Jahre 2011 bis 2013 eine Überschuldungssituation ergibt. Für diese Gemeinden ist die Teilnahme an der Konsolidierungshilfe verpflichtend.
- Aktuell sind 61 Kommunen dem Stärkungspakt NRW beigetreten. Die Stadt Menden (Sauerland) und weitere 33 Kommunen sind nach § 3 Stärkungspaktgesetz und mit Bescheid vom 21. Dezember 2011 ab 2011 zur Teilnahme verpflichtet worden. In 2012 traten weitere 27 Kommunen freiwillig dem Stärkungspakt bei. Für die Stadt Menden (Sauerland) und die anderen Stärkungspaktkommunen finden seit Ende 2011 die Vorschriften nach dem Stärkungspaktgesetz Anwendung und treten an die Stelle der Regelungen zum Haushalts sicherungskonzept (§ 76 GO NRW). Der Ausführungserlass stellt hierzu fest:

„Nach § 6 Abs. 4 des Stärkungspaktgesetzes tritt an die Stelle des Haushaltssicherungskonzeptes gemäß § 76 GO NRW der genehmigte Haushaltssanierungsplan. Die Regelung des § 6 des Stärkungspaktgesetzes stellt somit eine Spezialregelung gegenüber der Aufstellungspflicht aus § 76 GO NRW dar. Gemäß § 6 Abs. 4, Satz 2, Stärkungspaktgesetz, gelten die Vorschriften über das Haushaltssicherungskonzept für den Haushaltssanierungsplan entsprechend, soweit das Stärkungspaktgesetz keine abweichenden Regelungen trifft.“

- Zwischenzeitlich hat das Land mit seinem Ausführungserlass „Haushaltskonsolidierung nach der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) und nach dem Gesetz zur Unterstützung der kommunalen Haushaltskonsolidierung im Rahmen des Stärkungspaktes Stadtfinanzen (Stärkungspaktgesetz)“, am 7. März 2013, eine landeseinheitliche Grundlage für den Umgang mit den Haushaltssicherungskonzepten und Haushaltssanierungsplänen geschaffen. Der Ausführungserlass regelt u.a. die Abgrenzung zwischen der Aufstellung von Haushaltssicherungskonzepten und Haushaltssanierungsplänen, die Zuständigkeiten, Formvorschriften und insbesondere die Berichtspflichten der am Stärkungspakt teilnehmenden Kommunen.
- Die Zuständigkeit für die Genehmigung und Überwachung des Haushaltssanierungsplans liegt bei den Bezirksregierungen. Zur Gewährleistung des einheitlichen kommunalaufsichtsrechtlichen Handelns, stellen die Bezirksregierungen sicher, dass die untere Aufsichtsbehörde in geeigneter Weise in die Prozesse eingebunden wird.
- Der Haushaltssanierungsplan unterliegt als Teil des Haushaltsplans grundsätzlich auch den Vorschriften über die Haushaltssatzung. Die Form (z.B. Vordrucke) wird von den Bezirksregierungen festgelegt.
- Die Genehmigung kann nur unter folgenden Voraussetzungen erfolgen:
 - Im Haushaltssanierungsplan wird der Haushaltsausgleich gemäß § 75 Absatz 2 Satz 1 und 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen unter Einbeziehung der Konsolidierungshilfe zum nächstmöglichen Zeitpunkt und von diesem Zeitpunkt an jährlich, bei pflichtig teilnehmenden Gemeinden in der Regel spätestens ab dem Jahr 2016 erreicht. Eine Abweichung von den zeitlichen Vorgaben ist nur im Hinblick auf das Zwischenziel des Haushaltsausgleichs zulässig.
 - Der Haushaltssanierungsplan muss bis zum erstmaligen Erreichen des Haushaltsausgleichs grundsätzlich eine Konsolidierung in gleichmäßigen jährlichen Schritten darstellen. Ein Abweichen bedarf der Zustimmung der Bezirksregierung.
 - Der Haushaltsausgleich ohne Konsolidierungshilfe muss spätestens im Jahr 2021 erreicht sein. Die jährlichen Konsolidierungsschritte müssen nach erstmaligem Erreichen des Haushaltsausgleichs einen degressiven Abbau der zum Haushaltsausgleich erforderlichen Konsolidierungshilfe vorsehen.
 - Sämtliche möglichen Konsolidierungsbeiträge der verselbständigten Aufgabenbereiche der Gemeinde in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form sind zu prüfen und in den Haushaltssanierungsplan mit einzubeziehen.

- Die Ergebnis- und Finanzplanung hat in Anlehnung der jeweils aktuellen Orientierungsdaten zu erfolgen. Für die Zeit nach dem Orientierungsdatenzeitraum ermittelte jede Kommune, bis zur Aufstellung des Haushaltssanierungsplan 2018, individuell die Plandaten für die entsprechenden Ertrags- und Aufwandsarten nach der Anlage 1 des Ausführungserlasses vom 7. März 2013.
- Berichtspflichten:
 1. Spätestens zum 1. Dezember („...einen Monat vor Beginn des Haushaltsjahres...“) ist der Bericht zur Umsetzung des Haushaltssanierungsplans (Stand 30. September) mit der Haushaltssatzung und ihren Anlagen der Aufsichtsbehörde vorzulegen.
 2. Spätestens zum 31. Juli ist der Bericht zur Umsetzung des Haushaltssanierungsplans zum Stichtag 30. Juni vorzulegen. Dieser Bericht ist Grundlage für den Bericht der Bezirksregierungen an das Ministerium für Inneres und Kommunales. Für die Auszahlung der Mittel zum 1. Oktober eines jeden Jahres ist die Zahlungsvoraussetzung die Einhaltung des Haushaltssanierungsplans.
 3. Zum 15. April des Folgejahres ist der vom Bürgermeister bestätigte Jahresabschluss und der aktuelle Umsetzungsbericht zum Haushaltssanierungsplan (Stichtag 31. März) -und dabei insbesondere eine Darstellung der Umsetzung im Vorjahr- vorzulegen.
- Benötigt die Gemeinde in einem Jahr die zur Verfügung gestellten Mittel nicht in voller Höhe, um das jahresbezogene Konsolidierungsziel zu erreichen, sind diese Mittel zur Reduzierung von Liquiditätskrediten zu verwenden.
- Kommt die Gemeinde ihrer Pflicht zur Vorlage des Haushaltssanierungsplans nicht nach, weicht sie vom Haushaltssanierungsplan ab oder werden dessen Ziele aus anderen Gründen nicht erreicht, setzt die Bezirksregierung der Gemeinde eine angemessene Frist, in deren Lauf die Maßnahmen zu treffen sind, die notwendig sind, um die Vorgaben dieses Gesetzes und die Ziele des Haushaltssanierungsplans einzuhalten. Sofern die Gemeinde diese Maßnahmen innerhalb der gesetzten Frist nicht ergreift, ist durch das für Kommunales zuständige Ministerium ein Beauftragter gemäß § 124 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen zu bestellen.
- Der Evaluationsbericht für die pflichtig am Stärkungspakt teilnehmenden Gemeinden wurde vom Ministerium für Inneres und Kommunales (MIK) veröffentlicht. Die Frage nach einer Ausweitung des Empfängerkreises von Konsolidierungshilfen (sog. Dritte Stärkungspaktstufe) sollte erst nach Erstellung des Evaluationsberichtes zu den auf Antrag am Stärkungspakt teilnehmenden Kommunen beraten und beantwortet werden.

- Die zwischenzeitlich 2016 verabschiedete dritte Stufe des Stärkungspaktgesetzes ergänzt den Teilnehmerkreis der Stärkungspaktkommunen noch einmal und führt damit den von der Landespolitik eingeschlagenen Weg der konsequenten Sanierung der kommunalen Haushalte fort. Die Teilnahme erfolgt dabei freiwillig. Bewerben können sich Gemeinden, die bis einschließlich 2015 überschuldet waren und dies durch den Jahresabschluss 2014 oder ihre Haushaltsdaten 2015 nachweisen können. Die Teilnehmer der dritten Stärkungspaktstufe müssen dann den Haushaltsausgleich ohne Konsolidierungshilfe bis spätestens 2023 erreichen.

3. Ursachenanalyse

Seit dem Jahre 1995 unterlag die Stadt Menden (Sauerland) den einschränkenden Vorschriften der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) bzgl. der Haushaltsführung bei einem nicht auszugleichenden Haushalt. Dementsprechend wurde 1995 ein Haushaltssicherungskonzept (HSK) aufgestellt und bis zum Haushaltsjahr 2002 einschließlich mit Genehmigung des Märkischen Kreises laufend fortgeschrieben.

Seit dem Haushaltsjahr 2003 erfolgte die Fortschreibung ohne die Genehmigung der Aufsichtsbehörde, da seitdem die Haushaltswirtschaft der Stadt nach den Vorgaben des § 82 GO NRW (neue Fassung) geführt wird. Die strukturellen Ergebnisse der Haushaltsjahre von 2000 bis 2007 der kameralen Haushaltsrechnung stellen sich wie folgt dar:

Jahr	Einnahmen	Ausgaben	Jahresergebnis	
	T €	T €	T €	
2000	107.054	108.729	-1.674	Saldo Verwaltungshaushalt (Jahresergebnis einschließlich der Verlustabdeckung der Vorjahre)
2001	99.146	102.780	-3.634	
2002	124.978	128.612	-3.634	
2003	99.043	110.082	-11.039	
2004	93.332	109.532	-16.200	
2005	95.472	118.644	-23.172	
2006	100.152	125.895	-25.743	
2007	112.761	135.802	-23.041	

Ab dem Jahr 2000 war die strukturelle Unausgeglichenheit des Verwaltungshaushaltes nicht mehr übersehbar und innerhalb von sechs Jahren wuchs das kamerale Defizit auf 25 Mio. € an. Während die Einnahmeseite starken Schwankungen unterlag, gelang es nicht, Konsolidierungsmaßnahmen zur Begrenzung der konsumtiven Ausgaben nachhaltig umzusetzen. Nach der Umstellung des Rechnungswesens auf die doppelte Buchführung ist über die Erträge der gesamte Ressourcenverbrauch zu erwirtschaften, hierzu zählen, anders als in der kameralen Rechnung, auch die Aufwendungen späterer Perioden, wenn die Ursache dafür bereits in heutiger Zeit gesetzt wird (z.B. Pensi-

onszusagen) als auch der komplette Werteverzehr des Vermögens (Abschreibungen). Diese auf reine Buchungseffekte zurückgehenden Mehrbelastungen können in der Haushaltswirtschaft nicht unverzüglich durch (i.d.R. liquiditätswirksame) Ertragssteigerungen aufgefangen werden, so dass zunächst systembedingt mit einer Verschlechterung der Haushaltslage zu rechnen ist.

Neben diesen rein buchungstechnischen Gründen ergaben sich weitere, nicht unmittelbar beeinflussbare Effekte auf die Haushaltssituation der Stadt Menden (Sauerland). Hierzu zählten die immer mehr anwachsende Belastung der kommunalen Haushalte durch die Sozialkosten und der Umlageverbände bei gleichzeitig erheblich einbrechender Wirtschaftskraft in den Jahren 2009 und 2010. Erst ab 2011 ist eine Verbesserung zu erkennen, zum einen durch die stärker werdende Beteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft sowie zum anderen durch eine deutliche Verbesserung der Wirtschaftslage, die jedoch zur Zeit über die instabilen Haushaltssituationen einzelner Euro-Mitgliedstaaten als fragil beschrieben werden kann.

4. Allgemeine Erläuterungen zum Haushaltssanierungsplan

Zwischen März und September 2011 recherchierte eine Arbeitsgruppe im Rahmen des Beratungskonzeptes mit den Kommunalaufsichtsbehörden nach Konsolidierungspotentialen im städtischen Haushalt, den Sondervermögen und Beteiligungen. Die Ergebnisse wurden in einem Endbericht zusammengefasst und am 30. September 2011 der Politik übergeben.

Der Haushaltssanierungsplan der Stadt Menden berücksichtigt die im Endbericht genannten Konsolidierungsmaßnahmen. Soweit Kompensationsmaßnahmen zur Zielerreichung beschlossen werden mussten, wird im Haushaltssanierungsplan entsprechend darauf hingewiesen.

Insofern besteht der Haushaltssanierungsplan überwiegend aus Teilen des Endberichts und den Maßnahmenblättern. Auf die bekannte Darstellung des bisherigen Haushaltssicherungskonzeptes, mit der Betrachtung einzelner Haushaltsjahre, der Entwicklung der wesentlichen Ertrags- und Aufwandspositionen sowie der Entwicklung der Schulden, wurde an dieser Stelle verzichtet. Eine Auswahl der bekannten Grafiken ist in der 1. Nachtragshaushaltssatzung zum Haushaltsplan 2018/2019, in der Fassung vom 11. Dezember 2018, abgebildet.

Der erste Haushaltssanierungsplan (2012) der Stadt Menden (Sauerland) wurde am 10. Mai 2012 von der Bezirksregierung genehmigt. Mit der Haushaltssatzung 2013 wurde die Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans (2013) von der Bezirksregierung Arnsberg am 5. Februar 2013 genehmigt. Den im Zuge des Doppelhaushaltes 2014/2015 fortgeschriebenen Haushaltssanierungsplan 2014 genehmigte die Bezirksregierung Arnsberg mit Verfügung vom 20. Dezember 2013. Der im Rahmen des Nachtragshaushaltes 2015 aufgestellte Haushaltssanierungsplan 2015 wurde mit Verfügung vom 26. März 2015 genehmigt. Der Haushaltssanierungsplan 2016 wurde von der Bezirksregierung Arnsberg mit Verfügung vom 03. Februar 2016 genehmigt. Im Rahmen des Genehmigungsverfahrens zur der aufgestellten 1. Nachtragssatzung zum Doppelhaushalt 2016/2017 wurde der Kommunalaufsicht der Haushaltssanierungsplan 2017 zur Genehmigung vorgelegt und mit Verfügung vom 14. Februar 2017 genehmigt. Der Haushaltssanierungsplan 2018 wurde von der Bezirksregierung Arnsberg mit Verfügung vom 19. Dezember 2017 genehmigt. Zuletzt genehmigte die Kommunalaufsicht den fortgeschriebenen Haushaltssanierungsplan 2019 mit Verfügung vom 11.01.2019. Die Berichtstermine wurden von 2013 - 2019 eingehalten und die Aufsichtsbehörde wurde regelmäßig über den Stand der Umsetzung des Haushaltssanierungsplans informiert.

5. Gliederung des Haushaltssanierungsplans

Im Anschluss an die allgemeine Einführung zum Haushaltssanierungsplan folgen vier verschiedene Tabellen bzw. Grafiken, welche den Mendener Weg einer nachhaltigen Haushaltskonsolidierung und Entschuldung darstellen und herausheben, dass der Weg aus den Schulden mit diesem ambitionierten Sparpaket möglich ist.

- Fortschreibung / Projektion der Haushalts- und Finanzplanung >Anlage 1.1.
- Grafik zur Entwicklung der Jahresergebnisse >Anlage 1.2.
- Grafik zur Entwicklung des Eigenkapitals >Anlage 1.3.

Während die Grafiken für sich selbst sprechen, folgen an dieser Stelle zu der Tabelle in Anlage 1.1. entsprechende Erläuterungen.

Übersicht: Fortschreibung / Projektion der Haushalts- und Finanzplanung >Anlage 1.1.

Hier wird die Entwicklung der städtischen Finanzen unter Berücksichtigung des vom Rat der Stadt Menden (Sauerland) beschlossenen Sparpaketes aufgezeigt. Zur besseren Transparenz werden die ab 2017 geringer werdenden Finanzhilfen (Stärkungspaktmittel) in einer gesonderten Zeile direkt unter der Zeile „Zuwendungen allgemeine Umlagen“ ausgewiesen.

Im unteren Teil der Übersicht wird abschließend dargestellt, wie sich das Eigenkapital (Allgemeine Rücklage) im HSK-Zeitraum entwickelt. Hier wurden die inzwischen bis einschließlich 2018 geprüften und festgestellten Jahresabschlüsse berücksichtigt.

6. Finanzlage

Nach Prüfung und Feststellung aller Jahresabschlüsse bis einschließlich 2018 sind konkrete Aussagen zur finanziellen Situation der Stadt Menden und ihres Eigenkapitals möglich. Die seit 2011 anhaltend gute Ertragslage bei den Steuereinnahmen, die konsequente Umsetzung der städtischen Sparbemühungen beginnend mit dem Haushaltssicherungskonzept 2010 und dem ersten Haushaltssanierungsplan haben, zusammen mit den Finanzhilfen des Landes (Stärkungspakt), zu einer Entspannung der dramatischen städtischen Finanzlage geführt. Mit dem letzten festgestellten Jahresabschluss 2018 weist die Bilanz zum 31.12.2018 ein Eigenkapital von rd. 40,3 Mio. € aus.

Fortschreibung des Eigenkapitals:

Haushaltsjahr	Anfangsbestand Eigenkapital am:	Anfangsbestand Mio. Euro	Veränderung in Mio. Euro	Endbestand Mio. Euro	Bemerkung
2008	31.12.2007	77,6 (EB)	11,0	88,6	Jahresabschluss 2008
2009	31.12.2008	88,6	-21,0	67,1	Jahresabschluss 2009
2010	31.12.2009	67,1	-16,0	50,1	Jahresabschluss 2010
2011	31.12.2010	50,1	- 2,0	51,6*	Jahresabschluss 2011
2012	31.12.2011	51,6	-1,5	50,2	Jahresabschluss 2012
2013	31.12.2012	50,2	-0,6	49,5	Jahresabschluss 2013
2014	31.12.2013	49,5	-4,2	45,4	Jahresabschluss 2014
2015	31.12.2014	45,4	-6,2	39,3	Jahresabschluss 2015
2016	31.12.2015	39,3	0,5	39,8	Jahresabschluss 2016
2017	31.12.2016	39,8	1,6	41,3	Jahresabschluss 2017
2018	31.12.2017	41,3	-1,0**	40,3	Jahresabschluss 2018
2019 NT	31.12.2018	40,3	1,0	41,3	Planung
2020	31.12.2019	41,3	0,7	42,0	Planung
2021	31.12.2020	42,0	1,2	43,2	Planung
2022	31.12.2021	43,2	0,2	43,4	Planung
2023	31.12.2022	43,4	0,3	43,7	Planung
2024	31.12.2023	43,7	0,3	44,0	Planung

*positive Entwicklung des Eigenkapitals durch nachträgliche Veränderung der Eröffnungsbilanz

**bilanzielle Folgen einer umfassenden Grundstücksdatenbankbereinigung

Fazit:

Mit den Finanzhilfen des Landes aus dem Stärkungspaktgesetz, den städtischen Konsolidierungsmaßnahmen aus dem HSK / HHSanPlan und den 2014 und 2015 zusätzlich beschlossenen Kompensationsmaßnahmen (Erhöhung der Hebesätze Grundsteuer A/B und Gewerbesteuer, Einführung der Zweitwohnungssteuer und Erhöhung des Eigenkapitalzinssatzes Stadtentwässerung SEM) konnte ab 2016 ein ausgeglichener Haushalt dargestellt werden und die Gefahr einer Überschuldung ausgeräumt werden (vgl. Grafik Anlage 1.3.).

Bei der Fortschreibung der Liquiditätskredite war seit dem Haushaltsjahr 2014 zunächst wieder ein Anstieg zu verzeichnen. Neben temporären, jahresübergreifenden Vorfinanzierungen ist auch zu berücksichtigen, dass die Stadt im Zuge der gegenseitigen Liquiditäts- und Bestandsverstärkung ihren Eigenbetrieben bei Liquiditätsengpässen die erforderliche Liquidität zur Verfügung stellt (Cash-pooling). Seit Ende 2017 ist auch eine Entschuldung bei den Liquiditätskrediten festzustellen. Zusätzliche Investitionskredite wurden zwischen 2010 und 2018,

mit Ausnahme des in 2017 für die Stadtwerke Menden GmbH aufgenommenen und weitergeleiteten Investitionskredites (3 Mio. €) und den im Rahmen des Förderprogrammes NRW.Bank.Gute Schule 2020 als Kredit zu verbuchenden zins- und tilgungsfreien Zuweisungen (Stand Ende 2018 rd. 1,7 Mio. €), nicht mehr aufgenommen.

Entwicklung der Liquiditätskredite:

Haushaltsjahr	Anfangsbestand in Mio. €	Veränderung Tilgung/Neuaufnahme in Mio. €	Endbestand Mio. €	Bemerkung
2008	27,0	- 6,9	20,1	
2009	20,1	19,4	39,5	
2010	39,5	12,1	51,6	
2011	51,6	3,2	54,8	
2012	54,8	0,5	55,3	
2013	55,3	- 2,5	52,8	
2014	52,8	2,9	55,7	
2015	55,7	8,2	63,9	
2016	63,9	1,5	65,4	
2017	65,4	-6,9	58,5	
2018	58,5	-10,5	48,0	
2019	48,0	+2,0	50,0	Stand am 04.12.2019

Entwicklung der Investitionskredite:

Haushaltsjahr	Anfangsbestand in Mio. €	Veränderung Tilgung/Neuaufnahme in Mio. €	Endbestand Mio. €	Bemerkung
2008	72,9	+ 2,4	75,3	
2009	75,3	- 45,8	29,5	Ausgliederung FK - Gründung Eigenbetrieb ISM
2010	29,5	- 1,6	27,9	
2011	27,9	- 1,7	26,2	
2012	26,2	- 1,5	24,7	
2013	24,7	- 1,5	23,2	
2014	23,2	- 1,4	21,8	
2015	21,8	-1,3	20,5	
2016	20,5	-1,2	19,3	
2017	19,3	+1,8	21,1	
2018	21,1	+0,1	21,2	
2019	21,2	+ 2,0	23,2	Stand am 04.12.2019

7. Stand der Umsetzung 2019

Die Umsetzung der einzelnen Sparmaßnahmen wurde seit 2012 permanent nachgehalten. Die Verwaltung hat den Kommunalaufsichtsbehörden von 2012 bis 2019 zu den verbindlichen Berichtsterminen 15.04., 30.06. und 01.12. regelmäßig berichtet.

Die Umsetzung der ursprünglich 76 beschlossenen Konsolidierungsmaßnahmen führte, zusammen mit den 2014 und 2015 beschlossenen Kompensationsmaßnahmen, zu einer nachhaltigen Verbesserung der Ergebnisrechnung

- in 2012 um rd. 3,3 Mio. €
- in 2013 um rd. 4,5 Mio. €
- in 2014 um rd. 5,6 Mio. €.
- in 2015 um rd. 8,3 Mio. €
- in 2016 um rd. 11,8 Mio. €
- in 2017 um rd. 12,6 Mio. €
- in 2018 um rd. 12,7 Mio. €

In den Folgejahren werden die umgesetzten Maßnahmen - unterstützt von dem noch einzuführenden Finanzcontrolling- auf ihre Nachhaltigkeit überprüft.

Für 2019 wird unter Berücksichtigung der Ende 2014 und 2015 beschlossenen Kompensationsmaßnahmen (u.a. Steuererträge) damit gerechnet, dass das geplante Konsolidierungsergebnis von rd. 12,3 Mio. € erreicht werden wird.

8. Umsetzung des Haushaltssicherungskonzeptes 2010/2011

Die aus dem HSK 2010/2011 in 2011 noch nicht umgesetzten fünf Maßnahmen werden als zusätzliche Maßnahmen (Nr. 5; 6; 36; 37 und 40) im Haushaltssanierungsplan aufgeführt. Zwischenzeitlich gelten diese Maßnahmen als umgesetzt.

9. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans 2020

Der Haushaltssanierungsplan 2020 wurde in Anlehnung des vom Ministerium für Inneres und Kommunales (MIK) bekannt gegebenen Ausführungserlasses zum geänderten § 76 Absatz 2 GO NRW, vom 9.8.2011, welcher ein Haushaltssicherungskonzept über einen Zeitraum von 10 Jahren ermöglicht, fortgeschrieben.

Damit in 2015 und 2016 ein genehmigungsfähiger Haushaltssanierungsplan aufgestellt werden konnte, war es Ende 2014 und Ende 2015 zwingend erforderlich, dass für komplette oder teilweise ausgefallene sowie zeitlich verzögerte Konsolidierungsmaßnahmen entsprechende Kompensationsmaßnahmen beschlossen werden mussten.

Der Rat der Stadt Menden beschloss am 18. Dezember 2014 und 24. November 2015 folgende zusätzliche Kompensationsmaßnahmen:

- Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer B (von 455 auf 495 v.H. und anschließend auf 595 v.H.)
- Erhöhung des Hebesatzes der Gewerbesteuer (von 440 auf 450 v.H. und anschließend auf 460 v.H.)
- Erhöhung des Hebesatzes Grundsteuer A (von 230 v.H. auf 250 v.H.)
- Erhöhung des EK-Zinssatzes beim Eigenbetrieb Stadtentwässerung Menden (SEM)
- Einführung der Zweitwohnungssteuer

Die sich hieraus ergebenden Mehrerträge wurden ab 2015 mit jährlich rd. 1.964 TEUR und ab 2016 mit zusätzlichen rd. 2.576 TEUR veranschlagt.

Für die o.g. neuen Maßnahmen wurden in diesem Band neue Maßnahmenblätter mit den Maßnahmen Nr. 16.3 – 16.9 angelegt.

Weiterhin gilt, dass auf die durch die o.g. Kompensationsmaßnahmen zu ersetzenden Sparmaßnahmen aus dem Schulbereich nicht grundsätzlich verzichtet werden soll. Vielmehr werden sie als „Reserve“ noch im Haushaltssanierungsplan mitgeführt. Nicht ausgeschlossen werden kann, dass einzelne dieser Maßnahmen in wenigen Jahren und aufgrund rückläufiger Schüleranzahl doch noch umgesetzt werden und weitere Konsolidierungseffekte nach sich ziehen.

Das mit den o.a. Kompensationsmaßnahmen generierte Konsolidierungspotential führte dazu, dass mit Genehmigungsverfügung zum Haushaltssanierungsplan 2016, vom 3. Februar 2016, insgesamt eine Überkompensation von rd. 2,8 Mio. € festgestellt worden ist.

In der Genehmigungsverfügung zum Haushaltssanierungsplan 2016, vom 03. Februar 2016, erfolgten seitens der Kommunalaufsichtsbehörde Hinweise zu den folgenden Maßnahmen:

- Benutzungsgebühren Sportstätten (HSP-Nr. 9.2.1)
- Mehrzweckhalle Schwitten (HSP-Nr. 9.5.4)
- Immobilienservice Menden / ISM(HSP-Nr. 11)
- Wirtschaftsförderung / WSG (HSP-Nr. 14)
- Interkommunalen Zusammenarbeit (HSP-Nr. 16.1)
- Zweitwohnungssteuer (HSP-Nr. 16.8)
- Gebührenpflichtige Parkplätze (HSP-Nr. 36)
- sowie den Pauschalvorgaben (Maßnahmen P 1 – P 6).

Im Rahmen der Fortschreibung des Haushaltssanierungsplan 2017 wurden bei den o.g. Maßnahmen die ursprünglich festgelegte Konsolidierungsvorgaben aus 2011 angepasst, wenn eine Prüfung der Maßnahme ergab, dass weitere Konsolidierungseffekte nicht mehr erkennbar gewesen sind. Das jeweils in 2016 erreichte Konsolidierungspotential wurde als neue Konsolidierungsvorgabe festgeschrieben. Bei den Maßnahmen Mehrzweckhalle Schwitten (HSP-Nr. 9.5.4) sowie Interkommunale Zusammenarbeit (HSP-Nr. 16.1) wird die Konsolidierungsvorgabe zunächst genullt. Diese Maßnahmen sollen auch weiterhin im HSP als Reservemaßnahmen mitgeführt werden.

Die mit dem genehmigten HSP 2017 vorgenommene Anpassung der HSP-Maßnahmen führte zu einer Reduzierung der gesamten Konsolidierungsvorgabe. Durch die Wirkung der bereits 2014/2015 beschlossenen Kompensationsmaßnahmen (siehe oben) und der zwischenzeitlich festgestellten Überkompensation, werden dennoch die ursprünglichen festgesetzten Konsolidierungsschritte (HSP 2012) weiterhin übertroffen (vgl. Tabelle: Zeile HSP 2012 und Zeile HSP 2017).

Mit der Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans 2018 wurden die in 2017 gefassten politischen Beschlüsse zur Stadtteilarbeit in Menden berücksichtigt. Der politische Wille ist es, die Arbeit in den Stadtteiltreffs weiter zu fördern und zu stärken. Insofern wurden in 2017 hierfür zwei neue Stellen beschlossen und genehmigt. Die HSP-Maßnahme 8.4.1 „Neukonzeption der Stadtteilarbeit“ soll aufgrund dieser neuen politischen Ausrichtung aus den zukünftigen Haushaltssanierungsplänen herausgelöst werden. Insofern reduziert sich ab 2018 das Gesamtvolumen aller HSP-Maßnahmen um 176.250 Euro. Gleichwohl bleibt festzustellen, dass im Vergleich zum ersten Haushaltssanierungsplan 2012 nach wie vor eine Überkompensation von rd. 2 Mio. € besteht.

Im Haushaltsjahr 2019 konnten die Konsolidierungserfolge bei den HSP-Maßnahmen 5.7. und 5.8. beziffert werden. Bei der Maßnahme 5.7. wurde zwischenzeitlich die Realschule Lendringsen und die Hauptschule Lendringsen geschlossen. Nach der Aufgabe der Schulen können seit 2019 Einsparungen (Mieten, Betriebskosten, Personalaufwendungen) i.H.v. 485 TEUR bzw. 400 TEUR generiert werden. Bei der Maßnahme 5.8. (Aufgabe eines weiteren Schulstandortes) wurde die Hauptschule Bonifatius geschlossen. Durch den Fortfall der Mieten, Betriebskosten und Personalaufwendungen wird auch hier ab 2019 ein Konsolidierungspotential von jährlich rd. 344 TEUR geltend gemacht.

Fortschreibung / HHJahr	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR	2020 TEUR	2021 TEUR
HSP 2012	9.315	9.830	10.349	10.867	11.405
HSP 2016	12.120	12.635	13.154	13.672	14.210
HSP 2017	11.529	12.001	12.476	12.951	13.446
HSP 2018	11.529	11.825	12.300	12.775	13.270
HSP 2019	11.529	11.825	12.300	12.775	13.270
HSP 2020	11.529	11.825	12.300	12.775	13.270

Für die Haushaltssatzung des Doppelhaushaltes 2020/2021 und dem Haushaltssanierungsplans 2020 wurden berücksichtigt:

- Beschlüsse der politischen Gremien der Stadt Menden,
- die o.g. beschlossenen Kompensationsmaßnahmen,
- Gesetzesänderungen,
- Orientierungsdaten für die Ergebnis- und Finanzplanung der Gemeinden 2020 – 2023,
- Arbeitskreis-Rechnung-Gemeindefinanzierungsgesetz 2020,
- weitere verwaltungsseitige Erkenntnisse und Erwartungen zum voraussichtlichen Ergebnis 2019,
- die Konsolidierungshilfen des Landes nach dem Stärkungspaktgesetz.

Bei der Fortschreibung der Steuerertragsplanung für 2020 ff. wurden die Ergebnisse 2018 und der Stand Ende Oktober 2019 berücksichtigt. Trotz der positiven Entwicklung beim Aufkommen der Gewerbesteuer in 2017 und 2018 wurde dieser Ansatz, wie auch die übrigen Steuerertragsarten, für 2019 ff. äußerst zurückhaltend geplant.

Beim Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer wurden mit der 1. Nachtragssatzung 2019 zum Haushaltsplan 2018/2019 – nur für 2019- die positiven Effekte des Gesetzentwurfes zur fortgesetzten Beteiligung des Bundes an den Integrationskosten der Länder und Kommunen und zur Regelung der Folgen der Abfinanzierung des Fonds „Deutsche Einheit“ berücksichtigt. Der Bund wird sich auch für 2020 und 2021 an den Integrationskosten der Länder und Kommunen beteiligen (Annahme des Gesetzentwurfes durch den Bundestag am 15.November 2019). Die Mehrerträge (NRW 2020 = 320 Mio. Euro / 2021 = 300 Mio. Euro) verteilen sich auf die NRW-Kommunen nach den jeweiligen gültigen Schlüsselzahlen.

Die positive Steuerkraftentwicklung in 2017/2018 hat wie erwartet, und entsprechend der anzuwendenden Berechnungssystematik, Einfluss auf die Schlüsselzuweisung 2019 genommen. Die Schlüsselzuweisung für 2019 musste für die 1. Nachtragshaushaltssatzung zum Haushaltsplan 2018/2019 deutlich reduziert werden. Das Land hat die GFG-Zuweisungen 2020 auf nunmehr 12,8 Mrd. Euro erhöht. Die für die Schlüsselzuweisung zu berücksichtigende Steuerkraft aus der Referenzperiode 01.07.2018 – 30.06.2019 fiel im Vergleich zum Vorjahr moderater aus. Die Höhe der Schlüsselzuweisung 2020 übertrifft die Vorjahreszuweisung um rd. 1,4 Mio. € und wurde auf Grundlage der Arbeitskreisrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) 2020 übernommen.

Bei den Personalaufwendungen wurde für 2020 die zu erwartende Personalfuktuation berücksichtigt

Für die Fortschreibung der Entwurfsfassung des Doppelhaushaltes 2020/2021 konnten die per Runderlass vom 02. August 2019 veröffentlichten aktuellen Orientierungsdaten 2020 bis 2023 berücksichtigt werden.

In der folgenden Übersicht werden die für die städtische Haushalts- und Finanzplanung 2020-2024 von der Stadt Menden zu Grunde gelegten Steigerungssätze dargestellt.

	<u>2020</u>	<u>2021</u>	<u>2022</u>	<u>2023</u>	<u>2024</u>
Erträge					
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ¹⁾	4,0%	4,0%	4,0%	4,0%	4,0%
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2)	2)	-10,9%	2,0%	2,0%
Gewerbsteuer (brutto) ³⁾	2,6%	1,0%	2,2%	0,0%	0,0%
Grundsteuer B	1,0%	1,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Familienleistungsausgleich	4)	4,1%	3,3%	2,5%	0,0%
Schlüsselzuweisungen	5)	3,0%	3,0%	3,0%	3,0%
Aufwendungen					
Personalaufwendungen ⁶⁾	6)	6)	6)	6)	6)
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen ⁷⁾	7)	7)	7)	7)	7)
Sozialtransferaufwendungen ⁸⁾	8)	8)	8)	8)	8)
Kreisumlage ⁹⁾	9)	9)	9)	9)	9)
Gewerbsteuerumlage (Vervielfältiger v.H.) ¹⁰⁾	35	35	35	35	35

- 1) Auf Basis der Steuererwartung (Quelle: Orientierungsdaten August 2019; Landeshaushaltsplanung 2020; Steuerschätzergebnisse November 2019 / Regionalisierungsergebnisse NRW) unter Anwendung der gültigen Schlüsselzahl und unter Berücksichtigung der örtlichen Besonderheiten.
- 2) Beteiligung des Bundes an den Integrationskosten der Länder und Kommunen für 2020/2021; Schreiben des StGB vom 18. November 2019 sieht auf Basis des aktuellen Gesetzentwurfes Umsatzsteuermehreinnahmen von 1.364 Mio. Euro (2020) und 1.275 Mio. Euro (2021) vor. Für NRW 329 Mio. Euro (2020) und 300 Mio. Euro (2021) unter Anwendung der gültigen Schlüsselzahl).
- 3) Im Vergleich zum Plansatzes 2019 (NT) erhöht sich der Ansatz um 2,6%. Im Vergleich zum außergewöhnlich hohen Ergebnis aus 2018, liegt der Ansatz für 2020 allerdings 6,1% unter diesem Ergebnis. Ab 2022 wird aufgrund des Vermarktung des Gewerbegebietes Hämmer II mit zusätzlichen Gewerbesteuererträgen gerechnet.
- 4) Ansatz 2020 laut 1. Arbeitskreisrechnung GFG 2020.
- 5) Ansatz 2020 laut 2. Arbeitskreisrechnung GFG 2020.
- 6) Hochrechnung durch die Personalabteilung für das Jahr 2020 und 2021. Anschließende Fortschreibung mit Steigerung von 1%.
- 7) Fortschreibung bis 2024 lt. FB/Abt.
- 8) Fortschreibung bis 2024 lt. FB/Abt.
- 9) Ansatz 2020 auf Basis des 2. Arbeitsrechnung (Umlagegrundlagen) GFG 2020 und einem vom Märkischen Kreis im September 2019 für 2020 bekannt gegebenen Hebesatz von 41,13% (2021 = 41,54%; 2022 = 40,73%; 2023 und 2024 = 40,28%).
- 10) Mit dem Haushaltsjahr 2019 läuft der Solidarpakt II aus und die Abfinanzierung des Fonds Deutschen Einheit ist abgeschlossen. Bereits ab 2019 entfallen die Vervielfältigerpunkte (4,3 v.H.) zum Fond Deutscher Einheit. Ab 2020 reduziert sich die Gesamtumlage auf somit 35 v.H.

- **Individuelle Ermittlung der Wachstumsraten durch die Kommune, gem. der Anlage 1 des Ausführungserlasses des Ministeriums für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein-Westfalen vom 7.3.2013**

Die Orientierungsdaten aus August 2018 berücksichtigen erstmals auch das Finanzplanungsjahr 2022. Die bisherige Darstellung der individuellen Ermittlung einer Wachstumsrate bis 2022 ist nicht mehr erforderlich.

10. Beteiligung der Gemeindeprüfungsanstalt NRW

Gemäß § 9 des Stärkungspaktgesetzes können sich die teilnehmenden Gemeinden bei der Erarbeitung und Umsetzung des Haushaltssanierungsplanes von der Gemeindeprüfungsanstalt NRW unterstützen lassen. Eine Verpflichtung besteht nicht. Für die Leistungen der Gemeindeprüfungsanstalt werden jährlich vom Land Nordrhein-Westfalen 4,2 Mio. € bereitgestellt, so dass eine Unterstützungsleistung der Stadt Menden keine Aufwendungen erzeugt. Der Rat der Stadt Menden (Sauerland) hat am 13.12.2011 beschlossen, die Gemeindeprüfungsanstalt zu beauftragen, die Ablauforganisation der Verwaltung zu untersuchen. Dieser Beschluss zielt somit auf die Unterstützung der Stadt Menden (Sauerland) bei der Umsetzung des Haushaltssanierungsplanes, indem die GPA NRW innerhalb der Ablauforganisation Potenziale zur Optimierung findet, die sich in Stellenpotenziale messen lassen. Daraus ergeben sich unmittelbar Einsparungen bei den Personalaufwendungen nach der lfd. Nr. 1 der Darstellung der Sanierungspotentiale.

Zwischenzeitlich haben Gespräche mit der Gemeindeprüfungsanstalt stattgefunden. Die Ablauforganisation in den Bereichen Jugendhilfe und Bauordnung durch die Gemeindeprüfungsanstalt wurden hierbei untersucht. Im bisherigen Fachbereich 5 wurde inzwischen eine neue Aufbauorganisation beschlossen. In 2013 fand darüber hinaus eine Organisationsuntersuchung des Mendener Baubetriebes statt. In 2014 wurde eine Unternehmensberatung von der GPA mit der Untersuchung der Feuer- und Rettungswache beauftragt. Für die Optimierung des städtischen Forderungsmanagements erfolgte ebenfalls in 2014 eine Untersuchung.

11. Anteil der Beteiligungen an der Konsolidierung

Unternehmen	Beteiligungsquote	Abführung an Haushalt 2013 Ergebnis	Zuführung an Beteiligung 2013 Ergebnis	Abführung an Haushalt 2014 Ergebnis	Zuführung an Beteiligung 2014 Ergebnis	Abführung an Haushalt 2015 Ergebnis	Zuführung an Beteiligung 2015 Ergebnis
Stadtwerke	100%	6.363.653,74 €	1.196.570,96 €	5.973.564,38 €	1.300.375,91 €	5.880.262,20 €	2.102.256,51 €
WSG	67,72%	8.699,99 €	284.000,00 €	0,00 €	281.000,00 €	0,00 €	278.000,00 €
Unternehmen	Beteiligungsquote	Abführung an Haushalt 2016 Ergebnis	Zuführung an Beteiligung 2016 Ergebnis	Abführung Haushalt 2017 Ergebnis	Zuführung an Beteiligung 2017 Ergebnis	Abführung Haushalt 2018 Ergebnis	Zuführung an Beteiligung 2018 Ergebnis
Stadtwerke	100%	4.645.326,47 €	1.250.851,66 €	4.569.329,20	1.362.167,98	3.903.727,95	1.359.455,81
WSG	67,72%	28.777,00 €	275.000,00 €	35.091,68	292.000,00	38.546,25	269.000,00
Unternehmen	Beteiligungsquote	Abführung Haushalt 2019 Planung	Zuführung an Beteiligung 2019 Planung	Abführung Haushalt 2020 Planung	Zuführung an Beteiligung 2020 Planung		
Stadtwerke	100%	4.420.000,00	1.348.700,00	4.390.000,00	821.600,00		
WSG	67,72 %	81.000,00	332.000,00	25.000,00	314.500,00		

Weitere Beteiligungen mit weniger als 3% Beteiligung und keinen oder nur marginalen Verflechtungen zum städtischen Haushalt.

Mittelbare Beteiligungen

Es bestehen keine finanziellen Verflechtungen mit mittelbaren Beteiligungen.

Nachrichtlich Eigenbetriebe

Eigenbetriebe	Abführung an Haushalt 2013 Ergebnis	Zuführung an Eigenbetrieb 2013 Ergebnis	Abführung an Haushalt 2014 Ergebnis	Zuführung an Eigenbetrieb 2014 Ergebnis	Abführung an Haushalt 2015 Ergebnis	Zuführung an Eigenbetrieb 2015 Ergebnis	Abführung an Haushalt 2016 Ergebnis
ISM	484.631,48 €	10.351.829,72 €	913.026,45 €	9.849.544,70 €	1.540.970,95 €	8.962.144,43 €	2.275.209,60 €
MBB	92.302,92 €	3.051.316,79 €	199.545,25 €	2.821.595,58 €	199.135,37 €	3.180.787,25 €	422.358,06 €
SEM	3.037.957,31 €	1.958.681,00 €	2.430.899,97 €	1.798.351,00 €	2.758.546,86 €	1.847.722,14 €	3.139.718,94 €
Wilhelmshöhe	139.000,00 €	35.678,99 €	135.743,00 €	22.737,35 €	23.318,45 €	21.300,58 €	107.830,05 €

Eigenbetriebe	Zuführung an Eigenbetrieb 2016 Ergebnis	Abführung an Haushalt 2017 Ergebnis	Zuführung an Eigenbetrieb 2017 Ergebnis	Abführung an Haushalt 2018 Ergebnis	Zuführung an Eigenbetrieb 2018 Ergebnis	Abführung an Haushalt 2019 Planung	Zuführung an Eigenbetrieb 2019 Planung
ISM	9.284.375,30 €	463.977,22	9.734.107,10	832.587,25 €	9.812.505,12 €	491.200	10.122.500
MBB	3.531.028,22 €	808.712,56	3.014.204,08	0,00 €	0,00 €	0,00	0,00
SEM	2.094.011,80 €	2.866.611,02	1.917.761,12	2.812.006,25 €	1.924.645,69 €	2.800.000	1.945.000
Wilhelmshöhe	22.761,64 €	120.801,07	19.640,00	0,00 €	10.560,29 €	118.800	20.400,00

Eigenbetriebe	Abführung an Haushalt 2020 Planung	Zuführung an Eigenbetrieb 2020 Planung					
ISM	530.800,00 €	11.448.700,00 €					
MBB	0,00 €	0,00 €					
SEM	3.130.000,00 €	1.960.000,00 €					
Wilhelmshöhe	118.800,00 €	10.600,00 €					

12. Zusammenfassung

Nach der Präsentation des Endberichtes zum Beratungskonzept hat der Rat der Stadt vor nunmehr sechs Jahren das Beratungskonzept beschlossen. Seit 2012 arbeiten Politik und Verwaltung gemeinsam an der Umsetzung des Sparpaketes. Im Haushaltsjahr 2012 betrug das jahresbezogene Einsparpotential rd. 3,3 Mio. €, im Haushaltsjahr 2013 rd. 4,5 Mio. €, im Haushaltsjahr 2014 rd. 5,6 Mio. €, 2015 rd. 8,3 Mio. €, im Haushaltsjahr 2016 rd. 11,8 Mio. €, im Haushaltsjahr 2017 rd. 12,6 Mio. € und in dem zuletzt abgeschlossenen Haushaltsjahr 2018 rd. 12,7 Mio. €.

Die Verwaltung rechnet damit, dass sich die bereits beschlossenen und umgesetzten Konsolidierungsmaßnahmen, einschließlich der Ende 2014 und 2015 beschlossenen Kompensationsmaßnahmen, auch im Jahresergebnis 2019 widerspiegeln werden. Zum Redaktionsschluss, Ende November 2019, rechnet die Verwaltung damit, dass der Jahresabschluss 2019, nach Durchführung aller Abschlussbuchungen, ein positives Ergebnis ausweisen wird. Das für 2019 vorgesehene Konsolidierungsvolumen von rd. 12,3 Mio. € wird dabei erreicht werden können.

Die Darstellung der ab 2016 geforderten ausgeglichenen Haushalte wäre ohne die in 2014 und 2015 beschlossenen Kompensationsmaßnahmen (Steuererträge u.a.) nicht möglich gewesen. Die Kompensationsmaßnahmen wurden ab 2016 schnell umgesetzt und sind in ihrer Wirkung nachhaltig. Durch die beschlossenen Hebesatzerhöhungen bei den Realsteuern ist eine Überkompensation eingetreten. Dies er-

möglichst es, nach dem fünften Jahr im Stärkungspakt die Konsolidierungsvorgaben ausgewählter HSP-Maßnahmen neu festzuschreiben, ohne dabei die Maßnahmen zu komplett aus dem HSP zu streichen oder die Konsolidierungsbemühungen grundsätzlich zu verlangsamen.

Nach der aktuellen Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans kann der nach dem Stärkungsgesetz vorgeschriebene Haushaltsausgleich auch für 2020 abgebildet werden. Der Haushaltsausgleich wird auch für die Folgejahre und ab 2021 ohne die Finanzhilfen des Landes dargestellt. Die Gefahr der Überschuldung besteht nicht mehr.

Anlagen

1.1. Fortschreibung / Projektion der Haushalts- und Finanzplanung

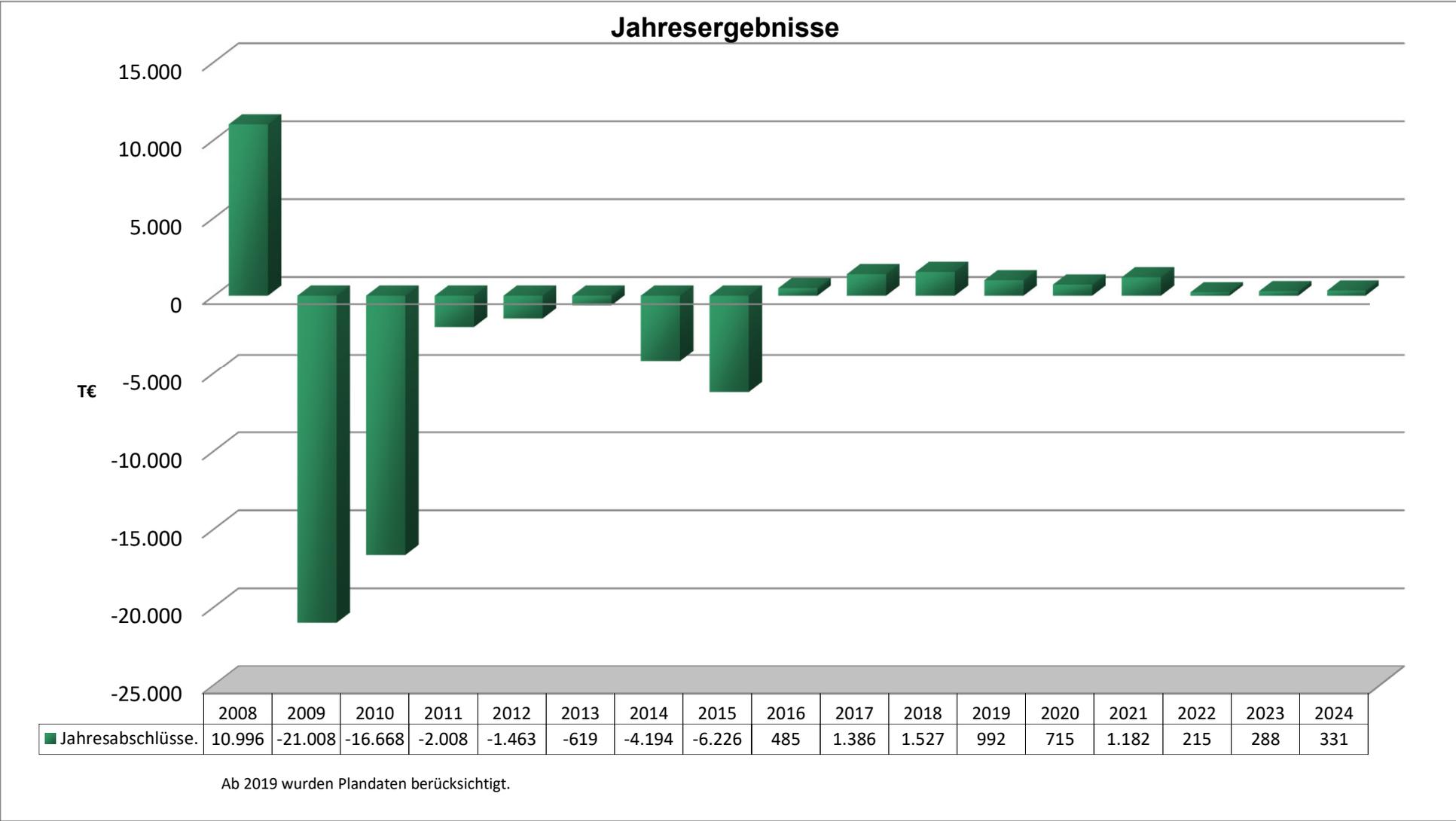
1.2. Grafik zur Entwicklung der Jahresergebnisse

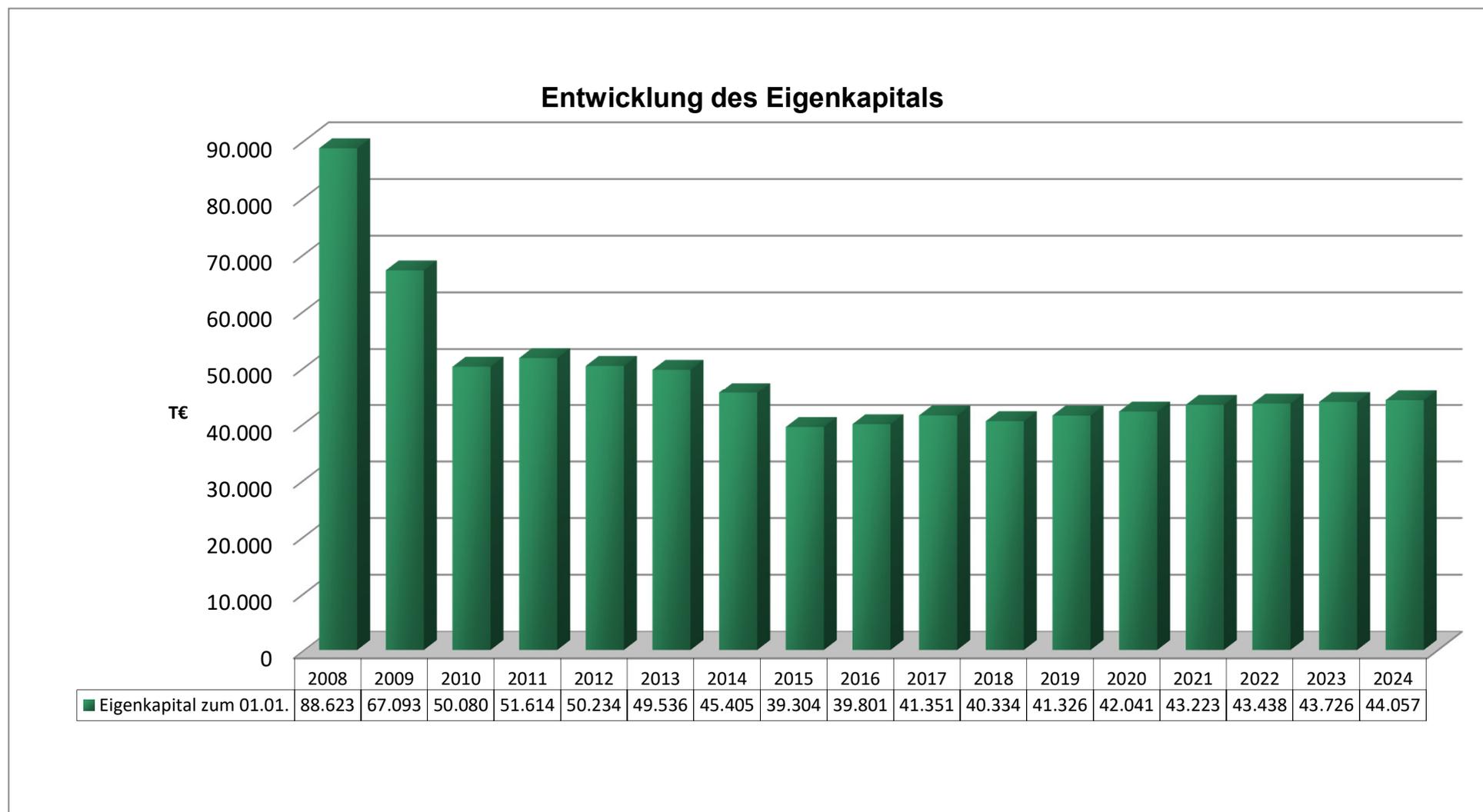
1.3. Grafik zur Entwicklung des Eigenkapitals

	Ergebnis	Planung	Planung	Planung	Planung	Planung	Planung
	2018	2019 NT	2020	2021	2022	2023	2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1 Steuern und ähnliche Abgaben	83.966.116	82.052.300	84.502.800	86.121.400	87.718.400	89.046.000	90.354.200
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen (inkl. Stärkungspaktmittel 3,3 Mio. € bis 2016) <i>davon STÄRKUNGSPAKTMITTEL (nachrichtlich degressiver Abbau ab 2017)</i>	19.943.296 <i>1.916.910</i>	16.408.500 <i>1.244.310</i>	16.773.200 <i>605.340</i>	16.793.000 <i>0</i>	15.821.500 <i>0</i>	16.254.100 <i>0</i>	16.467.500 <i>0</i>
3 Sonstige Transfererträge	1.115.649	1.134.300	987.300	1.019.300	1.056.300	1.098.300	1.146.300
4 Öffentlich rechtliche Leistungsentgelte	14.547.097	15.171.300	16.125.000	16.214.200	16.236.800	16.263.100	16.288.700
5 Privat rechtliche Leistungsentgelte	1.228.317	1.076.100	930.400	930.400	931.000	931.000	931.600
6 Kostenerstattungen und Umlagen	16.509.155	15.902.100	16.843.000	16.868.300	16.855.800	16.978.900	17.138.400
7 Sonstige Ordentliche Erträge	6.018.587	4.998.800	5.103.000	5.034.700	4.992.500	3.976.500	3.977.500
8 Aktivierte Eigenleistungen	165.980	440.000	450.000	450.000	450.000	450.000	450.000
9 Bestandsveränderungen							
10 = ORDENTLICHE ERTRÄGE	143.494.196	137.183.400	141.714.700	143.431.300	144.062.300	144.997.900	146.754.200
11 Personalaufwendungen	31.506.104	29.756.300	31.419.300	31.527.800	31.681.900	31.626.500	31.906.100
12 Versorgungsaufwendungen	6.334.554	6.313.400	6.979.300	7.585.000	7.990.700	8.169.900	8.469.900
13 Aufwendungen für Sach und Dienstleistungen	18.515.871	17.204.500	17.235.800	16.538.100	16.224.600	16.081.900	16.112.000
14 Bilanzielle Abschreibungen	5.432.146	5.318.500	4.861.700	4.962.500	5.051.500	5.132.500	5.215.500
15 Transferaufwendungen	72.141.052	70.919.700	71.623.400	72.872.300	74.029.500	74.787.500	75.781.000
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.841.609	10.012.300	11.676.900	11.563.900	11.575.300	11.609.400	11.590.400
17 = ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	145.771.335	139.524.700	143.796.400	145.049.600	146.553.500	147.407.700	149.074.900
18 = ORDENTLICHES ERGEBNIS (Zeile 10 - 17)	-2.277.139	-2.341.300	-2.081.700	-1.618.300	-2.491.200	-2.409.800	-2.320.700
19 Finanzerträge	4.852.636	4.600.800	4.957.800	4.950.900	4.819.500	4.812.300	4.795.300
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.048.310	1.267.100	2.161.600	2.150.500	2.113.800	2.114.600	2.143.300
21 = FINANZERGEBNIS (Zeile 19 - 20)	3.804.326	3.333.700	2.796.200	2.800.400	2.705.700	2.697.700	2.652.000
22 = ERGEBNIS DER LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT (Zeile 18 + 21)	1.527.187	992.400	714.500	1.182.100	214.500	287.900	331.300
23 Außerordentliche Erträge							
24 Außerordentliche Aufwendungen							
25 = AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS (Zeile 23-24)	0	0	0	0	0	0	0
26 = ERG. V. BERÜCKS. INT. LEISTBEZ (Zeile 22+25)	1.527.187	992.400	714.500	1.182.100	214.500	287.900	331.300
27 Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	3.256.985	3.490.300	4.040.600	4.034.200	4.087.000	4.087.000	4.130.700
28 Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen	3.256.985	3.490.300	4.040.600	4.034.200	4.087.000	4.087.000	4.130.700
29 = ERGEBNIS (Zeile 26+ 27-28)	1.527.187	992.400	714.500	1.182.100	214.500	287.900	331.300

Vorläufige Entwicklung des Eigenkapitals (d.h. Allgemeine Rücklage und Deckungsrücklage)

Zuführung zur Allgemeinen Rücklage/Ausgleichsrücklage/Entnahme Ausgleichsrückl	1.527.187	992.400	714.500	1.182.100	214.500	287.900	331.300
Entnahme Ausgleichsrücklage	0	0	0	0	0	0	0
Eigenkapital zum Jahresende	40.333.951	41.326.351	42.040.851	43.222.951	43.437.451	43.725.351	44.056.651







Auszug aus dem Endbericht in der Fassung vom 30.09.2011
und beschlossene Anträge der Fraktionen am 13.12.2011

Darstellung der Potentiale in den einzelnen Produktbereichen



Lfd. Nr.	Beschreibung der Maßnahme	Finanzielles Potential
1	<p><u>Produktbereich 01: Innere Verwaltung</u></p> <p><u>Personalaufwendungen:</u></p> <p>Mit einem Volumen von ca. 29 Millionen Euro stellt der Personalaufwand einen der größten Ausgabeblocke innerhalb des städtischen Haushalts dar.</p> <p>Bis zum Jahr 2022 werden Mitarbeiter in einer Größenordnung von 200 vollzeitverrechneten Stellen aus dem Dienst der Stadtverwaltung ausscheiden.</p> <p>Die Arbeitsgruppe schlägt eine 50%ige Wiederbesetzungssperre vor, um die Personalkosten nachhaltig zu senken.</p> <p>Durch die vorgeschlagene Wiederbesetzungssperre können jährlich Personalkosten in Höhe von durchschnittlich 459.000 € eingespart werden.</p> <p>Kumuliert ergibt sich so ein Gesamtpotential durch Personalreduzierung in Höhe von 5.049.000 €.</p> <p>Da in den weiter unten stehenden Maßnahmen ebenfalls Personalkosten enthalten sind, wird an dieser Stelle nur der bereinigte Betrag von 4.564.750 € ausgewiesen.</p> <p>Voraussetzung für die Personalkosteneinsparungen ist, dass es gelingt, Personalabgänge in hohem Maße durch organisatorische Maßnahmen abzufangen.</p> <p>Die Arbeitsgruppe hält es für notwendig, zunächst eine Zielzahl für den Personalabbau bindend festzuschreiben und möglichst auf die Produktbereiche zu verteilen. Geeignete Verteilungsmaßstäbe sind von der Verwaltung zu erarbeiten. Mit dem Abbau von Personalüberhängen muss eine Optimierung von Strukturen, Verfahren und Prozessen einher gehen. Kostenträchtige Strukturen sind gegebenenfalls aufzugeben oder anzupassen.</p>	4.564.750 €



Lfd. Nr.	Beschreibung der Maßnahme	Finanzielles Potential
2	<p><u>Produktbereich 01: Innere Verwaltung</u></p> <p><u>Einrichtung eines Bürgerbüros:</u></p> <p>Durch die Einrichtung eines Bürgerbüros im Rathaus können weitere Einsparungen erzielt werden. Aufgrund der Bündelung von Aufgaben in diesem Bürgerbüro sind 2,6 Stellen entbehrlich.</p> <p>Die jährlichen Personalkosteneinsparungen betragen 105.000 € und decken die anfallenden Umbaukosten von 87.500 € bereits im Jahr der Einrichtung.</p> <p>Der Rat hat am 13.12.2011 beschlossen, Bücherei und Bürgerbüro im Ortsteil Lendringsen für die Dauer von 2 Jahren zu erhalten.</p>	105.000 €
3	<p><u>Produktbereich 01: Innere Verwaltung</u></p> <p><u>Rechnungsprüfung:</u></p> <p>In Anlehnung an das Prüfungsergebnis der GPA wird empfohlen, den Personalbestand im Rechnungsprüfungsamt um 0,75 Stellen zu reduzieren.</p>	50.000 €
4	<p><u>Produktbereich 02: Sicherheit und Ordnung</u></p> <p><u>Brandschutz:</u></p> <p>Unter Beteiligung des Fachdezernats der Bezirksregierung hat die Arbeitsgruppe festgestellt, dass auch im Bereich des Brandschutzes Potentiale für Einsparungen bestehen.</p> <p>In erster Linie sollen diese Einsparungen durch Aufwandssenkung beim Personal der hauptamtlichen Kräfte der Feuer- und Rettungswache realisiert werden. Dies setzt eine optimierte Personaleinsatzplanung voraus.</p>	500.000 €



Lfd. Nr.	Beschreibung der Maßnahme	Finanzielles Potential
	<p>Aktuell wird der Brandschutzbedarfsplan der Stadt Menden durch ein unabhängiges Institut fortgeschrieben. Bestandteil des Auftrages ist auch die Einsparvorgabe von 500.000 €.</p>	
<p>5</p>	<p><u>Produktbereich 03: Schulträgeraufgaben</u></p> <p>Die Schullandschaft in Menden ist geprägt durch Schülerzahlen, die seit Jahren rückläufig sind. Zudem hat sich das Auswahlverhalten der Eltern verändert, so dass insbesondere die Zahl der Neuzugänge an Hauptschulen zurückgeht.</p> <p>Es ist die Aufgabe der Stadt Menden, in den kommenden Jahren ein bedarfsgerechtes Schulangebot zu gestalten.</p> <p>Hieraus ergeben sich auch erhebliche Potentiale für die Konsolidierung des städtischen Haushaltes.</p> <p>In Abstimmung mit den fachlich zuständigen Stellen der Bezirksregierung wurde daher ein Konzept entwickelt, das folgende Maßnahmen vorsieht:</p> <ul style="list-style-type: none"> 5.1. Schließung der Grundschule in Halingen zum 31.07.2011 (jährliche Einsparung 95.000 €) 5.2. Schließung der Albert-Schweitzer-Schule in Lendringsen zum 31.07.2012 (jährliche Einsparung 237.000 €) 5.3. Schließung der Westschule zum 31.07.2013 (jährliche Einsparung 250.000 €) 5.4. Schließung der Grundschule Schwitten zum 31.07.2014 (jährliche Einsparung 103.000 €) 5.5. Schließung der Adolph-Kolping-Schule zum 31.07.2014 (jährliche Einsparung 255.000 €) 5.6. Schließung der Hauptschule Böisperde zum 31.07.2014 (jährliche Einsparung 396.000 €) <p>Wenn man davon ausgeht, dass sich der Rückgang der Schülerzahlen in den kommenden Jahren weiter fortsetzt, werden weitere Schulstandorte (unabhängig von den bis dato vorgehaltenen Schulformen) nicht mehr benötigt werden.</p>	<p>2.006.000 €</p>



Lfd. Nr.	Beschreibung der Maßnahme	Finanzielles Potential
	<p>Hieraus ergeben sich weitere Potentiale für die Sanierung des Haushalts der Stadt Menden.</p> <p>Voraussichtlich können deshalb folgende Standorte in dem Zeitraum von 2016 bis 2022 zusätzlich aufgegeben werden:</p> <p>5.7. Hauptschule Lendringsen <u>oder</u> Realschule Lendringsen (jährliche Einsparung ohne Sporthalle / 600.000 €)</p> <p>5.8. Einsparung eines Schulstandortes bei den weiterführenden Schulen</p> <p>5.9. Seitens der Arbeitsgruppe wird auch die Notwendigkeit gesehen, die Gebührensatzung für die Betreuung von Kindern in der Offenen Ganztagschule dergestalt anzupassen, dass die momentan noch bestehende Geschwisterkindbefreiung zukünftig entfällt (70.000 €).</p>	
6	<p><u>Produktbereich 04: Kultur und Wissenschaft</u></p> <p>Obwohl der Kulturetat nur einen geringen Anteil am Gesamthaushalt hat, ist er geprägt durch eine Vielzahl freiwilliger Aufgaben.</p> <p>Ansatz der Arbeitsgruppe war es aber nicht, die Lebensqualität in der Stadt durch Streichung sämtlicher kultureller Angebote negativ zu beeinflussen.</p> <p>Nichtsdestotrotz soll auch dieser Bereich in den Konsolidierungsprozess einbezogen werden.</p> <p>Es werden folgende Maßnahmen vorgeschlagen:</p> <p>6.1. Umwandlung einer Vollzeitstelle in der Kulturverwaltung in eine geringer bewertete Halbtagsstelle (11.000 €)</p> <p>6.2. Einsparungen bei der Dorte-Hillecke-Bücherei insbesondere durch Aufgabe des Büchereistandes in Lendringsen ab 2014 (140.000 €)</p>	221.000 €



Lfd. Nr.	Beschreibung der Maßnahme	Finanzielles Potential
	<p>Der Rat hat am 13.12.2011 beschlossen, Bücherei und Bürgerbüro im Ortsteil Lendringsen für die Dauer von 2 Jahren zu erhalten.</p> <p>6.3. Erhöhung des Sparbeitrages im Produktbereich 04 um 70.000 €, insbesondere durch eine einheitliche Förderung der Mendener Theater und der Gebührenstruktur der Bücherei sowie einer Überprüfung der Kostensituation der Musikschule.</p>	
7	<p><u>Produktbereich 05: Soziale Leistungen</u></p> <p>Dieser Produktbereich ist dadurch geprägt, dass er viele Leistungen enthält, deren Ausgabenvolumen nicht von der Stadtverwaltung beeinflussbar ist (Leistungen nach dem SGB XII, Wohngeld...). Ebenso werden die Bearbeitungsstandards von den Auftraggebern vorgegeben, was sich auf das vorzuhaltende Personal auswirkt.</p> <p>Insofern bestehen in diesem Bereich nur begrenzte Potentiale.</p> <p>Aus folgenden Maßnahmen lassen sich Potentiale ableiten:</p> <p>7.1. Wegfall des Zuschusses an das Frauenhaus Iserlohn (4.000 €) 7.2. Wegfall des Zuschusses für den Sozialfonds (4.000 €) 7.3. Verzicht auf eine Stelle „Aufgabenwahrnehmung im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets“ (30.000 €) 7.4. Reduzierung des Personaleinsatzes in der Rentenstelle um 25 Wochenstunden (20.000 €)</p>	58.000 €
8	<p><u>Produktbereich 06: Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</u></p> <p>Mit seinem Zuschussbedarf bildet der Produktbereich 06 einen der größten Ausgabefaktoren im Haushalt der Stadt Menden ab.</p>	1.447.700 €



Lfd. Nr.	Beschreibung der Maßnahme	Finanzielles Potential
	<p>Hieraus ergeben sich zahlreiche Potentiale.</p> <p>Daher befürwortet die Arbeitsgruppe Ergebnisverbesserungen durch folgende Maßnahmen:</p> <p><u>Jugendhilfeplanung:</u></p> <p>8.1.1. Streichung der Fortbildungsmittel für den KJHA (1.100 €)</p> <p><u>Städtische Tageseinrichtungen und Einrichtungen freier Träger</u></p> <p>8.2.1. Im Bereich der Tageseinrichtungen für Kinder lassen sich die Zuschüsse zu den Betriebskosten bei den kirchlichen Trägern reduzieren (10.000 € ab 2012 / 20.000 € ab 2013)</p> <p>8.2.2. Anhebung der Gebühren für Kinder in Tageseinrichtungen auf 300.000 €.</p> <p>8.2.3. Anpassung des Hebesatzes der Grundsteuer B um 15 Punkte, von jetzt 440 Punkten auf dann 455 Punkte zum 30.06.2012.</p> <p>Diese Anpassung dient der Deckung der Reduzierung von 600.000 Euro auf 300.000 Euro der Maßnahme aus dem Kommunalen Sparpaket „Änderung der Gebührenstruktur und Anpassung der Gebührensatzung für Kinder in Tageseinrichtungen an die aktuelle Gesetzeslage (600.000 Euro)“ und tritt nur unter folgenden Voraussetzungen in Kraft:</p> <p>Dem Antrag der „Task Force Haushalt“ vom 13.11.2011 wird mehrheitlich zugestimmt und die „TFH“ beginnt im Januar 2012 mit der Aufnahme der Tätigkeit.</p> <p>Die „Task Force Haushalt“ erarbeitet zustimmungsfähige Vorschläge zur Kompensation von mindestens 300.000 Euro bis zum 30.06.2012.</p> <p><u>Kinder in Tagespflege:</u></p> <p>8.3.1. Festschreibung des Zuschussbedarfs bei der Betreuung von Kindern in Tagespflege durch Tagespflegepersonen auf 330.000 € (180.000 €)</p>	



Lfd. Nr.	Beschreibung der Maßnahme	Finanzielles Potential
	<p><u>Stadtteilarbeit</u></p> <p>8.4.1. Die Einsparung von 241.400 Euro wird durch eine „Neukonzeption (ohne Schließung eines Jugendtreffs) unter Einbeziehung einer verstärkten Zusammenarbeit zwischen den Schulen, der Jugendtreffs und der Kluse“ erbracht.</p> <p>8.4.2. Schließung der Kinderkluse (bereits erfolgt, 28.500 €)</p> <p>8.4.3. Streichen des Zuschusses an die St.-Walburgis-Gemeinde ab 2013 (15.000 €)</p> <p>8.4.4. Schließung der Anlaufstelle (SKM) zum Kontraktende 2013 (10.000 €)</p> <p>8.4.5. Reduzierung des Unterhaltungsaufwands für das Jugendmobil Hörbi (2.750 €)</p> <p>8.4.6. Reduzierung des Unterhaltungsaufwandes Spiel-mit-Mobil, Bauwagen (1.000 €)</p> <p>8.4.7. Reduzierung der Sport- und Familienfreizeitangebote am Papenbusch (4.400 €)</p> <p>8.4.8. Kostenreduzierung bei stadtteilübergreifenden Aktionen (Sportwoche Bieberbad, etc./ 2.000 €)</p> <p>Wegen der zurückgehenden Zahl der Jugendlichen - die auch Grund für die Aufgabe von Schulstandorten ist - kann angenommen werden, dass in einigen Jahren auch über eine weitere Reduzierung der Stadtteileinrichtungen nachgedacht werden muss, um auf die sich verändernde Nachfrage zu reagieren.</p> <p>8.4.9. Für die Jahre ab 2016 geht die Arbeitsgruppe daher davon aus, dass sich im Bereich der Stadtteileinrichtungen durch bedarfsgerechte Planung ein weiteres Potential in Höhe von jährlich 180.000 € realisieren lässt.</p> <p><u>Jugendbildungsstätte Kluse:</u></p> <p>8.5.1. Erhöhung der Einnahmen aus Verpflegung (17.000 €)</p> <p>8.5.2. Erhöhung der Benutzungsentgelte bei der Verpflegung der Kitas (5.000 €)</p> <p>8.5.3. Reduzierung der Kosten für das Verpflegungsangebot (20.000 €)</p>	



Lfd. Nr.	Beschreibung der Maßnahme	Finanzielles Potential
	<p>8.5.4. Kostenreduzierung beim erzieherischen Jugendschutz (Jugendschutzkalender, Elternpraktika, Suchtpräventions-, AIDS-Präventions-/Sexualpädagogikveranstaltungen / 4.600 €)</p> <p><u>Öffentliche Spielflächen:</u></p> <p>8.6.1. Aufgabe von 8 - 9 Kinderspielplätzen (24.000 €)</p> <p><u>Förderband:</u></p> <p>8.7.1. Aufgabe des Projekts (63.500 €)</p> <p>...</p> <p><u>Förderung von Vereinen und Verbänden:</u></p> <p>8.8.1. Streichen des Zuschusses für die Stadtranderholung (5.000 €)</p> <p>8.8.2. Entfall der Unterstützung für die Schuldner- und Insolvenzberatung des Märk. Kreises (10.300 €)</p> <p>8.8.3. Kürzung der Unterstützung für die Ökumenische Suchtberatung (3.000 €)</p> <p>8.8.4. Wegfall des Zuschusses für einen Jugendreferenten (Ev. Kirchenkreis Iserlohn / 6.400 €)</p> <p>8.8.5. Entfall des Zuschusses für die Beratung von Familien im Stadtteil West (2.750 €)</p>	
9	<p><u>Produktbereich 08: Sportförderung</u></p> <p><u>Förderung des Sports:</u></p> <p>9.1.1. Verzicht auf die Projektförderung (1.630 €)</p> <p>9.1.2. Verzicht auf die Bezuschussung von Sportfördermitteln (500 €)</p> <p><u>Sporteinrichtungen</u></p> <p>9.2.1. Einführung eines Entgelts für die Nutzung städt. Sportanlagen (100.000 €)</p>	210.330 €



Lfd. Nr.	Beschreibung der Maßnahme	Finanzielles Potential
	<p><u>Hallenbad:</u> 9.3.1. Durchführung der Wasseraufsicht ausschließlich mit hauptamtlichen Kräften (5.000 €) 9.3.2. Erhöhung der Entgelte (18.000 €)</p> <p><u>Naturbad:</u> 9.4.1. Schließung /Vergabe des Naturbades Biebortal (40.400 €)</p> <p style="text-align: right;">...</p> <p><u>Sporthallen:</u> 9.5.1. Aufgabe der Sporthalle der Albert-Schweitzer-Schule Lendringsen (4.400 €) 9.5.2. Übertragung der Turnhalle Hüingsen an den TB Hüingsen (7.000 €) 9.5.3. Übertragung der Mehrzweckhalle Halingen an Halingen Vereine (15.000 €) 9.5.4. Übergabe der Mehrzweckhalle Schwitten in die Trägerschaft eines oder mehrerer Vereine</p> <p><u>Sport-/Spielplätze:</u> 9.6.1. Aufgabe des Kinderspielplatzes Am Hülschenbrauck (800 €) 9.6.2. Aufgabe des Bolzplatzes am HGG und der Kleinspielfeldanlage in Halingen (2.600 €)</p>	
10	<p><u>Produktbereich 12: Verkehrsflächen und -anlagen</u></p> <p>In Menden wurden bislang ca. 200 von 680 Straßen nicht endausgebaut und daher auch nicht gegenüber den Anliegern abgerechnet.</p> <p>Insofern hat die Stadt einen Großteil der Herstellungskosten bereits vorfinanziert. Die nicht endausgebauten Straßen wurden zum Teil bereits vor Jahrzehnten errichtet und verursachen inzwischen einen</p>	20.000 €



Lfd. Nr.	Beschreibung der Maßnahme	Finanzielles Potential
	<p>nicht unerheblichen Unterhaltungsaufwand, der wegen ihres Charakters als Baustraßen auch nicht auf Anlieger umgelegt werden kann.</p> <p>Die Arbeitsgruppe schlägt vor, eine Prioritätenliste mit Straßen, die nicht abgerechnet wurden und inzwischen hohen Aufwand an Unterhaltung erfordern, zu erstellen. Anstelle der reinen Unterhaltung sollen die ermittelten Straßen endausgebaut und abgerechnet werden.</p> <p>Ziel sollte sein, innerhalb eines Zeitraumes von 10 Jahren 40 Straßen endauszubauen und hierdurch den Straßenunterhaltungsaufwand um insgesamt 20.000 € zu senken.</p>	
11	<p><u>Wirtschaftliche Betätigung</u></p> <p><u>Immobilienervice Menden:</u></p> <p>Die Arbeitsgruppe schlägt als unmittelbar greifende Maßnahme die Umstellung der Reinigung an den Schulen auf eine Reinigung nach der DIN 77 400 vor. Hierdurch können jährlich 80.000 € an Reinigungskosten gespart werden.</p> <p>Der Haushaltsausgleich wird von der GO NRW in die Zuständigkeit des Rates gegeben. Durch die dem ISM von der EigBetrVO NRW und der Satzung ermöglichten Freiheiten hat der Rat seine Eingriffsmöglichkeiten begrenzt. Darüber hinaus können Verkaufserlöse des ISM, die aus der Aufgabe städt. Gebäude resultieren, nicht zur Senkung der Liquiditätskredite im Kernhaushalt verwendet werden. Weiterhin wurde das angestrebte Mieter-/Vermieter-Modell nicht in letzter Konsequenz umgesetzt.</p> <p>Die AG schlägt daher vor, den ISM wie den MBB in ein Dienstleistungsunternehmen umzustrukturieren, das die städt. Grundstücke und Gebäude im Auftrag der Fachämter (dezentrale Ressourcenverantwortung) verwaltet und instand hält. Zu diesem Zweck ist die Betriebssatzung so anzupassen, dass</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ alle Grundstücke und Gebäude, die dem Vermögen des ISM zugeordnet wurden, in den Kernhaushalt zurückgeführt werden, ▪ die vorbereitenden Arbeiten zum Erwerb bzw. Verkauf von Grundstücken nicht mehr in die Zustän- 	480.000 €



Lfd. Nr.	Beschreibung der Maßnahme	Finanzielles Potential
	<p>digkeit des ISM, sondern in die des Bürgermeisters fallen,</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ der Rat über die Höhe der Budgets für Instandhaltungen, lfd. Kosten sowie Investitionen nach Priorisierung durch die Fachämter entscheidet und ▪ der Rat über den Erwerb bzw. Verkauf von Grundstücken entscheidet, so weit er seine Zuständigkeit nicht auf einen Ausschuss oder den Bürgermeister delegiert. <p style="text-align: right;">...</p> <p>Der ISM als Servicebetrieb einer Haushaltssicherungskommune unterliegt wie alle Eigenbetriebe dem Gebot der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit. Insofern hat er die Fachämter immobilienwirtschaftlich mit dem Ziel zu beraten, dass ein möglichst günstiges Verhältnis zwischen notwendigem Flächenverbrauch und eingesetzter Haushaltsmittel entsteht. Zu seinen Leistungen gehören auch die Hausmeister- und Reinigungsdienste, deren Umfang von den Fachämtern bestellt und mit dem zur Verfügung gestellten Budget vergütet werden.</p> <p>Baldmöglichst sollten der ISM sowie der MBB als technischer Dienstleistungsbetrieb mit 2 selbständigen Betriebszweigen zusammengefasst werden, um weitere Synergien zu erzielen.</p> <p>Die Arbeitsgruppe verspricht sich von diesem Vorschlag</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ höhere Verkaufserlöse bei nicht mehr benötigten Grundstücken und Gebäuden, da Vermarktung und Schaffung von Planungsrecht in einer Hand liegen, ▪ geringere Liquiditätskredite und damit niedrigere Zinslasten, da die Verkaufserlöse dem städt. Haushalt zufließen, ▪ bessere Einflussmöglichkeiten des Rates im Bereich der lfd. Gebäudekosten, ▪ geringere Verwaltungskosten sowie ▪ weitere Synergien nach dem Zusammenschluss von ISM und MBB. <p>Bis zum Jahre 2015 sollten die vorgeschlagenen Maßnahmen ein Volumen von mindestens 400.000 €</p>	



Lfd. Nr.	Beschreibung der Maßnahme	Finanzielles Potential
	<p>erreicht haben, dass aus Vereinfachungsgründen gleichmäßig auf die Jahre 2012 bis 2015 verteilt werden sollte. Die konkrete Umsetzung der Neustrukturierung erfordert mehr Zeit, als der Arbeitsgruppe zur Verfügung stand. Daher sind die erforderlichen Schritte wie Satzungsänderung, Benennung der Budgetverantwortlichen, Einrichtung der Budgets und Ausgestaltung der Vergütung des ISM für seine Leistungen noch von der Verwaltung zeitnah, jedoch spätestens bis zum 31.03.2012 zu erarbeiten.</p>	
12	<p><u>Wirtschaftliche Betätigung</u> <u>Mendener Baubetrieb</u></p> <p>Der MBB ist ebenfalls in die Konsolidierungsstrategie einzubeziehen. Da er jedoch ausschließlich im Auftrage der Stadt tätig wird, sind seine Sanierungsbeiträge in den konzeptbedingt verringerten Haushaltsmitteln des städt. Haushaltes enthalten. Hierauf hat er entsprechend zu reagieren.</p>	
13	<p><u>Wirtschaftliche Betätigung</u> <u>Städtische Saalbetriebe Wilhelmshöhe</u></p> <p>Durch die Saalbetriebe Wilhelmshöhe wird der städt. Haushalt derzeit auf Basis einer Jahresabschlussanalyse jährlich mit rd. 200.000 € durch Ertragsverzicht belastet. Bei den von den Saalbetrieben übernommenen Aufgaben handelt es sich um freiwillige Leistungen der Stadt, die angesichts der Haushaltssituation und des im Konsolidierungszeitraum auslaufenden Erbbaurechtsvertrages grundsätzlich zur Disposition stehen müssen.</p> <p>Nach Ansicht der Arbeitsgruppe sollten die vorhandenen liquiden Mittel aus dem Aktienverkauf unverzüglich an den städt. Haushalt ausgeschüttet werden, soweit sie nicht zur Tilgung vorhandener Verbindlichkeiten erforderlich sind.</p> <p>Weiterhin ist zum Zeitpunkt des Auslaufens des Erbbaurechtsvertrages über eine weitere wirtschaftli-</p>	<p>durchschnittlich 150.000 €</p>



Lfd. Nr.	Beschreibung der Maßnahme	Finanzielles Potential
	che Verwendung der Saalbetriebe zu entscheiden. Bis dahin ist die Verwaltung gehalten, mit dem nächsten Pächter eine für den Haushalt der Stadt Menden möglichst wirtschaftliche Lösung zu finden.	
14	<p><u>Wirtschaftliche Betätigung</u> <u>Wirtschaftsförderungs- und Stadtentwicklungsgesellschaft GmbH (WSG)</u></p> <p>Im Bereich Wirtschaftsförderung und Tourismus arbeitet die Stadt Menden zurzeit zweigleisig, indem ein Teil der Aufgaben von der WSG und ein anderer Teil von der Stadtverwaltung erledigt werden. Die vorläufigen Parallelstrukturen sind allein schon wegen der drohenden Überschuldung aufzugeben. Ziel muss es sein, Synergien zu heben, damit am Ende des Konsolidierungszeitraumes alle in diesem Bereich anstehenden Aufgaben vom Personal der WSG erledigt werden.</p> <p>Im Produktbereich 15 liegt der jährlichen Zuschussbedarf bei rd. 581.000 Euro. Dieser soll in gleichmäßigen Schritten von jährlich 10.000 Euro gesenkt werden, um letztlich im Jahre 2022 eine Aufwandsminderung von 100.000 Euro zu erreichen.</p> <p>Da sich die Kapitalkosten der WSG (AFA und Zinsen) ausweislich der Jahresabschlüsse in den kommenden Jahren auf Null reduzieren, wird die Gesellschaft bis zum Jahre 2022 auch einen eigenen finanziellen Beitrag in Höhe von 30.000 Euro zum Gesamtsparrvolumen von 100.000 Euro zu leisten.</p>	100.000 €
15	<p><u>Wirtschaftliche Betätigung</u> <u>Stadtwerke Menden GmbH:</u></p>	



Lfd. Nr.	Beschreibung der Maßnahme	Finanzielles Potential
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zusätzliche Einnahmen aus Bürgerschaftsprovisionen (197.000 €) in den Jahren 2011 bis 2017. 	
16	<p><u>Kompensationen</u></p> <p>Der Rat hat in seiner Sitzung am 13.12.2011 folgende Kompensationen beschlossen, die bisher nicht unter den Ziffern 1 - 15 dargestellt wurden:</p> <p>16.1. Ausweitung Interkommunaler Zusammenarbeit (30.000 €)</p> <p>16.2. Anpassung der Gebührenstruktur im Bereich der Parkgebühren (30.000 €)</p>	60.000 €

Einsparungen durch die Maßnahmen 1 - 16 im Planjahr 2022:

Summe: 9.972.780 €



Pauschale Vorgaben für weitere Bereiche der Stadtverwaltung:

In der zur Verfügung stehenden Zeit war es der Arbeitsgruppe nicht möglich, sämtliche Produktbereiche bis ins Detail zu untersuchen und gemeinsam mit den Fachbereichen Maßnahmen zur Haushaltsentlastung zu finden.

Dennoch wird in weiteren Bereichen Potential gesehen. Die Arbeitsgruppe schlägt für diese Bereiche eine jährliche Einsparung in Höhe 0,5 % auf der Basis des Zuschussbedarfs für das Jahr 2011 vor.

Im Einzelnen handelt es sich dabei um folgende Bereiche:

Lfd. Nummer	Produktbereich	Bezeichnung	Zuschussbedarf 2011	jährliche Einsparvorgabe ab 2012
P1	01	Verwaltungsführung (Organisation)	309.470 €	1.550 €
P2	01	Organisationsangelegenheiten (= DV)	1.070.192 €	5.350 €
P3	01	Zentrale Dienste	3.488.382 €	17.442 €
P4	01	Politische Gremien	955.470 €	4.780 €
P5	10	Bauen und Wohnen	472.000 €	2.360 €
P6	13	Natur- und Landschaftspflege	310.000 €	1.550 €
		Summe		33.032 €



Noch nicht realisierte aber beschlossene Maßnahmen aus dem HSK 2010/ 2011

Aus dem Haushaltssicherungskonzept 2010/ 2011 wurden noch nicht alle beschlossenen Maßnahmen umgesetzt. Insofern steht das Potential der nicht durchgeführten Maßnahmen weiterhin für eine Konsolidierung zur Verfügung.

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Maßnahmen:

Ifd. Nr. HSK 2010/11	Beschreibung	Wirkungen in den Haushaltsjahren			
		2011	2012	2013	2014
5	Neukalkulation der Mieten im Immobilienservice Menden (ISM)	250.000 €	250.000 €	250.000 €	250.000 €
6	Konzentration auf Energiesparinvestitionen im ISM	200.000 €	300.000 €	300.000 €	300.000 €
36	Veränderung der Zahl der gebührenpflichtigen Parkplätze und / oder deren Gebühr, so dass sich der Zuschussbedarf des AO 12010106 durch diese beiden Maßnahmen um insgesamt 150.000 € verringert	150.000 €	150.000 €	150.000 €	150.000 €
37	Straßenbeleuchtung	250.000 €	250.000 €	250.000 €	250.000 €
40	Neukalkulation der Friedhofsgebühren und Einsparungen bei der Bewirtschaftung der Friedhöfe	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €

Maßnahmenblätter nach Produktbereichen

I. Jede Konsolidierungsmaßnahme wurde einem Produktbereich (1) oder einer zusätzlichen Gruppe (2) zugeordnet:

1. nach Produktbereichen:

- 01 Innere Verwaltung
- 02 Sicherheit und Ordnung
- 03 Schulträgeraufgaben
- 04 Kultur und Wissenschaft
- 05 Soziale Leistungen
- 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
- 08 Sportförderung
- 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
- 13 Natur- und Landschaftspflege

2. und nach weiteren Gruppen

- Maßnahmen der wirtschaftlichen Betätigung
- Kompensationsmaßnahmen
- offene Maßnahmen aus dem HSK 2010/2011
- pauschale Vorgaben

Jede dieser Kategorien enthält einzelne Maßnahmenblätter und eine Maßnahmenübersicht aller Maßnahmen.

II. Aufbau des einzelnen Maßnahmenblattes

A

Allgemeine Angaben mit Beschreibung der Maßnahme und dem aktuellen Bearbeitungsstand (Konzepte, Vorlagen etc.)

B

Eine Darstellung, nach der Gliederung Gesamtergebnisplan, in welchen Haushaltsjahren die Potentiale lt. der Beschlussfassung vom 13.12.2011 ergebniswirksam realisiert werden sollen.

B1

Gegenüberstellung der lt. Ratsbeschluss vom 13.12.2011 beschlossenen zeitlichen und betragsmäßigen Umsetzung der Konsolidierung mit der aktuellen Fortschreibung.

C

Aktuelle jahresbezogene und später strukturelle Ergebnisverbesserung.

D

Darstellung der Ausgangslage (i.d.R. Haushaltsansatz 2011, Beschluss 14.9.2010)

III. Maßnahmenübersicht

Es werden die Maßnahmen des einzelnen Produktbereiches bzw. der weiteren Klassifizierung (siehe oben 2) komprimiert dargestellt und die Abweichung des Konsolidierungserfolges zum Beschluss vom 13.12.2011 ausgewiesen.

IV. Zusammenfassung

Im hinteren Teil des Bandes befindet sich eine Gesamtübersicht über alle Konsolidierungsmaßnahmen. Die vom Rat der Stadt beschlossenen Werte werden den tatsächlichen Konsolidierungserfolgen gegenübergestellt.

Für das Jahr 2012 bedeutet das, dass dem beschlossenen Einsparpotential von rd. 3,086 Mio. € ein realisiertes Konsolidierungsvolumen von rd. 3,285 Mio. € gegenübersteht und die Vorgabe um rd. 0,2 Mio. € übertroffen worden ist.

In einer weiteren Übersicht werden nochmals alle Maßnahmen auf Produktbereichsebene bzw. den weiteren Gruppierungen aggregiert. So kann der Stand der Umsetzung im letzten Teil des Bandes auch auf dieser Ebene abgelesen werden.

Beispiel: Produktbereich 03

- beschlossenes Potential 2012 beträgt: 118.333 Euro
- erreichte Konsolidierung 2012 beträgt: 148.000 Euro

Produktbereich 1

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	01									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Personalaufwendungen									
	Produktbereich	01	Innere Verwaltung								
	Produktgruppe	0108	Personalmanagement								
	Produkt	010801	Personalmanagement								
	Abrechnungsobjekt	01080104	Personalaufwand (die Planung erfolgt abrechnungsobjekt-scharf)								
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 11									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.	verschiedene*									
	Veränderung vollzeitverrechner Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)	<p>*Bis zum Jahr 2022 scheiden Mitarbeiter in einer Größenordnung von 200 vollzeitverrechneten Stellen aus dem Dienst aus. Bei einer Wiederbesetzungssperre von rd. 50%, beträgt das Einsparpotential rd. 4,5 Mio. € . In diesem Maßnahmeblatt werden die unter der Maßnahme 1 des Endberichtes angestrebten Konsolidierungspotentiale aufgrund von Wiederbesetzungssperren aufgeführt. In 2014 konnte ein Konsolidierungsvolumen bezogen auf die Personalaufwendungen i.H.v. 1.950.265 € erreicht werden. Die Prognose wurde um die Tarifsteigerungen seit 2011 sowie um die zusätzlich seit 2011 politisch beschlossenen Personalmaßnahmen (wie Kitas und Ingenieur ISM) bereinigt. Bis 2015 fielen Überkompensationen an. Nach derzeitigem Kenntnisstand verläuft die Maßnahme ab 2015 plangemäß.</p>									

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	G e p l a n n t e K o n s o l i d i e r u n g s b e i t r ä g e									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	26.929.100	917.380	1.137.680	1.449.990	1.657.540	2.190.540	2.665.380	3.140.220	3.615.100	4.089.910	4.564.750
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
17 Ordentliche Aufwendungen	26.929.100	917.380	1.137.680	1.449.990	1.657.540	2.190.540	2.665.380	3.140.220	3.615.100	4.089.910	4.564.750
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	26.929.100	917.380	1.137.680	1.449.990	1.657.540	2.190.540	2.665.380	3.140.220	3.615.100	4.089.910	4.564.750
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	26.929.100	917.380	1.137.680	1.449.990	1.657.540	2.190.540	2.665.380	3.140.220	3.615.100	4.089.910	4.564.750
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	26.929.100	917.380	1.137.680	1.449.990	1.657.540	2.190.540	2.665.380	3.140.220	3.615.100	4.089.910	4.564.750
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	26.929.100	917.380	1.137.680	1.449.990	1.657.540	2.190.540	2.665.380	3.140.220	3.615.100	4.089.910	4.564.750

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss		252.500	612.750	1.016.250	1.351.750	1.810.750	2.269.750	2.728.750	3.187.750
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"		917.380	1.137.680	1.449.990	1.657.540	2.190.540	2.665.380	3.140.220	3.615.100	4.089.910	4.564.750
Abweichung		664.880	524.930	433.740	305.790	379.790	395.630	411.470	427.350	443.160	459.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		1.252.480	1.520.780	1.950.265	2.198.146	2.906.139	3.502.415	3.806.860			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.2010
11 Personalaufwendungen laut Ergebnisplan	27.583.780
500000000 Personalaufwand	22.579.000
davon Dienstbezüge Beamte	6.370.000
Dienstbezüge tariflich Beschäftigte	12.484.000
Dienstbezüge sonstige	106.000
Beiträge VK	1.115.000
Beiträge SV	2.482.000
Beiträge SV sonstige	22.000
502000000 Dienstaufw. gem. Tätigkeiten	582.300
503000000 Vers.Kasse gem. Tätigkeiten	21.000
504000000 Sozialvers. gem. Tätigkeiten	85.800
504100000 Beihilfen	450.000
504110000 Beihilfen (sonstige)	31.000
505100000 Zuführ. Pensionsrückstellung	3.095.200
506100000 Zuführ. Beihilferückstellung	739.480

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	02									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Einrichtung eines Bürgerbüros									
	Produktbereich	01 Innere Verwaltung									
	Produktgruppe	0106 Zentrale Dienste									
	Produkt	010602 Zentrale Dienste									
	Abrechnungsobjekt	01060201 Zentrale Dienste					02010401 Meldewesen				
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 12 und Abt. 32									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

Durch die Einrichtung eines Bürgerbüros können weitere Einsparungen erzielt werden. Aufgrund der Bündelung von Aufgaben in diesem Bürgerbüro sind 2,6 Stellen entbehrlich. Die jährlichen Einsparungen beim Personalaufwand betragen 105 T€ und kompensieren im ersten Jahr die anfallenden Umbaukosten von 87,5 T€ für die Einrichtung. Die Bücherei und das Bürgerbüro im Ortsteil Lendringens sollen für die Dauer von 2 Jahren (d.h. bis Ende 2013) erhalten bleiben. Das Bürgerbüro Menden hat am 25.06.2012 seinen Betrieb aufgenommen. Die Maßnahme ist umgesetzt und muss in den Folgejahren ausgewertet werden. Die Schließung des Bürgerbüros im Ortsteil Lendringens erfolgte zum Jahresende 2013. Aus abrechnungstechnischen Gründen werden die Einspareffekte im IST über Maßnahme 01 dargestellt.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen		32.000	65.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
17 Ordentliche Aufwendungen	0	32.000	65.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0	32.000	65.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	0	32.000	65.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	0	32.000	65.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	0	32.000	65.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss		0	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"		32.000	65.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000
Abweichung		32.000	-40.000	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		32.000	65.000	0	0	0	0	0	0	0	0

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
500000000 Personalaufwand 01060201	666.780
500000000 Personalaufwand 02010401	339.460
500000000 Personalaufwand 05020106 (Rentenstelle)	22.920

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	03									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Rechnungsprüfungsamt									
	Produktbereich	01 Innere Verwaltung									
	Produktgruppe	0105 Rechnungsprüfung									
	Produkt	010501 Rechnungsprüfung									
	Abrechnungsobjekt	01050101 Rechnungsprüfung									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 11 und Abt. 14									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

In Anlehnung an das Prüfungsergebnis der GPA wird empfohlen, den Personalbestand im Rechnungsprüfungsamt um 0,75% Stellen zu reduzieren.
 Ein Mitarbeiter geht im März 2013 in Ruhestand. Die Stelle soll dann nicht wiederbesetzt werden.
 Die Maßnahme wurde nach Ausscheiden des Mitarbeiters in 2013 umgesetzt.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Gep plante K onsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-17.552										
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	-17.552	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	260.000	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	15.550										
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	550										
17 Ordentliche Aufwendungen	276.100	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	258.548	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	258.548	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	258.548	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	258.548	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss		50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"		0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Abweichung		-50.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
500000000 Personalaufwand 01050101	251.490

Maßnahmenübersicht Produktbereich 01

Nr.	Org.-Einheit	Zuständigkeit R/OB	Kurzbezeichnung der HSK-Maßnahme	Vollzeit-verrechnete Stellen	Konsolidierungsbeiträge										Bemerkung
					2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
01	Abt. 11		Personalaufwendungen		917.380	1.137.680	1.449.990	1.657.540	2.190.540	2.665.380	3.140.220	3.615.100	4.089.910	4.564.750	
02	Abt. 12 und Abt. 32		Einrichtung eines Bürgerbüros		32.000	65.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000
03	Abt. 11 und Abt. 14		Rechnungsprüfungsamt		0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Summe der Konsolidierungsbeiträge					949.380	1.252.680	1.604.990	1.812.540	2.345.540	2.820.380	3.295.220	3.770.100	4.244.910	4.719.750	

Konsolidierungsergebnisse

Nr.	Org.-Einheit	Zuständigkeit R/OB	Kurzbezeichnung der HSK-Maßnahme	Vollzeit-verrechnete Stellen	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Bemerkung
01	Abt. 11		Personalaufwendungen		1.252.480	1.520.780	1.950.265	2.198.146	2.906.139	3.502.415	3.806.860				
02	Abt. 12 und Abt. 32		Einrichtung eines Bürgerbüros		32.000	65.000	0	0	0	0	0				
03	Abt. 11 und Abt. 14		Rechnungsprüfungsamt		0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000				
Summe der Konsolidierungsergebnisse					1.284.480	1.635.780	2.000.265	2.248.146	2.956.139	3.552.415	3.856.860				

Abweichung Beschluss 13.12.2011 und Konsolidierungsergebnis

(+ Verbesserung ggü Beschluss; - Verschlechterung ggü Beschluss)

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
335.100	383.100	395.275	435.606	610.599	732.035	561.640			

Produktbereich 02

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	04									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Brandschutz									
	Produktbereich	02 Sicherheit und Ordnung									
	Produktgruppe	0203 Brandschutz- und Rettungsdienst									
	Produkt	020301 Brandschutz									
	Abrechnungsobjekt	02030101 Brandschutz, Feuerwehr									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 11 und Abt. 31									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechner Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

Unter Beteiligung des Fachdezernates der BezReg wurde ein Einsparpotential von 500 T€ erkannt. In erster Linie sollen diese Einsparungen durch Aufwandssenkung beim Personal der hauptamtlichen Kräfte der Feuerwehr und Rettungswache realisiert werden. Mittelfristig sollen mit dieser Maßnahme 300 T€ p/A eingespart werden. Weitere 200 T€ sollen nach Erarbeitung und späterer Umsetzung des Brandschutzbedarfsplans eingespart werden. Zusätzliche Einsparung wurden in 2012 durch spätere Besetzung der Leitungsstelle bei der Feuerwehr Menden zum 01.07.12 erzielt. Diese Einsparung ist realisiert. Der Brandschutzbedarfplan wurde erst am 24.09.2013 vom Rat beschlossen, dadurch ergibt sich ein zusätzlicher Personalbedarf von 8 Stellen. Bis einschließlich 2014 konnte keine Einsparsumme erreicht werden. Die Aufschaltung der Nachrichtenzentrale verzögerte sich bis 2015. Als Kompensation sollte bis 2015 die Maßnahme 16.3 - Vergütungssteuer - dienen. Die Aufschaltung der Kreisleitstelle erfolgte zum 1.1.2015. Seit 2015 ist die Maßnahme umgesetzt.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.000										
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-36.500										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-5.000										
7 Sonstige ordentliche Erträge	-95.000										
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	-142.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	1.350.900	22.500	150.000	250.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	420.250	20.000	50.000	50.000	0	0	0	0	0	0	0
14 Bilanzielle Abschreibungen	200.000										
15 Transferaufwendungen	7.000										
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	354.500										
17 Ordentliche Aufwendungen	2.332.650	42.500	200.000	300.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	2.190.150	42.500	200.000	300.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	2.190.150	42.500	200.000	300.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	2.190.150	42.500	200.000	300.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	8.500										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	2.198.650	42.500	200.000	300.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"	42.500	200.000	300.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000
Abweichung	-457.500	-300.000	-200.000	-170.000	-170.000	-170.000	-170.000	-170.000	-170.000	-170.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		42.500	0	0	330.000	330.000	330.000	330.000			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
4143000000 Zuweis.lfd Zw. Zweckverbände	6.000
4321100000 Benutzungsgebühren	36.500
4488000000 Kostener. übrige Bereiche	150
4571000000 Auflösung sonstige SoPo	95.000
ORDENTLICHE ERTRÄGE	137.650
5000000000 Personalaufwand	1.230.540
5041000000 Beihilfen	81.380
5051000000 Zuführ. Pensionsrückstellung	559.780
5061000000 Zuführ. Beihilferückstellung	133.720
5041100000 Beihilfen (sonstige)	8.000
5211100000 Unterh. Gebäude, Grdst, MBB	6.000
5251000000 Fahrzeugunterhaltung	130.000
5255000000 Unterhaltung Sachvermögen	50.000
5261100000 Dienstkleidung	70.000
5279900000 Sonstiger Verw. Aufwand	7.200
5241400000 Leistungen MBB	500
5241900000 Bewirtschaftungskosten	215.000
5261200000 Fortbildung	6.400
5261300000 Ausbildung	10.000
5711000000 Abschreibung Sachanlagen	200.000
5318000000 Zuwendungen Sonstige	6.500
5422000000 Mieten und Pachten	1.200
5441200000 Versicherungen	37.000
5493000000 Beiträge	3.500
5431900000 Sonstiger Geschäftsaufwand	7.500
5421000000 Honorare/ Aufwandsents.	0
5421300000 Aufwandsentschädigungen FwH	34.000
5422100000 Mieten ISM	284.000
ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	3.082.220
ERGEBNIS. A. LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	2.944.570
ORDENTLICHES ERGEBNIS	2.944.570
5811400000 Verrechnung Druckerei	8.500
ERGEBNIS	2.953.070

Maßnahmenübersicht Produktbereich 02

Nr.	Org.-Einheit	Zuständigkeit R/OB	Kurzbezeichnung der HSK-Maßnahme	Vollzeit- verrechnete Stellen	Konsolidierungsbeiträge										Bemerkung
					2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
04	Abt. 11 und Abt. 31		Brandschutz		42.500	200.000	300.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	
Summe der Konsolidierungsbeiträge					42.500	200.000	300.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	

Konsolidierungsergebnisse

Nr.	Org.-Einheit	Zuständigkeit R/OB	Kurzbezeichnung der HSK-Maßnahme	Vollzeit- verrechnete Stellen	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Bemerkung
04	Abt. 11 und Abt. 31	0	Brandschutz		42.500	0	0	330.000	330.000	330.000	330.000				
Summe der Konsolidierungsergebnisse					42.500	0	0	330.000	330.000	330.000	330.000				

Abweichung Beschluss 13.12.2011 und Konsolidierungsergebnis

(+ Verbesserung ggü Beschluss; - Verschlechterung ggü Beschluss)	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		0	-200.000	-300.000	0	0	0	0		

Produktbereich 03

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	5.1									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Grundschule Halingen									
	Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben								
	Produktgruppe	0301	Schulen								
	Produkt	030101	Schulen								
	Abrechnungsobjekt	03010101	Grundschulen								
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 54									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.	5.2 bis 5.9									
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Schließung der Grundschule in Halingen zum 31.07.2011
Die Schließung der Grundschule in Halingen ist zum 31.07.2011 erfolgt. Die Grundschule wird ab Sommer 2012 zum Teil für Zwecke des Kindergartens genutzt. Miet- und Betriebskosten werden aus dem AO 06020102 beglichen. Miet- und Betriebskosten für das bisherige Kindergartengebäude entfallen dann. Der Hausmeister ist mit 36 Std./Woche im ISM und mit 3 Std./Woche für die Mehrzweckhalle eingesetzt. Die Personalkosten in diesem Abrechnungsobjekt sind daher vollständig eingespart.
Das Ergebnis für die GS Halingen im Jahr 2010 weist einen Zuschussbedarf in Höhe von ca. 131.000,-€ auf, das 1. HJ 2011 einen Zuschussbedarf in Höhe von 78 T€. Die Maßnahme ist seit 2011 umgesetzt.

Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

B	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	G e p l a n n t e K o n s o l i d i e r u n g s b e i t r ä g e									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-12.600										
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.000										
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-50										
	7 Sonstige ordentliche Erträge											
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	-17.650	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	11 Personalaufwendungen	595.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	1.491.700	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
	14 Bilanzielle Abschreibungen	20.000										
	15 Transferaufwendungen											
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.393.750	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	17 Ordentliche Aufwendungen	4.500.450	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	4.482.800	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	4.482.800	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	4.482.800	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	19.860										
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	4.502.660	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000

Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

C	(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Konsolidierungsergebnis insgesamt		95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000		

Erläuterungen zur Ausgangslage

D	Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
---	-------	--------------------------------------

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	5.2									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Albert-Schweitzer-Schule Lendringsen									
	Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben									
	Produktgruppe	0301 Schulen									
	Produkt	030101 Schulen									
	Abrechnungsobjekt	03010101 Grundschulen									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 54									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.	5.1 bis 5.9									
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Schließung der Albert-Schweitzer-Schule in Lendringsen zum 31.07.2012										
	Die Maßnahme wurde planmäßig umgesetzt. Das Einsparpotential kommt ab 2013 zum Tragen.										
	November 2013: Der ISM ist damit beauftragt, ein Konzept zur teilweisen Nutzung des Objektes als Standort "Stadtteiltreff Lendringsen" zu erstellen.										
	Oktober 2014: Eine Großtagespflegestelle ist als Modellprojekt für zwei Jahre eingezogen.										
	Weiterhin ist noch in 2015 der Umzug des Jugendtreffs Lendringsen in die ehemalige Schule geplant. Das Konsolidierungsziel kann hierdurch erreicht werden.										
	Die Maßnahme gilt seit 2015 somit ebenfalls als planmäßig umgesetzt.										

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	G e p l a n t e K o n s o l i d i e r u n g s b e i t r ä g e									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-12.600										
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.000										
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-50										
	7 Sonstige ordentliche Erträge											
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	-17.650	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	11 Personalaufwendungen	595.000		20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	1.491.700		70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
	14 Bilanzielle Abschreibungen	20.000										
	15 Transferaufwendungen											
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.393.750		147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000
	17 Ordentliche Aufwendungen	4.500.450	0	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	4.482.800	0	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	4.482.800	0	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	4.482.800	0	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	19.860										
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	4.502.660	0	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		0	98.500	138.500	237.000	237.000	237.000	237.000			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
-------	--------------------------------------

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	5.3									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Westschule									
	Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben								
	Produktgruppe	0301	Schulen								
	Produkt	030101	Schulen								
	Abrechnungsobjekt	03010101	Grundschulen								
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 54									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.	5.1 bis 5.9									
	Veränderung vollzeitverrechner Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

Schließung der Westschule zum 31.07.2013

Aufgrund der Anmeldezahlen für das Schuljahr 2013/ 2014 hatte der Schulausschuss am 13.11.12 die Aufgabe des Schulstandortes Westschule zum Schuljahr 2013/ 2014 beschlossen. Die Westschule wurde mit Ende Schuljahr 2012/2013 mit der Josefschule Menden an deren Standort zusammengelegt.

Die VHS Menden- Hemer- Balve nutzt durch Umzug an den Standort Westschule den Neubau und die Gymnastikhalle seit August 2013.

In 2013 konnte ein anteiliges Einsparpotential durch Aufgabe des Schulstandortes von 51.100,- € (4/12 von 150.000,- € Miet- und Nebenkosten der Schule und Gymnastikhalle) erreicht werden. Das endgültige Einsparpotential des Schulstandortes Westschule kann noch nicht mit hinreichender Sicherheit beziffert werden. Zwischenzeitlich wurden mit Ratsbeschluss vom 18.12.2014 hierfür Kompensationsmaßnahmen (Nr. 16.5 - 16.8) mit in den Haushaltssanierungsplan aufgenommen. In den Altbau zog in 2015 gem. Ratsbeschluss v. 19.11.2013 die städtische Musikschule um.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-12.600										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.000										
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-50										
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	-17.650	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	595.000			36.000	0	0	0	0	0	0	0
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	1.491.700			60.000	0	0	0	0	0	0	0
14 Bilanzielle Abschreibungen	20.000										
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.393.750			154.000	0	0	0	0	0	0	0
17 Ordentliche Aufwendungen	4.500.450	0	0	250.000	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	4.482.800	0	0	250.000	0	0	0	0	0	0	0
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	4.482.800	0	0	250.000	0	0	0	0	0	0	0
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	4.482.800	0	0	250.000	0	0	0	0	0	0	0
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	19.860										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	4.502.660	0	0	250.000	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		0	51.100	0	0	0	0	0	0		

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
-------	--------------------------------------

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	5.4									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Grundschule Schwitten									
	Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben								
	Produktgruppe	0301	Schulen								
	Produkt	030101	Schulen								
	Abrechnungsobjekt	03010101	Grundschulen								
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 54									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.	5.1 bis 5.9									
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Schließung der Grundschule Schwitten zum 31.07.2014
Die Zukunft des Teilstandortes Schwitten (Teilstandort der Städt. Gemeinschaftsgrundschule Albert-Schweitzer-Schule Lahrfeld) ist abhängig von den Anmeldezahlen. Im Anmeldeverfahren für das Schuljahr 2015/2016 haben sich am Teilstandort Schwitten 22 SchülerInnen angemeldet. Der Teilstandort wird damit vorläufig weitergeführt. Zwischenzeitlich wurden mit Ratsbeschluss vom 18.12.2014 hierfür Kompensationsmaßnahmen (Nr. 16.5 - 16.8) mit in den Haushaltssanierungsplan aufgenommen.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-12.600										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.000										
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-50										
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	-17.650		0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	595.000				0	0	0	0	0	0	0
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	1.491.700				0	0	0	0	0	0	0
14 Bilanzielle Abschreibungen	20.000										
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.393.750				0	0	0	0	0	0	0
17 Ordentliche Aufwendungen	4.500.450	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	4.482.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	4.482.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	4.482.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	19.860										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	4.502.660	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
-------	--------------------------------------

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	5.5									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Adolph-Kolping-Schule									
	Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben									
	Produktgruppe	0301 Schulen									
	Produkt	030101 Schulen									
	Abrechnungsobjekt	03010101 Grundschulen									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 54									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.	5.1 bis 5.9									
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

Schließung der Adolph-Kolping-Schule zum 31.07.2014

Laut Ratsbeschluss soll die Schule nicht geschlossen werden.

Die Zukunft des Teilstandortes Hüingsen (Teilstandort der Städt. Gemeinschaftsgrundschule Bischof-von-Ketteler-Schule) ist abhängig von den Anmeldezahlen. Im Anmeldeverfahren für das Schuljahr 2015/2016 haben sich am Teilstandort Hüingsen 25 SchülerInnen angemeldet. An der Bischof-von-Ketteler-Grundschule dagegen nur 28 SchülerInnen. Es bleibt abzuwarten, ob bei diesen Anmeldezahlen der Teilstandort weitergeführt werden kann. Zwischenzeitlich wurden mit Ratsbeschluss vom 18.12.2014 hierfür Kompensationsmaßnahmen (Nr. 16.5 - 16.8) mit in den Haushaltssanierungsplan aufgenommen.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-12.600	0									
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.000										
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-50										
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	-17.650	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	595.000										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	1.491.700										
14 Bilanzielle Abschreibungen	20.000										
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.393.750										
17 Ordentliche Aufwendungen	4.500.450	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	4.482.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	4.482.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	4.482.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	19.860										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	4.502.660	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
-------	--------------------------------------

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	5.6									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	HS Böisperde									
	Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben								
	Produktgruppe	0301	Schulen								
	Produkt	030101	Schulen								
	Abrechnungsobjekt	03010102	Hauptschulen								
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 54									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.	5.1 bis 5.9									
	Veränderung vollzeiterrechner Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Schließung der Hauptschule Böisperde zum 31.07.2014
Die Hauptschule Böisperde ist zum 31.07.2013 geschlossen worden. Die verbliebenen Schülerinnen und Schüler der Hauptschule Böisperde werden ab 01.08.2013 in der Bonifatiuschule beschult. Der Rat der Stadt Menden hat in seiner Sitzung am 19.11.2013 über die Nutzung des Gebäudes der Hauptschule durch die Nikolaus-Groß-Schule Böisperde entschieden.
Das ehemalige Schulgebäude der Nikolaus-Groß-Schule wurde in der Zeit vom 04.08.2015 bis 23.12.2015 als Erstaufnahmeeinrichtung des Landes genutzt. Die Kosten für die Nutzung werden vom Land erstattet. Ab dem 23.12.2015 wurde die ehemalige Schule als Übergangsheim genutzt. Die Nutzung wurde zum 31.07.2016 aufgegeben und das Gebäude dem Eigentümer überlassen. Der Kaufpreis wurde entrichtet. Die eingeplante Einsparung wurde ab dem 04.08.2015 zu 100 % erreicht.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	G e p l a n n t e K o n s o l i d i e r u n g s b e i t r ä g e									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-8.400										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-50										
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	-8.450	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	243.000				52.000	52.000	52.000	52.000	52.000	52.000	52.000
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	971.550				130.000	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000
14 Bilanzielle Abschreibungen	20.000										
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.867.750				214.000	214.000	214.000	214.000	214.000	214.000	214.000
17 Ordentliche Aufwendungen	3.102.300	0	0	0	396.000	396.000	396.000	396.000	396.000	396.000	396.000
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	3.093.850	0	0	0	396.000	396.000	396.000	396.000	396.000	396.000	396.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	3.093.850	0	0	0	396.000	396.000	396.000	396.000	396.000	396.000	396.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	3.093.850	0	0	0	396.000	396.000	396.000	396.000	396.000	396.000	396.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	6.870										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	3.100.720	0	0	0	396.000	396.000	396.000	396.000	396.000	396.000	396.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		0	0	0	198.000	396.000	396.000	396.000			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
-------	--------------------------------------

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	5.7									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	HS oder RS Lendringsen									
	Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben									
	Produktgruppe	0301 Schulen									
	Produkt	030101 Schulen									
	Abrechnungsobjekt	03010102 Hauptschulen					03010103 Realschulen				
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 54									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.	5.1 bis 5.9									
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

Aufgabe Hauptschule Lendringsen oder Realschule Lendringsen im Zeitraum 2016 bis 2022
Die Hauptschule Lendringsen wird gemäß Ratsbeschluss vom 29.11.2011 zum 31.07.2015 geschlossen.
Nach dem Anmeldeverfahren für das Schuljahr 2014/2015 konnte in der Realschule Lendringsen keine Eingangsklasse gebildet werden. Der Rat der Stadt Menden hat in seiner Sitzung am 25.03.2014 beschlossen, dass für das Schuljahr 2015/16 ein neuer Versuch zur Bildung von Eingangsklassen an der Realschule Lendringsen erfolgt. Die Mindestzahl der Anmeldungen wurde nicht erreicht
Laut Ratsbeschluss vom 24.11.2015 soll der Schulbetrieb zum 31.07.2017 eingestellt werden und die Schule auslaufen. 5 verbleibende Klassen sollen in der Realschule Menden weiter beschult werden.
Ab dem 01.08.2017 wird eine Einsparung erzielt. Die Höhe kann zurzeit nur geschätzt werden (ca. 90.000 € durch Einsparung der Personalkosten der Schulsekretärin, Reduzierung der Betriebskosten, Reinigungskosten, Einsparung Sachkosten).
Ab dem 01.01.2019 erhöht sich das Einsparpotential um die Miete (ca. 245.000,00 €) und die Personalkosten des Schulhausmeisters (ca. 50.000,00 €).
Summe ca. 385.000,00 €.
Zwischenzeitlich wurden mit Ratsbeschluss vom 18.12.2014 hierfür Kompensationsmaßnahmen (Nr. 16.5 - 16.8) mit in den Haushaltssanierungsplan aufgenommen. Die Überprüfung des Einsparpotentials bei beiden Schulen hat für 2019 folgendes Ergebnis: HS Lendringsen= 3485.326 €; RS Lendringsen= 400.000,00€ f

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen						0	0	0	0	0	0
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen						0	0	0	0	0	0
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen						0	0	0	0	0	0
17 Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

23 Außerordentliche Erträge												
24 Außerordentliche Aufwendungen												
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen												
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.												
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
Konsolidierungsergebnis insgesamt		0	0	0	0	0	90.000	90.000				

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
-------	--------------------------------------

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	5.8									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	zusätzlicher Schulstandort									
	Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben									
	Produktgruppe	0301 Schulen									
	Produkt	030101 Schulen									
	Abrechnungsobjekt	03010102 Hauptschulen			03010103 Realschulen			03010104 Gymnasien			
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 54									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.	5.1 bis 5.9									
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

Einsparung eines Schulstandortes bei weiterführenden Schulen im Zeitraum 2016 bis 2022 (Ersatzmaßnahme für HS Bonifatius / Ratsbeschluss 13.12.2011)

Der Rat der Stadt Menden hat am 19.11.2013 beschlossen, dass die Hauptschule Am Gelben Morgen zum 31.07.2017 aufgelöst wird. Das Schulgebäude selbst wird durch die wachsende Gesamtschule in Anspruch genommen.

Der Rat der Stadt Menden hat am 27.10.2015 beschlossen, dass die Bonifatius-Hauptschule ab dem Schuljahr 2017/2018 in der Gesamtschule Menden ausläuft. Die Schließung der Hauptschule Bonifatius erfolgt am 31.07.2019. Das Gebäude der Hauptschule Bonifatius wird ab dem 01.08.2017 eigenständig verwaltet.

Im Neubau werden KITA-Gruppen eingerichtet, im Altbau werden die Räume an die VHS vermietet. Für die Schulverwaltung entfallen Mietkosten und Betriebskosten. (Einsparung Miete = 230.000,00 €, Betriebskosten 100.000 €).

Für die HSP-Maßnahme 5.8. gab es der Höhe nach bislang keine Konsolidierungsvorgabe. Im August 2019 sollen die gesamten Einsparpotentiale überprüft und in die Ergebnisse und Berichterstattung entsprechend eingearbeitet werden.

Die Überprüfung der Einsparpotentiale hat folgendes Ergebnis: Einsparpotential 2019: 343.883,00 €; 2020: 357.300,00 €

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	G e p l a n t e K o n s o l i d i e r u n g s b e i t r ä g e									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen											
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
17 Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		0	0	0	0	0	147.000	147.000			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
-------	--------------------------------------

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	5.9									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Geschwisterkindbefreiung OGS									
	Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben									
	Produktgruppe	0301 Schulen									
	Produkt	030101 Schulen									
	Abrechnungsobjekt	03010109 Offene Ganztagsschulen									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 51									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.	5.1 bis 5.9									
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

Anpassung der Gebührensatzung für die Betreuung von Kindern in der Offenen Ganztagsschule in dergestalt, dass die momentan noch bestehende Geschwisterkindbefreiung zukünftig entfällt.

Die Geschwisterkindbefreiung für die OGS ist beibehalten worden (wie bei Kitas). Das Einsparziel wird durch die Nicht-Wiederbesetzung der Stelle des Schulpsychologen (seit 2012) und durch die Erhöhung der Elternbeiträge (seit 01.01.2014) erreicht.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Gep plante K onsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-456.860										
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-120.000	23.333	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-175.000										
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-750										
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	-752.610	23.333	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
11 Personalaufwendungen	39.700										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	270.000										
14 Bilanzielle Abschreibungen	12.000										
15 Transferaufwendungen	1.065.000										
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	750										
17 Ordentliche Aufwendungen	1.387.450	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	634.840	23.333	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	634.840	23.333	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	634.840	23.333	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	100										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	634.940	23.333	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss		70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"		23.333	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
Abweichung		-46.667	0	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		53.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000		

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
4321100000 Benutzungsgebühren	120.000
4421000000 Erträge aus dem Verkauf	175.000
03010108	
5313000000 Zuwendungen	53.000

Maßnahmenübersicht Produktbereich 03

Nr.	Org.-Einheit	Zuständigkeit R/OB	Kurzbezeichnung der HSK-Maßnahme	Vollzeit-verrechnete Stellen	Konsolidierungsbeiträge										Bemerkung
					2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
5.1	Abt. 54		Grundschule Halingen		95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	
5.2	Abt. 54		Albert-Schweitzer-Schule Lendringsen		0	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	
5.3	Abt. 54		Westschule		0	0	250.000	0	0	0	0	0	0	0	
5.4	Abt. 54		Grundschule Schwitten		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
5.5	Abt. 54		Adolph-Kolping-Schule		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
5.6	Abt. 54		HS Böisperde		0	0	0	396.000	396.000	396.000	396.000	396.000	396.000	396.000	
5.7	Abt. 54		HS oder RS Lendringsen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
5.8	Abt. 54		zusätzlicher Schulstandort		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
5.9	Abt. 54		Geschwisterkindbefreiung OGS		23.333	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	
Summe der Konsolidierungsbeiträge					118.333	402.000	652.000	798.000							

Konsolidierungsergebnisse

Nr.	Org.-Einheit	Zuständigkeit R/OB	Kurzbezeichnung der HSK-Maßnahme	Vollzeit-verrechnete Stellen	Konsolidierungsergebnisse										Bemerkung
					2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
5.1	Abt. 54		Grundschule Halingen		95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000				
5.2	Abt. 54		Albert-Schweitzer-Schule Lendringsen		0	98.500	138.500	237.000	237.000	237.000	237.000				
5.3	Abt. 54		Westschule		0	51.100	0	0	0	0	0				
5.4	Abt. 54		Grundschule Schwitten		0	0	0	0	0	0	0				
5.5	Abt. 54		Adolph- Kolping- Schule		0	0	0	0	0	0	0				
5.6	Abt. 54		HS Böisperde		0	0	0	198.000	396.000	396.000	396.000				
5.7	Abt. 54		HS oder RS Lendringsen		0	0	0	0	0	90.000	90.000				
5.8	Abt. 54		zusätzlicher Schulstandort		0	0	0	0	0	147.000	147.000				
5.9	Abt. 54		Geschwisterkindbefreiung OGS		53.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000				
Summe der Konsolidierungsergebnisse					148.000	314.600	303.500	600.000	798.000	1.035.000	1.035.000				

Abweichung Beschluss 13.12.2011 und Konsolidierungsergebnis

(+ Verbesserung ggü Beschluss; - Verschlechterung ggü Beschluss)

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
29.667	-87.400	-348.500	-198.000	0	237.000	237.000			

Produktbereich 04

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	6.1									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Stellenumwandlung Kulturverwaltung									
	Produktbereich	04 Kultur und Wissenschaft									
	Produktgruppe	0401 Kommunale Veranstaltungen									
	Produkt	040101 Kulturarbeit									
	Abrechnungsobjekt	verschiedene im Produkt									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 11 und 41									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

Umwandlung einer Vollzeitstelle in der Kulturverwaltung in eine geringer bewertete Halbtagsstelle

Die Maßnahme wurde in 2012 umgesetzt.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen		11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
17 Ordentliche Aufwendungen	0	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	0	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	0	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	0	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000		

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
Personalaufwendungen 04010100	177.050

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	6.2									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Bücherei									
	Produktbereich	04 Kultur und Wissenschaft									
	Produktgruppe	0403 Kulturelle Einrichtungen									
	Produkt	040302 Stadtbücherei									
	Abrechnungsobjekt	04030201 Dorte-Hillecke-Bücherei									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 41									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Einsparungen bei der Dorte-Hillecke-Bücherei insbesondere durch Aufgabe des Büchereistandes in Lendringsen ab 2014

Der Teilstandort Lendringsen wurde zum Jahresende 2013 geschlossen. Die Maßnahme ist damit umgesetzt.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	G e p l a n n t e K o n s o l i d i e r u n g s b e i t r ä g e									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-77.700										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	-77.700	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	523.400			72.800	72.800	72.800	72.800	72.800	72.800	72.800	72.800
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	97.700			27.000	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
14 Bilanzielle Abschreibungen	48.000										
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	146.800			47.200	47.200	47.200	47.200	47.200	47.200	47.200	47.200
17 Ordentliche Aufwendungen	815.900	0	0	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	738.200	0	0	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	738.200	0	0	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	738.200	0	0	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	738.200	0	0	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss	0	0	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"	0	0	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000
Abweichung	0	0	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		0	71.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
4321100000 Benutzungsgebühren	52.500
4321200000 Teilnehmerbeiträge	2.000
ORDENTLICHE ERTRÄGE	54.500
5000000000 Personalaufwand	575.950
5041000000 Beihilfen	160
5051000000 Zuführ. Pensionsrückstellung	1.120
5061000000 Zuführ. Beihilferückstellung	270
5255000000 Unterhaltung Sachvermögen	2.700
5279900000 Sonstiger Verw.Aufwand	9.000
5291900000 Sonstige Dienstleistungen	300
5241400000 Leistungen MBB	200
5241900000 Bewirtschaftungskosten	81.000
5279100000 Veranstaltungen	4.500
5279400000 Projekte	0
5711000000 Abschreibung Sachanlagen	48.000
5422000000 Mieten und Pachten	1.400
5431100000 Bürobedarf	200
5493000000 Beiträge	200
5422100000 Mieten ISM	153.000
ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	878.000
ERGEBNIS. A. LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	823.500
ORDENTLICHES ERGEBNIS	823.500
5811400000 Verrechnung Druckerei	650
ERGEBNIS	824.150

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	6.3									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Kultur allgemein									
	Produktbereich	04 Kultur und Wissenschaft									
	Produktgruppe										
	Produkt										
	Abrechnungsobjekt										
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 41									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechner Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

Erhöhung des Sparbeitrages im Produktbereich 04 um 70.000,- €, insbesondere durch eine einheitliche Förderung der Mendener Theater, eine Überarbeitung der Gebührenstruktur der Bücherei sowie einer Überprüfung der Kostensituation der Musikschule u.a.

Der Rat hat am 24.04., 05.09., und 02.10.2012 diverse Maßnahmen zur Erreichung des Einsparpotentials beschlossen. Die Maßnahmen sind umgesetzt und das Ziel konnte bereits für 2012 erreicht werden. Seit 2013 setzt sich diese Entwicklung entsprechend fort.

B **Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen											
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		20.000	50.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
17 Ordentliche Aufwendungen	0	20.000	50.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0	20.000	50.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	0	20.000	50.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	0	20.000	50.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	0	20.000	50.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss		70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"		20.000	50.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
Abweichung		-50.000	-20.000	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		20.000	50.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
PB 04	
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.800,00
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentg.	-487.700,00
5 Privat-rechtliche Leistungsentg.	-550
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-33.000,00
7 Sonstige ordentliche Erträge	-35.500,00
10 Ordentliche Erträge	-559.550,00
11 Personalaufwendungen	1.488.260,00
12 Versorgungsaufwendungen	0
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	533.620,00
14 Bilanzielle Abschreibungen	60.000,00
15 Transferaufwendungen	237.030,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	311.630,00
17 Ordentliche Aufwendungen	2.630.540,00
18 ERGEBNIS. D. LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	2.070.990,00
22 ORDENTLICHES ERGEBNIS	2.070.990,00
26 JAHRESERGEBNIS	2.070.990,00

Maßnahmenübersicht Produktbereich 04

Nr.	Org.-Einheit	Zuständigkeit R/OB	Kurzbezeichnung der HSK-Maßnahme	Vollzeit-verrechnete Stellen	Konsolidierungsbeiträge										Bemerkung
					2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
6.1	Abt. 11 und 41		Stellenumwandlung Kulturverwaltung		11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	
6.2	Abt. 41		Bücherei		0	0	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	
6.3	Abt. 41		Kultur allgemein		20.000	50.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	
Summe der Konsolidierungsbeiträge					31.000	61.000	228.000								

Konsolidierungsergebnisse

Nr.	Org.-Einheit	Zuständigkeit R/OB	Kurzbezeichnung der HSK-Maßnahme	Vollzeit-verrechnete Stellen	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Bemerkung
6.1	Abt. 11 und 41		Stellenumwandlung Kulturverwaltung		11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000				
6.2	Abt. 41		Bücherei		0	71.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000				
6.3	Abt. 41		Kultur allgemein		20.000	50.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000				
Summe der Konsolidierungsergebnisse					31.000	132.000	228.000	228.000	228.000	228.000	228.000				

Abweichung Beschluss 13.12.2011 und Konsolidierungsergebnis

(+ Verbesserung ggü Beschluss; - Verschlechterung ggü Beschluss)

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
0	71.000	0	0	0	0	0			

Produktbereich 05

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	7.1									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Zuschuss Frauenhaus Iserlohn									
	Produktbereich	05 Soziale Leistungen									
	Produktgruppe	0501 Sozialplanung									
	Produkt	050101 Sozialplanung									
	Abrechnungsobjekt	05010101 Sozialplanung									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 51									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Wegfall des Zuschusses an das Frauenhaus Iserlohn										
	Der Zuschuss wird nicht mehr gewährt. Der Haushaltsansatz ist entsprechend gekürzt. Die Maßnahme ist seit 2012 umgesetzt.										

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	G e p l a n n t e K o n s o l i d i e r u n g s b e i t r ä g e									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
	7 Sonstige ordentliche Erträge											
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	11 Personalaufwendungen	39.100										
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	28.500										
	14 Bilanzielle Abschreibungen											
	15 Transferaufwendungen	12.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.650										
	17 Ordentliche Aufwendungen	87.250	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	87.250	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	87.250	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	87.250	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	200										
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	87.450	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000		

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
5318000000 Zuwendungen Sonstige	40.000

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	7.2									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Zuschuss Sozialfond									
	Produktbereich	05 Soziale Leistungen									
	Produktgruppe	0501 Sozialplanung									
	Produkt	050101 Sozialplanung									
	Abrechnungsobjekt	05010101 Sozialplanung									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 51									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)											
Wegfall des Zuschusses für den Sozialfonds/ Reduzierung Mittel Sozialfond											
Die Mittel für den Sozialfond sind reduziert worden. Der Haushaltsansatz ist entsprechend gekürzt. Die Maßnahme ist seit 2012 umgesetzt.											

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)										
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	G e p l a n t e K o n s o l i d i e r u n g s b e i t r ä g e								
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
	1 Steuern und ähnliche Abgaben										
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen										
	3 Sonstige Transfererträge										
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte										
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte										
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen										
	7 Sonstige ordentliche Erträge										
	8 Aktivierte Eigenleistungen										
	9 Bestandsveränderungen										
	10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	11 Personalaufwendungen	39.100									
	12 Versorgungsaufwendungen										
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	28.500									
	14 Bilanzielle Abschreibungen										
	15 Transferaufwendungen	12.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.650									
	17 Ordentliche Aufwendungen	87.250	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	87.250	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	19 Finanzerträge										
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen										
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	87.250	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	23 Außerordentliche Erträge										
	24 Außerordentliche Aufwendungen										
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	87.250	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen										
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	200									
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	87.450	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000		

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
5318000000 Zuwendungen Sonstige	40.000

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	7.3									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Stelle "BuT-Paket"									
	Produktbereich	05 Soziale Leistungen									
	Produktgruppe	0502 Sicherstellung der Grundversorgung									
	Produkt	050201 Sicherstellung der Grundversorgung, Unterhaltsvorschuss									
	Abrechnungsobjekt	05020101 Sicherung der Grundversorgung									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 52									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Verzicht auf eine Stelle "Aufgabenwahrnehmung im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets"										
	Die Stelle wurde nicht eingerichtet. Die Maßnahme ist seit 2012 umgesetzt .										

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	G e p l a n t e K o n s o l i d i e r u n g s b e i t r ä g e									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-20.000										
	7 Sonstige ordentliche Erträge	-100										
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	-20.100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	11 Personalaufwendungen	286.100	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	100										
	14 Bilanzielle Abschreibungen											
	15 Transferaufwendungen											
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
	17 Ordentliche Aufwendungen	286.200	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	266.100	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	266.100	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	266.100	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	80										
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	266.180	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000		

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
5000000000 Personalaufwand	469.670

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	7.4									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Rentenstelle									
	Produktbereich	05 Soziale Leistungen									
	Produktgruppe	0502 Sicherstellung der Grundversorgung									
	Produkt	050201 Sicherstellung der Grundversorgung, Unterhaltsvorschuss									
	Abrechnungsobjekt	05020106 sonstige soziale Leistungen									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 52									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Reduzierung des Personaleinsatzes in der Rentenstelle um 25 Wochenstunden										
	Die Reduzierung ist erfolgt. Die Stelle wurde nicht mehr besetzt. Die Maßnahme ist seit 2012 umgesetzt.										

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	G e p l a n t e K o n s o l i d i e r u n g s b e i t r ä g e									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-6.000										
	7 Sonstige ordentliche Erträge											
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	-6.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	11 Personalaufwendungen	57.600	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
	14 Bilanzielle Abschreibungen											
	15 Transferaufwendungen	6.000										
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
	17 Ordentliche Aufwendungen	63.600	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	57.600	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	22 Ordentliches Ergebnis	57.600	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	26 Ergebnis	57.600	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	100										
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	57.700	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000		

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
5000000000 Personalaufwand	22.920

Maßnahmenübersicht Produktbereich 05

Nr.	Org.- Einheit	Zustän- digkeit R/OB	Kurzbezeichnung der HSK- Maßnahme	Vollzeit- verrechnete Stellen	Konsolidierungsbeiträge										Bemerkung
					2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
7.1	Abt. 51		Zuschuss Frauenhaus Iserlohn		4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
7.2	Abt. 51		Zuschuss Sozialfond		4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
7.3	Abt. 52		Stelle "BuT-Paket"		30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
7.4	Abt. 52		Rentenstelle		20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
Summe der Konsolidierungsbeiträge					58.000	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000	

Konsolidierungsergebnisse

Nr.	Org.- Einheit	Zustän- digkeit R/OB	Kurzbezeichnung der HSK- Maßnahme	Vollzeit- verrechnete Stellen	Konsolidierungsergebnisse										Bemerkung
					2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
7.1	Abt. 51		Zuschuss Frauenhaus Iserlohn		4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000				
7.2	Abt. 51		Zuschuss Sozialfond		4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000				
7.3	Abt. 52		Stelle "BuT-Paket"		30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000				
7.4	Abt. 52		Rentenstelle		20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000				
Summe der Konsolidierungsergebnisse					58.000	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000				

Abweichung Beschluss 13.12.2011 und Konsolidierungsergebnis

(+ Verbesserung ggü Beschluss; - Verschlechterung ggü Beschluss)

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
0	0	0	0	0	0	0			

Produktbereich 06

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	8.1.1									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Fortbildungsmittel KJHA									
	Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe									
	Produktgruppe	0601 Jugendhilfeplanung									
	Produkt	060101 Jugendhilfeplanung									
	Abrechnungsobjekt	06010101 Jugendhilfeplanung									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 51									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Streichung der Fortbildungsmittel für den KJHA
Die Fortbildungsmittel wurden gestrichen, der Haushaltsansatz ist entsprechend gekürzt. Die Maßnahme ist seit 2012 umgesetzt.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	<u>G e p l a n t e K o n s o l i d i e r u n g s b e i t r ä g e</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	93.300										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
17 Ordentliche Aufwendungen	94.400	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	94.400	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	94.400	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	94.400	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	220										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	94.620	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100		

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
5431900000 Sonstiger Geschäftsaufwand	1.100

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	8.2.1									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Zuschüsse Betriebskosten kirchliche Träger									
	Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe									
	Produktgruppe	0602 Förderung von Kindern und Jugendlichen									
	Produkt	060201 Tagesbetreuung und Familienbildung in Familienzentren									
	Abrechnungsobjekt	06020103 Tageseinrichtungen freier Träger									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 51									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

Reduzierung der Zuschüsse zu den Betriebskosten bei den kirchlichen Trägern im Bereich Tageseinrichtungen für Kinder

November 2014:

Die Umsetzung erfolgt noch, die Übernahme der Trägeranteile wird von bisher 9% auf 7% gesenkt (Ratsbeschluss vom 01.03.2011).

Der Prognosewert wurde zunächst beibehalten, ist aber noch nicht sicher.

Oktober 2015:

Das Ziel wird voraussichtlich leicht verfehlt. Es wird mit 17.000 € Einsparung gerechnet.

März /Juli 2016:

2015 wurde das Kindergartenjahr 2013/2014 abgerechnet. Für dieses Kindergartenjahr wurde der Zuschuss von 7% (Vorjahr) auf 5% (für ca. 3 Jahre) gesenkt.

Hierdurch können die geplanten Einsparungen gehalten werden. Zusätzliche Einsparungen kompensieren sich ggf. mit dem steigenden Zuschussbedarf der Folgejahre und wurden aus diesem Grund hier nicht in Ansatz gebracht. (Information der Produktverantwortlichen v. 14.03.2016 liegt vor).

Die Maßnahme gilt als umgesetzt.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.050.000										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.724.000										
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	-3.774.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	89.100										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	40.000										
14 Bilanzielle Abschreibungen	4.500										
15 Transferaufwendungen	6.525.000	0	0	10.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
17 Ordentliche Aufwendungen	6.658.600	0	0	10.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	2.884.600	0	0	10.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	2.884.600	0	0	10.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000

23 Außerordentliche Erträge												
24 Außerordentliche Aufwendungen												
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	2.884.600	0	0	10.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen												
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	100											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	2.884.700	0	0	10.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss		20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"		0	0	10.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Abweichung		-20.000	-20.000	-10.000	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		0	0	10.000	20.000	20.000	20.000	20.000			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
5318000000 Zuwendungen Sonstige	6.512.000

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	8.2.2									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Gebührenanpassung KiTas									
	Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe									
	Produktgruppe	0602 Förderung von Kindern und Jugendlichen									
	Produkt	060201 Tagesbetreuung und Familienbildung in Familienzentren									
	Abrechnungsobjekt	06020103 Tageseinrichtungen freier Träger					06020102 städt. Tageseinrichtungen für Kinder				
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 51									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Anhebung der Gebühren für Kinder in Tageseinrichtungen										
	Der Ratsbeschluss zur Anhebung der Gebühren liegt vor. Die Maßnahme ist umgesetzt.										
	In 2014 und 2015 fiel das Konsolidierungspotential höher als prognostiziert aus.										

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		125.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
	7 Sonstige ordentliche Erträge											
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	0	125.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
	11 Personalaufwendungen											
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
	14 Bilanzielle Abschreibungen											
	15 Transferaufwendungen											
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
	17 Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0	125.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	0	125.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	0	125.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	0	125.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss		300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"		125.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
Abweichung		-175.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		125.000	300.000	372.000	350.000	350.000	350.000	350.000			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10	
4321200000 Teilnehmerbeiträge	224.300	6020102
4321200000 Teilnehmerbeiträge	923.500	6020103
	1.147.800	

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	8.2.3										
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Kompensation Gebührenanpassung KiTas										
	Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					16	Allg. Finanzwirtschaft			
	Produktgruppe	0602	Förderung von Kindern und Jugendlichen					1601	Allg. Finanzwirtschaft			
	Produkt	060201	Tagesbetreuung und Familienbildung in Familienzentren					160101	Steuern, Zuweisungen, Umlagen			
	Abrechnungsobjekt	06020103	Tageseinrichtungen freier Träger		06020102	städt. Tageseinrichtungen für Kinder		16010101	Steuern, Zuweisungen, Umlagen			
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 21										
	Zuständigkeit Rat/OB											
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.											
	Veränderung vollzeiterrechner Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)	<p>Anpassung des Hebesatzes der Grundsteuer B um 15 Punkte, von jetzt 440 Punkten auf dann 455 Punkte zum 30.06.2012</p> <p>Diese Anpassung dient der Deckung der Reduzierung von 600.000 Euro auf 300.000 Euro der Maßnahme aus dem Kommunalen Sparpaket „Änderung der Gebührenstruktur und Anpassung der Gebührensatzung für Kinder in Tageseinrichtungen an die aktuelle Gesetzeslage (600.000 Euro)“ und tritt nur unter folgenden Voraussetzungen in Kraft:</p> <p>Dem Antrag auf Einrichtung einer „Task Force Haushalt“, vom 13.12.2011, wird mehrheitlich zugestimmt und die „TFH“ beginnt im Januar 2012 mit ihrer Arbeit. Die „Task Force Haushalt“ erarbeitet zustimmungsfähige Vorschläge zur Kompensation von mind. 300.000 Euro bis zum 30.06.2012.</p> <p>Der Rat hat am 26.06.2012 beschlossen, den Hebesatz der Grundsteuer B rückwirkend zum 01.01.2012 auf 455 Punkte zu erhöhen. Die Maßnahme ist seit 2012 über die Abt. 21 umgesetzt worden.</p>										

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben		300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	0	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
11 Personalaufwendungen											
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
17 Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	0	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	0	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	0	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		300.000	300.000	289.000	300.000	300.000	300.000	300.000			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
4012000000 Grundsteuer B	8.400.000

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	8.3.1									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Zuschussbedarf Tagespflege durch Tagespflegepersonen									
	Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe									
	Produktgruppe	0602 Förderung von Kindern und Jugendlichen									
	Produkt	060201 Tagesbetreuung und Familienbildung in Familienzentren									
	Abrechnungsobjekt	06020101 Förderung von Kindern in Tagespflege									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 51									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Festschreibung des Zuschussbedarfs bei der Betreuung von Kindern in Tagespflege durch Tagespflegepersonen auf 330.000,- €
Nach Gespräch mit BezReg am 30.03.2012 wird die Einsparsumme auf 15 T€ festgesetzt. (vgl. D-8/12/036 und D-8/12/036/1).
Der Rat hat am 02.10.2012 (D-8/12/036/2) neue Geldleistungen für Tagespflegepersonen beschlossen. Danach wird keine Einsparung erzielt werden. Im Zusammenhang mit dem Rechtsanspruch auf eine Betreuung wird die Tagespflege weiter ausgebaut werden müssen.
In Absprache mit der Bezirksregierung ist diese Maßnahme kein Bestandteil des HSP mehr.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge	-36.000										
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-38.000										
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	-74.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	4.700										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen	478.000	0	0								
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
17 Ordentliche Aufwendungen	482.700	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	408.700	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	408.700	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	408.700	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	160										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	408.860	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss		180.000	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"		0	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Abweichung		-180.000	-165.000	-165.000	-165.000	-165.000	-165.000	-165.000	-165.000	-165.000	-165.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
5331000000 Soz. Leistungen außerhalb v. Einrichtungen	330.000

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	8.4.1									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Neukonzeption der Stadtteilarbeit									
	Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe								
	Produktgruppe	0602	Förderung von Kindern und Jugendlichen								
	Produkt	060202	Stadtteilarbeit								
	Abrechnungsobjekt	06020201	Stadtteilarbeit								
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 54									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

Die Einsparung von 241.400 Euro wird durch eine „Neukonzeption (ohne Schließung eines Jugendtreffs) unter Einbeziehung einer verstärkten Zusammenarbeit zwischen den Schulen, der Jugendtreffs und der Kluse“ erbracht (Ratsbeschluss 13.12.2011). Der KJHA hat beschlossen, eine Arbeitsgruppe aus Verwaltung und freien Trägern einzurichten. Bereits mit dem HH 2012 realisiert sind Personalkosteneinsparungen von 45.000 € (Verzicht auf Wiederbesetzung einer Vollzeitstelle im Treff Böesperde nach Ablauf der Wiederbesetzungssperre 01.05.2011) und 6.400 € (Jugendpflege Süd).

Die politischen Beschlüsse zur Neukonzeption sind in 2012 noch nicht gefasst worden. Durch Nichtbesetzung von weiteren Stellen und weiteren Personalreduzierungen konnten zusätzlich in 2012 77.350 € eingespart werden. (vgl. D-8/12/185).

Lt. Beschluss v. 19.03.2013 (D-8/12/185/3) erfolgte in 2013 ein Abbau von 0,5 Stellen im Treff Platte- Heide = 22.500,- € jährlich. Weiterhin wurde beschlossen ab 2014 den Zuschuss des SMK für Treff Am Papenbusch um 25.000,- € (D-8/13/2033) zu reduzieren, ursprünglich war zunächst eine Reduzierung um 30.000,- € geplant. Erreichtes finanzielles Einsparpotential somit 151.250,- € und bereits beschossenes Einsparpotential ab 2014 von weiteren 25.000,- €. Eine Kompensation der nicht erreichten 65.150 € erfolgt durch die Aufgabe der Förderschule Rodenbergschule (siehe Maßnahmenblatt Nr. 16.4.).

Ab 2018 erfolgt eine Herauslösung aus dem Konsolidierungspaket gemäß Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses vom 07.11.2017 (vgl. Drucksache D-9/17/319). Die Beratung im KJHA erfolgte am 11.10.2017. Am 12.10.2017 wurde die Bezirksregierung vorab über die Absicht informiert.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-88.000										
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.500										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-15.500										
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	-111.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	487.500	67.500	67.500	67.500	67.500	67.500	67.500	67.500	0	0	0
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	269.820	33.900	33.900	33.900	33.900	33.900	33.900	0	0	0	0
14 Bilanzielle Abschreibungen	18.500										
15 Transferaufwendungen	135.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0	0	0	0
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	326.400	110.000	110.000	110.000	44.850	44.850	44.850	0	0	0	0
17 Ordentliche Aufwendungen	1.237.220	241.400	241.400	241.400	176.250	176.250	176.250	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	1.126.220	241.400	241.400	241.400	176.250	176.250	176.250	0	0	0	0
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	1.126.220	241.400	241.400	241.400	176.250	176.250	176.250	0	0	0	0
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	1.126.220	241.400	241.400	241.400	176.250	176.250	176.250	0	0	0	0
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	4.600										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	1.130.820	241.400	241.400	241.400	176.250	176.250	176.250	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		128.750	176.250	176.250	176.250	176.250	176.250	0			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
4142000000 Zuweis.lfd Zw. Gemeinden	88.000
4321200000 Teilnehmerbeiträge	7.500
4411100000 Mieten	2.000
4421000000 Erträge aus dem Verkauf	15.500
5000000000 Personalaufwand	538.760
5041000000 Beihilfen	410
5051000000 Zuführ. Pensionsrückstellung	2.830
5061000000 Zuführ. Beihilferückstellung	680
5211100000 Unterh.Gebäude,Grdst,MBB	7.300
5255000000 Unterhaltung Sachvermögen	11.950
5279900000 Sonstiger Verw.Aufwand	93.500
5241900000 Bewirtschaftungskosten	138.000
5279100000 Veranstaltungen	15.000
5292000000 Verpflegung	16.500
5711000000 Abschreibung Sachanlagen	18.500
5318000000 Zuwendungen Sonstige	125.000
5441200000 Versicherungen	3.700
5431900000 Sonstiger Geschäftsaufwand	3.100
5421000000 Honorare/ Aufwandsents.	106.150
5411200000 Zivildienst	14.400
5422100000 Mieten ISM	222.000
5811400000 Verrechnung Druckerei	4.600

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	8.4.2									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Schließung Kinderkluse									
	Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe									
	Produktgruppe	0602 Förderung von Kindern und Jugendlichen									
	Produkt	060202 Stadtteilarbeit									
	Abrechnungsobjekt	06020201 Stadtteilarbeit									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 54									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Schließung der Kinderkluse (erledigt zum 31.12.2010 und bereits im Haushaltsplanentwurf für 2012 berücksichtigt). Die Haushaltsansätze sind bereits entsprechend im HHPlan 2012 gekürzt worden. Die Maßnahme ist seit 2012 umgesetzt .										

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-88.000										
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.500										
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-15.500										
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
	7 Sonstige ordentliche Erträge											
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	-111.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	11 Personalaufwendungen	487.500										
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	269.820	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500
	14 Bilanzielle Abschreibungen	18.500										
	15 Transferaufwendungen	135.000										
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	326.400										
	17 Ordentliche Aufwendungen	1.237.220	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	1.126.220	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	1.126.220	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	1.126.220	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	4.600										
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	1.130.820	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500		

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
4462000000 Verpflegungsleistungen	48.000
4463000000 Unterkunft	20.000
4480000000 Kostener. Bund	11.000
4484000000 Kostener. sonst. ö. Bereich	6.600
4488000000 Kostener. übrige Bereiche	21.000
5000000000 Personalaufwand	255.330
5041000000 Beihilfen	550
5051000000 Zuführ. Pensionsrückstellung	3.800
5061000000 Zuführ. Beihilferückstellung	910
5261100000 Dienstkleidung	1.000
5279900000 Sonstiger Verw.Aufwand	500
5241900000 Bewirtschaftungskosten	71.000
5279100000 Veranstaltungen	30.000
5293000000 Beherbergung	6.500
5292000000 Verpflegung	55.000
5711000000 Abschreibung Sachanlagen	11.000
5421000000 Honorare/ Aufwandsents.	12.000
5411200000 Zivildienst	7.200
5422100000 Mieten ISM	68.000
4811300000 Verrechnung Verpflegung	33.000
5811400000 Verrechnung Druckerei	6.100

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	8.4.3									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Zuschuss St.-Walburgis-Gemeinde									
	Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe								
	Produktgruppe	0602	Förderung von Kindern und Jugendlichen								
	Produkt	060202	Stadtteilarbeit								
	Abrechnungsobjekt	06020201	Stadtteilarbeit								
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 51									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)	Streichen des Zuschusses an die St.-Walburgis-Gemeinde ab 2013. Die Umsetzung erfolgt erst ab 2014, da ein Kontrakt einen früheren Zeitpunkt nicht zulässt. Seit 2014 wird eine Einsparung von 15.000,- € erreicht.									

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	G e p l a n n t e K o n s o l i d i e r u n g s b e i t r ä g e									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-88.000										
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.500										
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-15.500										
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
	7 Sonstige ordentliche Erträge											
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	-111.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	11 Personalaufwendungen	487.500										
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	269.820										
	14 Bilanzielle Abschreibungen	18.500										
	15 Transferaufwendungen	135.000		0	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	326.400										
	17 Ordentliche Aufwendungen	1.237.220	0	0	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	1.126.220	0	0	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	1.126.220	0	0	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	1.126.220	0	0	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	4.600										
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	1.130.820	0	0	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss		0	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"		0	0	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Abweichung		0	-15.000	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		0	3.490	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
5318000000 Zuwendungen Sonstige	125.000

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	8.4.4									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Anlaufstelle SKM									
	Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe									
	Produktgruppe	0602 Förderung von Kindern und Jugendlichen									
	Produkt	060202 Stadtteilarbeit									
	Abrechnungsobjekt	06020201 Stadtteilarbeit									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 54									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Schließung der Anlaufstelle (SKM) zum Kontraktende 2013.										
	Der Kontrakt endet dem KJHA-Beschluss entsprechend zum 31.03.2013. In 2013 wurden anteilig 9/12 von 10.000 € eingespart.										
	Die Maßnahme ist ab dem 01.04.2013 realisiert.										

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	G e p l a n n t e K o n s o l i d i e r u n g s b e i t r ä g e									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-88.000										
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.500										
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-15.500										
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
	7 Sonstige ordentliche Erträge											
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	-111.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	11 Personalaufwendungen	487.500										
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	269.820										
	14 Bilanzielle Abschreibungen	18.500										
	15 Transferaufwendungen	135.000		7.500	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	326.400										
	17 Ordentliche Aufwendungen	1.237.220	0	7.500	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	1.126.220	0	7.500	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	1.126.220	0	7.500	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	1.126.220	0	7.500	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	4.600										
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	1.130.820	0	7.500	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss		0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"		0	7.500	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Abweichung		0	-2.500	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		0	7.500	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
5318000000 Zuwendungen Sonstige	125.000

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	8.4.5									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Jugendmobil Hörbi									
	Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe								
	Produktgruppe	0602	Förderung von Kindern und Jugendlichen								
	Produkt	060202	Stadtteilarbeit								
	Abrechnungsobjekt	06020201	Stadtteilarbeit								
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 54									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)	<p>Reduzierung des Unterhaltungsaufwands für das Jugendmobil Hörbi. Richtige Maßnahmenbezeichnung: Wegfall des Unterhaltungsaufwandes für das Jugendmobil Hörbi. Die Mittel stehen ab 2012 nicht mehr zur Verfügung.</p> <p>Die Maßnahme ist ab dem 01.01.2012 realisiert, das Jugendmobil wurde veräußert. Die Haushaltsansätze sind entsprechend gekürzt.</p>									

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-88.000										
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.500										
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-15.500										
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
	7 Sonstige ordentliche Erträge											
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	-111.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	11 Personalaufwendungen	487.500										
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	269.820	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750
	14 Bilanzielle Abschreibungen	18.500										
	15 Transferaufwendungen	135.000										
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	326.400										
	17 Ordentliche Aufwendungen	1.237.220	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	1.126.220	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	1.126.220	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	1.126.220	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	4.600										
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	1.130.820	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750		

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
5211100000 Unterhaltung Grdst., Geb. u.a	7.300
5255000000 Unterhaltung Sachvermögen	11.950

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	8.4.6									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Unterhaltungsaufwand Spiel-mit-Mobil, Bauwagen									
	Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe									
	Produktgruppe	0602 Förderung von Kindern und Jugendlichen									
	Produkt	060202 Stadtteilarbeit									
	Abrechnungsobjekt	06020201 Stadtteilarbeit									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 54									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Reduzierung des Unterhaltungsaufwandes Spiel-mit-Mobil, Bauwagen.
Richtige Maßnahmenbezeichnung: Wegfall des Unterhaltungsaufwandes Spiel-mit-Mobil, Bauwagen.
Die Mittel stehen seit 2012 nicht mehr zur Verfügung.
Spiel-mit-Mobil + Bauwagen können genutzt werden, bis die Sachausstattung verbraucht / nicht mehr brauchbar ist.
Durch Vermietung des Spiel-mit-Mobils wird versucht, Einnahmen zu erzielen, die dann für die Wiederbeschaffung von Sachausstattungen genutzt werden sollen. Die Maßnahme ist seit dem 01.01.2012 realisiert. Die Haushaltsansätze wurden entsprechend gekürzt.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-88.000										
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.500										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-15.500										
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	-111.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	487.500										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	269.820	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
14 Bilanzielle Abschreibungen	18.500										
15 Transferaufwendungen	135.000										
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	326.400										
17 Ordentliche Aufwendungen	1.237.220	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	1.126.220	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	1.126.220	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	1.126.220	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	4.600										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	1.130.820	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000		

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
5211100000 Unterhaltung Grdst., Geb. u.a	7.300
5255000000 Unterhaltung Sachvermögen	11.950

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	8.4.7									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Sport- und Familienfreizeitangebote Am Papenbusch									
	Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe									
	Produktgruppe	0602 Förderung von Kindern und Jugendlichen									
	Produkt	060202 Stadteitarbeit									
	Abrechnungsobjekt	06020201 Stadteitarbeit									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 54									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)	Reduzierung der Sport- und Familienfreizeitangebote Am Papenbusch. Richtige Maßnahmenbezeichnung: Wegfall der Sport- und Familienzeitangebote Am Papenbusch. In 2012 stand für die Familienzeit eine zweckgebundene Spende i.H.v. 1.163 € zur Verfügung. Damit konnte in 2012 Familienzeit stattfinden. Die Sportangebote wurden bis zum 31.03.2013 als Angebot der SKM-Anlaufstelle (Schließung zum 01.04.13, s. 8.4.4) kostenneutral durchgeführt. Die Maßnahme ist seit dem 01.01.2012 realisiert. Die Haushaltsansätze wurden entsprechend gekürzt.									

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	<u>G e p l a n n t e K o n s o l i d i e r u n g s b e i t r ä g e</u>									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-88.000										
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.500										
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-15.500										
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
	7 Sonstige ordentliche Erträge											
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	-111.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	11 Personalaufwendungen	487.500										
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	269.820	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
	14 Bilanzielle Abschreibungen	18.500										
	15 Transferaufwendungen	135.000										
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	326.400										
	17 Ordentliche Aufwendungen	1.237.220	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	1.126.220	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	1.126.220	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	1.126.220	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	4.600										
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	1.130.820	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400		

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
527990000 Sonstiger Verw.aufwand	93.500

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	8.4.8									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Stadtteilübergreifende Aktionen									
	Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe								
	Produktgruppe	0602	Förderung von Kindern und Jugendlichen								
	Produkt	060202	Stadtteilarbeit								
	Abrechnungsobjekt	06020201	Stadtteilarbeit								
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 54									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechner Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Kostenreduzierung bei stadtteilübergreifenden Aktionen (Sportwoche Biebertal, etc.). Die Aktionen können nicht mehr durchgeführt werden. Die Maßnahme ist seit dem 01.01.2012 realisiert. Die Haushaltsansätze wurden entsprechend gekürzt.										

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-88.000										
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.500										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-15.500										
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	-111.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	487.500										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	269.820	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
14 Bilanzielle Abschreibungen	18.500										
15 Transferaufwendungen	135.000										
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	326.400										
17 Ordentliche Aufwendungen	1.237.220	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	1.126.220	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	1.126.220	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	1.126.220	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	4.600										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	1.130.820	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
5279900000 Sonstiger Verw.aufwand	93.500

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	8.4.9									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Zusätzliche Einsparungen									
	Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe								
	Produktgruppe	0602	Förderung von Kindern und Jugendlichen								
	Produkt	060202	Stadtteilarbeit								
	Abrechnungsobjekt	06020201	Stadtteilarbeit								
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 54									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Für die Jahre ab 2016 geht die Arbeitsgruppe daher davon aus, dass sich im Bereich der Stadtteileinrichtungen durch bedarfsgerechte Planung ein weiteres Potential i.H.v. jährlich 180.000 Euro realisieren lässt.
Die Planungen zur Erreichung des Einsparziels beginnen in 2015 (s.a. Bericht v. 01.12.2014, S. 3). Zwischenzeitlich wurden mit Ratsbeschluss vom 18.12.2014 hierfür Kompensationsmaßnahmen (Nr. 16.5 - 16.8) mit in den Haushaltssanierungsplan aufgenommen.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-88.000										
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.500										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-15.500										
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	-111.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	487.500					0	0	0	0	0	0
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	269.820					0	0	0	0	0	0
14 Bilanzielle Abschreibungen	18.500										
15 Transferaufwendungen	135.000										
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	326.400										
17 Ordentliche Aufwendungen	1.237.220	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	1.126.220	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	1.126.220	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	1.126.220	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	4.600										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	1.130.820	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
4142000000 Zuweis.lfd Zw. Gemeinden	88.000
4321200000 Teilnehmerbeiträge	7.500
4411100000 Mieten	2.000
4421000000 Erträge aus dem Verkauf	15.500
5000000000 Personalaufwand	538.760
5041000000 Beihilfen	410
5051000000 Zuführ. Pensionsrückstellung	2.830
5061000000 Zuführ. Beihilferückstellung	680
5211100000 Unterh. Gebäude, Grdst, MBB	7.300
5255000000 Unterhaltung Sachvermögen	11.950
5279900000 Sonstiger Verw. Aufwand	93.500
5241900000 Bewirtschaftungskosten	138.000
5279100000 Veranstaltungen	15.000
5292000000 Verpflegung	16.500
5711000000 Abschreibung Sachanlagen	18.500
5318000000 Zuwendungen Sonstige	125.000
5441200000 Versicherungen	3.700
5431900000 Sonstiger Geschäftsaufwand	3.100
5421000000 Honorare/ Aufwandsents.	106.150
5411200000 Zivildienst	14.400
5422100000 Mieten ISM	222.000
5811400000 Verrechnung Druckerei	4.600

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	8.5.1									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Einnahmen aus Verpflegung									
	Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe									
	Produktgruppe	0602 Förderung von Kindern und Jugendlichen									
	Produkt	060202 Stadtteilarbeit									
	Abrechnungsobjekt	06020202 Jugendbildungsstätte Kluse									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 54									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Erhöhung der Einnahmen aus Verpflegung										
	Die Maßnahme ist ab dem 01.01.2012 realisiert und in den Haushaltsplanentwurf für 2013 eingearbeitet.										
	Der Haushaltsansatz ist entsprechend erhöht worden.										

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	<u>G e p l a n t e K o n s o l i d i e r u n g s b e i t r ä g e</u>									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-68.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-27.600										
	7 Sonstige ordentliche Erträge											
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	-95.600	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
	11 Personalaufwendungen	161.600										
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	158.430										
	14 Bilanzielle Abschreibungen	11.000										
	15 Transferaufwendungen											
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	77.300										
	17 Ordentliche Aufwendungen	408.330	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	312.730	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	312.730	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	312.730	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-50.000										
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	6.100										
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	268.830	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
4462000000 Verpflegungsleistungen	48.000

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	8.5.2									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Benutzungsentgelte bei Verpflegung der KiTas									
	Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe									
	Produktgruppe	0602 Förderung von Kindern und Jugendlichen									
	Produkt	060202 Stadtteilarbeit									
	Abrechnungsobjekt	06020202 Jugendbildungsstätte Kluse									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 54									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Erhöhung der Benutzungsentgelte bei der Verpflegung der KiTas										
	Richtige Maßnahmenbezeichnung: Erhöhung der Benutzungsentgelte und Verpflegungskosten.										
	Die Benutzungsentgelte/Verpflegungskosten konnten aufgrund bereits für das 1. Halbjahr 2012 geschlossener Verträge erst zum 01.08.2012 angepasst werden.										
	Für 2012 wurde daher eine geringere Mehreinnahme realisiert. Siehe auch Drucksache D-8/11/386										
	Die Maßnahme ist seit 2012/2013 umgesetzt.										

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	G e p l a n n t e K o n s o l i d i e r u n g s b e i t r ä g e									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-68.000	2.083	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-27.600										
	7 Sonstige ordentliche Erträge											
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	-95.600	2.083	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	11 Personalaufwendungen	161.600										
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	158.430										
	14 Bilanzielle Abschreibungen	11.000										
	15 Transferaufwendungen											
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	77.300										
	17 Ordentliche Aufwendungen	408.330	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	312.730	2.083	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	22 Ordentliches Ergebnis	312.730	2.083	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	26 Ergebnis	312.730	2.083	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-50.000										
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	6.100										
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	268.830	2.083	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"		2.083	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Abweichung		-2.917	0	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		2.083	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000		

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
4462000000 Verpflegungsleistungen	48.000

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	8.5.3									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Kosten des Verpflegungsangebots									
	Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe									
	Produktgruppe	0602 Förderung von Kindern und Jugendlichen									
	Produkt	060202 Stadtteilarbeit									
	Abrechnungsobjekt	06020202 Jugendbildungsstätte Kluse									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 54									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)	Reduzierung der Kosten für das Verpflegungsangebot Die Maßnahme ist ab dem 01.01.2012 realisiert und in den Haushaltsplanentwurf für 2013 eingearbeitet. Die Haushaltsansätze wurden entsprechend reduziert.									

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	G e p l a n t e K o n s o l i d i e r u n g s b e i t r ä g e									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-68.000										
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-27.600										
	7 Sonstige ordentliche Erträge											
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	-95.600	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	11 Personalaufwendungen	161.600										
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	158.430	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	14 Bilanzielle Abschreibungen	11.000										
	15 Transferaufwendungen											
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	77.300										
	17 Ordentliche Aufwendungen	408.330	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	312.730	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	312.730	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	312.730	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-50.000										
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	6.100										
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	268.830	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000		

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
5292000000 Verpflegung	55.000

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	8.5.4									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Erzieherischer Jugendschutz									
	Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe									
	Produktgruppe	0602 Förderung von Kindern und Jugendlichen									
	Produkt	060203 Erzieherischer Jugendschutz, Jugend- und Elternbildung									
	Abrechnungsobjekt	06020301 Erzieherischer Jugendschutz, Jugend- und Elternbildung									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 54									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

Kostenreduzierung beim erzieherischen Jugendschutz (Jugendschutzkalender, Elternpraktika, Suchtpräventions-, AIDS-Präventions-/ Sexualpädagogik-veranstaltungen)

Die Maßnahme ist seit 2012 umgesetzt.
Die Haushaltsansätze wurden entsprechend gekürzt bzw. gestrichen.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	40.000										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	2.000	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
17 Ordentliche Aufwendungen	45.100	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	45.100	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	45.100	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	45.100	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	250										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	45.350	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600		

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
5000000000 Personalaufwand	44.030 (samt Honorare 3.100)
5279900000 Sonst. Verwaltungsaufwand	2.000

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	8.6.1									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Kinderspielplätze									
	Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe								
	Produktgruppe	0602	Förderung von Kindern und Jugendlichen								
	Produkt	060204	Spiel-, Treff- und Bewegungsflächen für Kinder, Jugendliche und ihre Familien								
	Abrechnungsobjekt	06020401	Öffentliche Spielflächen								
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 54									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Aufgabe von 8 bis 9 Kinderspielplätzen

Der KJHA hat am 15.02.12 die aufzugebenden KSP beschlossen (D-8/11/342). Die Einsparung konnte erst ab 2013 in voller Höhe erreicht werden, da für den Rückbau der KSP Kosten in Höhe von ca. 20.000 € entstehen. Die Einsparung belief sich in 2012 daher nur auf ca. 4.000 €.
Es ist zu erwarten, dass durch die weitere Vermarktung der Spielflächen weitere Erlöse zu erzielen sind.

Die Maßnahme ist inzwischen umgesetzt.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.000										
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	-1.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	32.400										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	403.000	4.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
14 Bilanzielle Abschreibungen	12.000										
15 Transferaufwendungen	56.000										
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.000										
17 Ordentliche Aufwendungen	518.400	4.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	517.400	4.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	517.400	4.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	517.400	4.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	517.400	4.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss		24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"		4.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
Abweichung		-20.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		4.000	11.100	27.000	24.000	24.000	24.000	24.000			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
5211100000 Unterhaltung	473.000

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	8.7.1									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Förderband									
	Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe								
	Produktgruppe	0602	Förderung von Kindern und Jugendlichen								
	Produkt	060205	Jugendberufshilfe								
	Abrechnungsobjekt	06020501	Förderband								
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 54									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Aufgabe des Projekts "Förderband"
 Die Maßnahme ist ab dem 01.01.2012 realisiert. Das AO kann aus dem Haushaltsplan gestrichen werden.
 Der Mitarbeiter ist seit dem 01.01.2012 freigestelltes Personalratsmitglied. Die Personalkosten sind deshalb im AO 01040101 zu veranschlagen.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	63.800	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
17 Ordentliche Aufwendungen	63.800	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	63.800	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	63.800	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	63.800	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	63.800	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		63.800	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500		

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
5000000000 Personalaufwand	63.590
5221100000 Unterhaltung	200
5279900000 Sonst. Verwaltungsaufwand	150

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	8.8.1									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Zuschuss Stadtranderholung									
	Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe									
	Produktgruppe	0602 Förderung von Kindern und Jugendlichen									
	Produkt	060206 Förderung von Vereinen und Verbänden									
	Abrechnungsobjekt	06020601 Förderung von Vereinen und Verbänden									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 51									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Streichung des Zuschusses für die Stadtranderholung										
	Die Mendener Bürgerstiftung wird lt. dem FB 5, ab 2012, die Finanzierung "Stadtranderholung" zu 100% übernehmen. Der Haushaltsansatz ist entsprechend gekürzt. Die Maßnahme ist umgesetzt.										

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	G e p l a n t e K o n s o l i d i e r u n g s b e i t r ä g e									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-33.000										
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
	7 Sonstige ordentliche Erträge											
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	-33.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	11 Personalaufwendungen	76.000										
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
	14 Bilanzielle Abschreibungen											
	15 Transferaufwendungen	116.700	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
	17 Ordentliche Aufwendungen	192.700	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	159.700	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	159.700	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	159.700	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	159.700	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"		7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
Abweichung		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000		

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
5318000000 Zuwendungen Sonstige	116.700

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	8.8.2									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Schuldner- und Insolvenzberatung MK									
	Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe									
	Produktgruppe	0602 Förderung von Kindern und Jugendlichen									
	Produkt	060206 Förderung von Vereinen und Verbänden									
	Abrechnungsobjekt	06020601 Förderung von Vereinen und Verbänden									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 51									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Entfall der Unterstützung für die Schuldner- und Insolvenzberatung des Märkischen Kreises
Der Fachbereich überprüft bis 30.06.2012 die konkrete Umsetzung.
Mittlerweile ist mit dem Träger eine Lösung für eine weitere Beratung samt Finanzierung, vor allem über Spenden und Kompensationen, gefunden worden.
Die Maßnahme ist daher umgesetzt.

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	G e p l a n t e K o n s o l i d i e r u n g s b e i t r ä g e									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-33.000										
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
	7 Sonstige ordentliche Erträge											
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	-33.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	11 Personalaufwendungen	76.000										
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
	14 Bilanzielle Abschreibungen											
	15 Transferaufwendungen	116.700	5.150	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
	17 Ordentliche Aufwendungen	192.700	5.150	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	159.700	5.150	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	159.700	5.150	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	159.700	5.150	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	159.700	5.150	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss		10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"		5.150	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300
Abweichung		-5.150	0	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		5.150	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300		

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
5318000000 Zuwendungen Sonstige	116.700

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	8.8.3									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Suchtberatung									
	Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe								
	Produktgruppe	0602	Förderung von Kindern und Jugendlichen								
	Produkt	060206	Förderung von Vereinen und Verbänden								
	Abrechnungsobjekt	06020601	Förderung von Vereinen und Verbänden								
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 51									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)	Kürzung der Unterstützung für die Ökumenische Suchtberatung Der Haushaltsansatz wurde entsprechend reduziert. Die Maßnahme ist daher umgesetzt.									

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	<u>G e p l a n t e K o n s o l i d i e r u n g s b e i t r ä g e</u>									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-33.000										
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
	7 Sonstige ordentliche Erträge											
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	-33.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	11 Personalaufwendungen	76.000										
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
	14 Bilanzielle Abschreibungen											
	15 Transferaufwendungen	116.700	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
	17 Ordentliche Aufwendungen	192.700	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	159.700	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	159.700	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	159.700	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	159.700	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
5318000000 Zuwendungen Sonstige	116.700

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	8.8.4									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Jugendreferenten									
	Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe								
	Produktgruppe	0602	Förderung von Kindern und Jugendlichen								
	Produkt	060206	Förderung von Vereinen und Verbänden								
	Abrechnungsobjekt	06020601	Förderung von Vereinen und Verbänden								
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 51									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)	Wegfall des Zuschusses für einen Jugendreferenten (Ev. Kirchenkreis Iserlohn) Der Zuschuss ist gestrichen worden, der Haushaltsansatz entsprechend angepasst. Die Maßnahme ist umgesetzt.									

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-33.000										
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
	7 Sonstige ordentliche Erträge											
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	-33.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	11 Personalaufwendungen	76.000										
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
	14 Bilanzielle Abschreibungen											
	15 Transferaufwendungen	116.700	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
	17 Ordentliche Aufwendungen	192.700	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	159.700	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	159.700	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	159.700	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	159.700	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400		

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
5318000000 Zuwendungen Sonstige	116.700

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	8.8.5									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Beratung von Familien im Stadtteil West									
	Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe									
	Produktgruppe	0602 Förderung von Kindern und Jugendlichen									
	Produkt	060206 Förderung von Vereinen und Verbänden									
	Abrechnungsobjekt	06020601 Förderung von Vereinen und Verbänden									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 51									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)	Entfall des Zuschusses für die Beratung von Familien im Stadtteil West Der Zuschuss ist gestrichen worden, der Haushaltsansatz entsprechend angepasst. Die Maßnahme ist umgesetzt.									

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	<u>G e p l a n n t e K o n s o l i d i e r u n g s b e i t r ä g e</u>									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-33.000										
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
	7 Sonstige ordentliche Erträge											
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	-33.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	11 Personalaufwendungen	76.000										
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
	14 Bilanzielle Abschreibungen											
	15 Transferaufwendungen	116.700	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
	17 Ordentliche Aufwendungen	192.700	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	159.700	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	159.700	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	159.700	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	159.700	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
5318000000 Zuwendungen Sonstige	116.700

Maßnahmenübersicht Produktbereich 06

Nr.	Org.-Einheit	Zuständigkeit R/OB	Kurzbezeichnung der HSK-Maßnahme	Vollzeit-verrechnete Stellen	Konsolidierungsbeiträge										Bemerkung
					2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
8.1.1	Abt. 51		Fortbildungsmittel KJHA		1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	
8.2.1	Abt. 51		Zuschüsse Betriebskosten kirchliche Träger		0	0	10.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
8.2.2	Abt. 51		Gebührenanpassung KiTas		125.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	
8.2.3	Abt. 21		Kompensation Gebührenanpassung KiTas		300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	
8.3.1	Abt. 51		Zuschussbedarf Tagespflege durch Tagespflegepersonen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	aus dem HSP entfernt
8.4.1	Abt. 54		Neukonzeption der Stadtteilarbeit		241.400	241.400	241.400	176.250	176.250	176.250	176.250	0	0	0	
8.4.2	Abt. 54		Schließung Kinderkluse		28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	
8.4.3	Abt. 51		Zuschuss St.-Walburgis-Gemeinde		0	0	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
8.4.4	Abt. 54		Anlaufstelle SKM		0	7.500	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
8.4.5	Abt. 54		Jugendmobil Hörbi		2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	
8.4.6	Abt. 54		Unterhaltungsaufwand Spiel-mit-Mobil, Bauwagen		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
8.4.7	Abt. 54		Sport- und Familienfreizeitangebote Am Papenbusch		4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	
8.4.8	Abt. 54		Stadtteilübergreifende Aktionen		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
8.4.9	Abt. 54		Zusätzliche Einsparungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
8.5.1	Abt. 54		Einnahmen aus Verpflegung		17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	
8.5.2	Abt. 54		Benutzungsentgelte bei Verpflegung der KiTas		2.083	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
8.5.3	Abt. 54		Kosten des Verpflegungsangebots		20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
8.5.4	Abt. 54		Erzieherischer Jugendschutz		4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	
8.6.1	Abt. 54		Kinderspielplätze		4.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	
8.7.1	Abt. 54		Förderband		63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	
8.8.1	Abt. 51		Zuschuss Stadtranderholung		7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	
8.8.2	Abt. 51		Schuldner- und Insolvenzberatung MK		5.150	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	
8.8.3	Abt. 51		Suchtberatung		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
8.8.4	Abt. 51		Jugendreferenten		6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	
8.8.5	Abt. 51		Beratung von Familien im Stadtteil West		2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	
Summe der Konsolidierungsbeiträge					841.633	1.052.200	1.079.700	1.024.550	1.024.550	1.024.550	848.300	848.300	848.300	848.300	

Konsolidierungsergebnisse

Nr.	Org.-Einheit	Zuständigkeit R/OB	Kurzbezeichnung der HSK-Maßnahme	Vollzeit-verrechnete Stellen	Konsolidierungsergebnisse										Bemerkung
					2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
8.1.1	Abt. 51		Fortbildungsmittel KJHA		1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100			
8.2.1	Abt. 51		Zuschüsse Betriebskosten kirchliche Träger		0	0	10.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000			
8.2.2	Abt. 51		Gebührenanpassung KiTas		125.000	300.000	372.000	350.000	350.000	350.000	350.000	350.000			
8.2.3	Abt. 21		Kompensation Gebührenanpassung KiTas		300.000	300.000	289.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000			
8.3.1	Abt. 51		Zuschussbedarf Tagespflege durch Tagespflegepersonen		0	0	0	0	0	0	0	0			aus dem HSP entfernt
8.4.1	Abt. 54		Neukonzeption der Stadtteilarbeit		128.750	176.250	176.250	176.250	176.250	176.250	176.250	0			
8.4.2	Abt. 54		Schließung Kinderkluse		28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500			
8.4.3	Abt. 51		Zuschuss St.-Walburgis-Gemeinde		0	3.490	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000			
8.4.4	Abt. 54		Anlaufstelle SKM		0	7.500	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000			
8.4.5	Abt. 54		Jugendmobil Hörbi		2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750			
8.4.6	Abt. 54		Unterhaltungsaufwand Spiel-mit-Mobil, Bauwagen		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000			
8.4.7	Abt. 54		Sport- und Familienfreizeitangebote Am Papenbusch		4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400			
8.4.8	Abt. 54		Stadtteilübergreifende Aktionen		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000			
8.4.9	Abt. 54		Zusätzliche Einsparungen		0	0	0	0	0	0	0	0			
8.5.1	Abt. 54		Einnahmen aus Verpflegung		17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000			
8.5.2	Abt. 54		Benutzungsentgelte bei Verpflegung der KiTas		2.083	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000			
8.5.3	Abt. 54		Kosten des Verpflegungsangebots		20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000			
8.5.4	Abt. 54		Erzieherischer Jugendschutz		4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600			
8.6.1	Abt. 54		Kinderspielplätze		4.000	11.100	27.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000			
8.7.1	Abt. 54		Förderband		63.800	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500			
8.8.1	Abt. 51		Zuschuss Stadtranderholung		7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000			
8.8.2	Abt. 51		Schuldner- und Insolvenzberatung MK		5.150	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300			
8.8.3	Abt. 51		Suchtberatung		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000			
8.8.4	Abt. 51		Jugendreferenten		6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400			
8.8.5	Abt. 51		Beratung von Familien im Stadtteil West		2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750			
Summe der Konsolidierungsergebnisse					729.283	977.640	1.078.550	1.074.550	1.074.550	1.074.550	898.300				

Abweichung Beschluss 13.12.2011 und Konsolidierungsergebnis

(+ Verbesserung ggü Beschluss; - Verschlechterung ggü Beschluss)

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
-112.350	-74.560	-1.150	50.000	50.000	50.000	50.000			

Produktbereich 08

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	9.1.1									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Projektförderung Sport									
	Produktbereich	08 Sportförderung									
	Produktgruppe	0801 Sportförderung									
	Produkt	080101 Betrieb von Sportstätten und Sportförderung									
	Abrechnungsobjekt	08010101 Förderung des Sports									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 51									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)	Verzicht auf Projektförderung Die Projektförderung wurde nicht durchgeführt. Zukünftig wird auch darauf verzichtet. Der Haushaltsansatz ist entsprechend angepasst worden. Die Maßnahme ist umgesetzt. (siehe Drucksache: D-8/12/006 und D-8/12/165)									

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
	7 Sonstige ordentliche Erträge	-1.300										
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	-1.300	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	11 Personalaufwendungen	100.100										
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	3.280										
	14 Bilanzielle Abschreibungen	1.000										
	15 Transferaufwendungen	93.000	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.800										
	17 Ordentliche Aufwendungen	202.180	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	200.880	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	200.880	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	200.880	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	40.470										
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	241.350	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630		

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
531800000 Zuwendungen Sonstige	108.500

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	9.1.2									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Bezuschussung Sportfördermittel									
	Produktbereich	08	Sportförderung								
	Produktgruppe	0801	Sportförderung								
	Produkt	080101	Betrieb von Sportstätten und Sportförderung								
	Abrechnungsobjekt	08010101	Förderung des Sports								
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 51									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)	<p>Verzicht auf die Zuschussung von Sportfördermitteln</p> <p>Auf die Zuschussung wird verzichtet. Der Haushaltsansatz ist entsprechend angepasst worden. Die Maßnahme ist daher umgesetzt. (siehe Drucksache: D-8/12/006 und D-8/12/165)</p>									

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
	7 Sonstige ordentliche Erträge	-1.300										
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	-1.300	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	11 Personalaufwendungen	100.100										
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	3.280										
	14 Bilanzielle Abschreibungen	1.000										
	15 Transferaufwendungen	93.000	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.800										
	17 Ordentliche Aufwendungen	202.180	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	200.880	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	200.880	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	200.880	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	40.470										
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	241.350	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		500	500	500	500	500	500	500	500	500	

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
531800000 Zuwendungen Sonstige	108.500

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	9.2.1									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Benutzungsgebühren Sportstätten									
	Produktbereich	08 Sportförderung									
	Produktgruppe	0801 Sportförderung									
	Produkt	080101 Betrieb von Sportstätten und Sportförderung									
	Abrechnungsobjekt	08010104	08010102	08010105	08010106						
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 51									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechner Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Einführung eines Entgeltes für die Nutzung städt. Sportanlagen

Der Rat hat am 06.11.2012 die Nutzungsentgelte für die Sportstätten beschlossen. Die Nutzungsentgelte werden zum 01.01.2013 eingeführt. Die Maßnahme ist daher umgesetzt.
(siehe Drucksache: D-8/12/267 und D-8/12/267/1)

November 2014 / Oktober 2015: Aufgrund eines geänderten Nutzungsverhaltens wird der Zielwert zzt. noch nicht erreicht.

Januar bis Dezember 2015: Vor Einführung des Nutzungsentgeltes wurden Hallenzeiten beantragt (Vorratshaltung), ohne nicht genutzte Zeiten wieder freizugeben. Jetzt werden reservierte und nicht benötigte Zeiten rechtzeitig zurückgegeben und können anderweitig vermarktet werden. Dadurch ist die tatsächliche Auslastung geringer und der für Nutzungsentgelte geplante Zielwert wird nicht erreicht.

Anpassung der Konsolidierungsvorgabe: 13.12.2016.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0	100.000	100.000	100.000	100.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	0	0	100.000	100.000	100.000	100.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
11 Personalaufwendungen											
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
17 Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0	0	100.000	100.000	100.000	100.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	0	0	100.000	100.000	100.000	100.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	0	0	100.000	100.000	100.000	100.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	0	0	100.000	100.000	100.000	100.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"	0	100.000	100.000	100.000	100.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
Abweichung	-100.000	0	0	0	0	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		0	79.636	54.000	60.000	60.000	60.000	60.000			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10		
4321100000 Benutzungsgebühren (Hallenbad)	85.000	08010102	
4321100000 Benutzungsgebühren (sonstige Sportstätten)	0	08010104	59.700
4321100000 Benutzungsgebühren (Lehrschwimmb. B.)	0	08010106	
	85.000		

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	9.3.1									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Wasseraufsicht									
	Produktbereich	08 Sportförderung									
	Produktgruppe	0801 Sportförderung									
	Produkt	080101 Betrieb von Sportstätten und Sportförderung									
	Abrechnungsobjekt	08010102 Hallenbad									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 51									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechner Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Durchführung der Wasseraufsicht ausschließlich mit hauptamtlichen Kräften
 Durch die Schwangerschaft einer Fachkraft im Dezember 2011 wurde trotzdem zur Sicherstellung des Dienstbetriebes bei krankheits- oder urlaubsbedingter Abwesenheit eine Wasseraufsicht im Rahmen der Aushilftätigkeit eingesetzt.
 Honorarkräfte werden im Hallenbad für die Wasseraufsicht nicht mehr eingesetzt. Bei Engpässen aufgrund von Urlaub oder Krankheit der 3 hauptamtlichen Kräfte werden ehrenamtliche Kräfte auf 400 € -Basis eingesetzt, die über die Personalaufwendungen abgewickelt werden.
 Die 4. hauptamtliche Kraft befindet sich bis 2014 in Eltern-/ Erziehungszeit, so dass die Personalaufwendungen geringer ausfallen. Über die Notwendigkeit von weiteren ehrenamtlichen Kräften wird der Sportausschuss unterrichtet.
 Die Maßnahme ist in Bezug auf die Honorare umgesetzt.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-88.000										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.000										
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge	-22.050										
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	-115.050	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	213.400										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	375.200										
14 Bilanzielle Abschreibungen	114.500										
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.100	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
17 Ordentliche Aufwendungen	734.200	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	619.150	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	619.150	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	619.150	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-80.000										
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	539.150	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000		

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
5421000000 Honorare/ Aufwandsentschädigungen	12.000

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	9.3.2									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Benutzungsgebühren Hallenbad									
	Produktbereich	08	Sportförderung								
	Produktgruppe	0801	Sportförderung								
	Produkt	080101	Betrieb von Sportstätten und Sportförderung								
	Abrechnungsobjekt	08010102	Hallenbad								
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 51									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Erhöhung der Entgelte
Die Umsetzung der Maßnahme erfolgte ab März 2012.
Der Rat hat am 31.01.2012 die Erhöhung der Eintrittsentgelte für das Hallenbad beschlossen. (D-8/11/348/1)
Die Maßnahme ist daher umgesetzt.
Das anteilige Einsparpotential durch die Sportstättennutzungsentgelte für Schwimmvereine im Hallenbad von 18.000,- erfolgt in Abstimmung mit der Maßnahme 9.2.1 (Benutzungsgebühren Sportstätten).

B **Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-88.000	15.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.000										
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge	-22.050										
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	-115.050	15.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
11 Personalaufwendungen	213.400										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	375.200										
14 Bilanzielle Abschreibungen	114.500										
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.100										
17 Ordentliche Aufwendungen	734.200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	619.150	15.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	619.150	15.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	619.150	15.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-80.000										
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	539.150	15.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss		18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"		15.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
Abweichung		-3.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		15.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000		

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
4321100000 Benutzungsgebühren	85.000

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	9.4.1									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Schließung Naturbad Biebertal									
	Produktbereich	08 Sportförderung									
	Produktgruppe	0801 Sportförderung									
	Produkt	080101 Betrieb von Sportstätten und Sportförderung									
	Abrechnungsobjekt	08010103 Naturbad Biebertal									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 51									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Schließung/ Vergabe des Naturbades Biebertal										
	Das Naturbad bleibt beginnend ab 2012 geschlossen. Das Einsparpotential wurde neu berechnet und liegt rd. 35 T € höher.										
	Die Maßnahme ist umgesetzt.										

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.700	-200	-200	-200	-200	-200	-200	-200	-200	-200	-200
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
	7 Sonstige ordentliche Erträge	-3.500										
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	-29.200	-20.200	-20.200	-20.200	-20.200	-20.200	-20.200	-20.200	-20.200	-20.200	-20.200
	11 Personalaufwendungen	72.000										
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	69.600	58.300	58.300	58.300	58.300	58.300	58.300	58.300	58.300	58.300	58.300
	14 Bilanzielle Abschreibungen	45.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
	15 Transferaufwendungen											
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.900	25.200	25.200	25.200	25.200	25.200	25.200	25.200	25.200	25.200	25.200
	17 Ordentliche Aufwendungen	195.500	95.500	95.500	95.500	95.500	95.500	95.500	95.500	95.500	95.500	95.500
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	166.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	166.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	166.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	150										
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	166.450	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss	40.400	40.400	40.400	40.400	40.400	40.400	40.400	40.400	40.400	40.400	40.400
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300
Abweichung	34.900	34.900	34.900	34.900	34.900	34.900	34.900	34.900	34.900	34.900	34.900

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		75.300	75.300	120.000	110.300	110.300	110.300	110.300			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
4321100000 Benutzungsgebühren	20.000
4411100000 Mieten	5.700
4571000000 Auflösung sonstige SoPo	3.500
ORDENTLICHE ERTRÄGE	29.200
5000000000 Personalaufwand	43.500
5041000000 Beihilfen	30
5051000000 Zuführ. Pensionsrückstellung	220
5061000000 Zuführ. Beihilferückstellung	50
5211100000 Unterh.Gebäude,Grdst,MBB	10.000
5255000000 Unterhaltung Sachvermögen	1.800
5261100000 Dienstkleidung	300
5241200000 Energiekosten	20.000
5241310000 Eigenreinigung	500
5241320000 Fremdreinigung	3.500
5241400000 Leistungen MBB	8.500
5241900000 Bewirtschaftungskosten	14.000
5279100000 Veranstaltungen	4.000
5241100000 Grundbesitzabgaben	5.000
5711000000 Abschreibung Sachanlagen	45.000
5441200000 Versicherungen	1.000
5421000000 Honorare/ Aufwandsents.	19.000
5455100000 Kostenerstattung ISM	3.800
ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	180.200
ERGEBNIS. A. LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	151.000
ORDENTLICHES ERGEBNIS	151.000
5811400000 Verrechnung Druckerei	150
ERGEBNIS	151.150

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	9.5.1									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Sporthalle Albert-Schweitzer-Schule Lendringens									
	Produktbereich	08 Sportförderung									
	Produktgruppe	0801 Sportförderung									
	Produkt	080101 Betrieb von Sportstätten und Sportförderung									
	Abrechnungsobjekt	08010104 Betrieb Sport- und Mehrzweckhallen: MZH Schwitten und MZH Halingen, übrige Sporthallen außerschulisch									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 51									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Aufgabe der Albert-Schweitzer-Sporthalle in Lendringens
 Die Aufgabe erfolgte zum 01.08.12. Für 2012 konnten daher nur anteilige Einsparungen erzielt werden.
 Der Rat hat am 04.09.2012 beschlossen, die Sporthalle zunächst bis zum 31.07.2013 geöffnet zu halten. (D-8/12/281)
 Die Sporthalle bleibt als Ausweichsporthalle für zu sanierende Sporthallen zunächst noch weiter geöffnet (DS-8/13/194, Sportausschuss).
 Die Maßnahme gilt immer noch als nur teilweise umgesetzt, da bisher nur die Hausmeisteranteile eingespart werden konnten. (Info v. 5.12.2017)
 Bis 2016 konnten die Zielwerte nicht erreicht werden.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	G e p l a n t e K o n s o l i d i e r u n g s b e i t r ä g e									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-28.000										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	-28.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	157.100	183	440	440	440	440	440	440	440	440	440
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	124.200	1.650	3.960	3.960	3.960	3.960	3.960	3.960	3.960	3.960	3.960
14 Bilanzielle Abschreibungen	240.000										
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	190.000										
17 Ordentliche Aufwendungen	711.300	1.833	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	683.300	1.833	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	683.300	1.833	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	683.300	1.833	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	683.300	1.833	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss		4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"		1.833	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
Abweichung		-2.567	0	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		0	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	9.5.2									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Turnhalle Hüingsen									
	Produktbereich	08 Sportförderung									
	Produktgruppe	0801 Sportförderung									
	Produkt	080101 Betrieb von Sportstätten und Sportförderung									
	Abrechnungsobjekt	08010104 Betrieb Sport- und Mehrzweckhallen: MZH Schwitten und MZH Halingen, übrige Sporthallen außerschulisch									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 51									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)	Übertragung der Turnhalle Hüingsen an den TB Hüingsen Die Umsetzung erfolgte erst zum 01.08.14. Die Maßnahme ist umgesetzt.									

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	G geplante Konsolidierungsbeiträge									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-28.000										
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
	7 Sonstige ordentliche Erträge											
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	-28.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	11 Personalaufwendungen	157.100										
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	124.200	0	0	2.917	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	14 Bilanzielle Abschreibungen	240.000										
	15 Transferaufwendungen											
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	190.000										
	17 Ordentliche Aufwendungen	711.300	0	0	2.917	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	683.300	0	0	2.917	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	683.300	0	0	2.917	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	683.300	0	0	2.917	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	683.300	0	0	2.917	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss		7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"		0	0	2.917	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
Abweichung		-7.000	-7.000	-4.083	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		0	0	2.917	7.000	7.000	7.000	7.000			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
-------	--------------------------------------

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	9.5.3									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	MZH Halingen									
	Produktbereich	08 Sportförderung									
	Produktgruppe	0801 Sportförderung									
	Produkt	080101 Betrieb von Sportstätten und Sportförderung									
	Abrechnungsobjekt	08010104 Betrieb Sport- und Mehrzweckhallen: MZH Schwitten und MZH Halingen, übrige Sporthallen außerschulisch									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 51									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Übertragung der MZH Halingen an Halingen Vereine
Die Verhandlungen zur Nutzungsüberlassung mit den Halingen Vereinen sind abgeschlossen.
Die Übernahme erfolgte ab dem 01.08.2012 (5/12 = 6.250€ für 2012).
Der Rat hatte am 06.11.2012 dem Abschluss einen Nutzungsüberlassungsvertrages mit dem TV Westfalia Halingen zur Überlassung der MZH Halingen zugestimmt.
Die Einsparungen griffen erst im Jahr 2013. In 2012 konnte das Einsparpotential nicht erreicht werden.
Ab 2013 kann nach Überlassung der Sporthalle an den TV Halingen das Einsparpotential erreicht werden.
Die Maßnahme ist umgesetzt.

B **Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Gep plante K onsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-28.000										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	-28.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	157.100										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	124.200	2.083	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
14 Bilanzielle Abschreibungen	240.000										
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	190.000	4.167	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
17 Ordentliche Aufwendungen	711.300	6.250	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	683.300	6.250	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	683.300	6.250	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	683.300	6.250	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	683.300	6.250	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss		15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"		6.250	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Abweichung		-8.750	0	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		0	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000		

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
5000000000 Personalaufwand	132.040
5041000000 Beihilfen	100
5051000000 Zuführ. Pensionsrückstellung	670
5061000000 Zuführ. Beihilferückstellung	160
5221100000 Unterh. unbewegl. Vermögen	2.500
5255000000 Unterhaltung Sachvermögen	10.000
5241400000 Leistungen MBB	2.500
5241900000 Bewirtschaftungskosten	107.200
5711000000 Abschreibung Sachanlagen	240.000
5422100000 Mieten ISM	190.000
ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	685.170
ERGEBNIS. A. LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	685.170
ORDENTLICHES ERGEBNIS	685.170
5811400000 Verrechnung Druckerei	0
ERGEBNIS	685.170

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	9.5.4									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	MZH Schwitten									
	Produktbereich	08	Sportförderung								
	Produktgruppe	0801	Sportförderung								
	Produkt	080101	Betrieb von Sportstätten und Sportförderung								
	Abrechnungsobjekt	08010104	Betrieb Sport- und Mehrzweckhallen: MZH Schwitten und MZH Halingen, übrige Sporthallen außerschulisch								
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 51									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Übergabe der MZH Schwitten in die Trägerschaft eines oder mehrerer Vereine
Die Grundschule Schwitten sollte zum 01.08.2014 aufgegeben werden. Daher konnten für 2012 und 2013 zunächst keine Einsparungen dokumentiert werden. Für 2014 waren dies 5/12 ab August 2014 (6.250 €). Der Nutzungsüberlassungsvertrag kann erst geschlossen werden, wenn die Schulnutzung entfällt. Die Schließung der St. Michael Schule ist auch Ende 2015 noch nicht beschlossen (vgl. 5.4). Die Maßnahme ist bis 2016 noch nicht umgesetzt. Vollständige Umsetzung ist erst mit Schließung der St. Michael-Schule möglich. Weitere Infos siehe Anlage Schulen (5.4). Anpassung der Konsolidierungsvorgabe: 13.12.2017.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-28.000										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	-28.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	157.100										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	124.200	0	0	2.083	5.000	5.000					
14 Bilanzielle Abschreibungen	240.000										
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	190.000	0	0	4.167	10.000	10.000					
17 Ordentliche Aufwendungen	711.300	0	0	6.250	15.000	15.000	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	683.300	0	0	6.250	15.000	15.000	0	0	0	0	0
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	683.300	0	0	6.250	15.000	15.000	0	0	0	0	0
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	683.300	0	0	6.250	15.000	15.000	0	0	0	0	0
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	683.300	0	0	6.250	15.000	15.000	0	0	0	0	0

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss		15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"		0	0	6.250	15.000	15.000	0	0	0	0	0
Abweichung		-15.000	-15.000	-8.750	0	0	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
5000000000 Personalaufwand	132.040
5041000000 Beihilfen	100
5051000000 Zuführ. Pensionsrückstellung	670
5061000000 Zuführ. Beihilferückstellung	160
5221100000 Unterh. unbewegl. Vermögen	2.500
5255000000 Unterhaltung Sachvermögen	10.000
5241400000 Leistungen MBB	2.500
5241900000 Bewirtschaftungskosten	107.200
5711000000 Abschreibung Sachanlagen	240.000
5422100000 Mieten ISM	190.000
ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	685.170
ERGEBNIS. A. LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	685.170
ORDENTLICHES ERGEBNIS	685.170
5811400000 Verrechnung Druckerei	0
ERGEBNIS	685.170

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	9.6.1									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	KSP Am Hülschenbrauck									
	Produktbereich	08 Sportförderung									
	Produktgruppe	0801 Sportförderung									
	Produkt	080101 Betrieb von Sportstätten und Sportförderung									
	Abrechnungsobjekt	08010105 Betrieb Sportplätze und Bolzplätze									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 51									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Aufgabe des Kinderspielplatzes Am Hülschenbrauck
 Dem Verein wurde zur Übernahme des reparaturbedürftigen Spielgerätes ein Betrag von 400€ (Gesamtkosten der Reparatur 1.600 €) angeboten. Daher konnte in 2012 lediglich eine Einsparung von 400€ eingestellt werden
 Mit dem VfL Platte-Heide ist am 8.8.2012 ein Nutzungsüberlassungsvertrag geschlossen worden. Die Maßnahme ist seit 2013 komplett umgesetzt.

B **Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	G e p l a n t e K o n s o l i d i e r u n g s b e i t r ä g e									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-150										
7 Sonstige ordentliche Erträge	-50.050										
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	-50.200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	16.000										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	149.800	400	800	800	800	800	800	800	800	800	800
14 Bilanzielle Abschreibungen	3.000										
15 Transferaufwendungen	204.000										
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	59.990										
17 Ordentliche Aufwendungen	432.790	400	800	800	800	800	800	800	800	800	800
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	382.590	400	800	800	800	800	800	800	800	800	800
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	382.590	400	800	800	800	800	800	800	800	800	800
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	382.590	400	800	800	800	800	800	800	800	800	800
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	382.590	400	800	800	800	800	800	800	800	800	800

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss		800	800	800	800	800	800	800	800	800	800
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"		400	800	800	800	800	800	800	800	800	800
Abweichung		-400	0	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		400	800	800	800	800	800	800	800	800	800

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
5211100000 Unterh.Gebäude,Grdst,MBB	25.000
5255000000 Unterhaltung Sachvermögen	3.000

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	9.6.2									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Bolzplatz HGG und Kleinspielfeldanlage Halingen									
	Produktbereich	08	Sportförderung								
	Produktgruppe	0801	Sportförderung								
	Produkt	080101	Betrieb von Sportstätten und Sportförderung								
	Abrechnungsobjekt	08010105	Betrieb Sportplätze und Bolzplätze								
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 51									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechner Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

Aufgabe des Bolzplatzes am HGG und der Kleinspielfeldanlage in Halingen

Der Bolzplatz HGG ist aufgegeben worden und wird nun vermarktet. Die Kleinspielfeldanlage Halingen wird bis auf Weiteres mit Minimalaufwand betrieben. In 2013 wurde für die Kleinfeldanlage Halingen noch eine Minimalpflege betrieben. Zukünftig beabsichtigen die Vereine im Ortsteil Halingen die Pflege der Kleinfeldanlage zu übernehmen. Die Vermarktung des Bolzplatzes HGG wurde politisch zunächst verschoben. Die Nutzung und Pflege erfolgt durch Dritte. Kosten entstehen der Stadt nicht.

Die Maßnahme gilt als umgesetzt.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-150										
7 Sonstige ordentliche Erträge	-50.050										
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	-50.200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	16.000										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	149.800	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
14 Bilanzielle Abschreibungen	3.000										
15 Transferaufwendungen	204.000										
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	59.990										
17 Ordentliche Aufwendungen	432.790	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	382.590	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	382.590	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	382.590	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	382.590	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		2.600	2.000	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600		

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
4321100000 Benutzungsgebühren	100
4411100000 Mieten	5.500
4487000000 Kostener. priv. Unternehmen	100
4488000000 Kostener. übrige Bereiche	50
4565000000 Sonstige ordentliche Erträge	50
4571000000 Auflösung sonstige SoPo	50.000
ORDENTLICHE ERTRÄGE	55.800
5000000000 Personalaufwand	26.860
5041000000 Beihilfen	1.130
5051000000 Zuführ. Pensionsrückstellung	7.790
5061000000 Zuführ. Beihilferückstellung	1.860
5211100000 Unterh. Gebäude, Grdst, MBB	25.000
5255000000 Unterhaltung Sachvermögen	3.000
5241200000 Energiekosten	31.500
5241310000 Eigenreinigung	12.000
5241320000 Fremdreinigung	3.150
5241400000 Leistungen MBB	155.000
5241100000 Grundbesitzabgaben	25.000
5711000000 Abschreibung Sachanlagen	3.000
5318000000 Zuwendungen Sonstige	119.000
5422000000 Mieten und Pachten	52.000
5441200000 Versicherungen	2.100
5421000000 Honorare/ Aufwandsents.	1.800
5455100000 Kostenerstattung ISM	10.700
ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	480.890
ERGEBNIS. A. LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	425.090
ORDENTLICHES ERGEBNIS	425.090
5811400000 Verrechnung Druckerei	0
ERGEBNIS	425.090

Maßnahmenübersicht Produktbereich 08

Nr.	Org.-Einheit	Zuständigkeit R/OB	Kurzbezeichnung der HSK-Maßnahme	Vollzeit-verrechnete Stellen	Konsolidierungsbeiträge										Bemerkung
					2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
9.1.1	Abt. 51		Projektförderung Sport		1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	
9.1.2	Abt. 51		Bezuschussung Sportfördermittel		500	500	500	500	500	500	500	500	500	500	
9.2.1	Abt. 51		Benutzungsgebühren Sportstätten		0	100.000	100.000	100.000	100.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	
9.3.1	Abt. 51		Wasseraufsicht		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
9.3.2	Abt. 51		Benutzungsgebühren Hallenbad		15.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	
9.4.1	Abt. 51		Schließung Naturbad Biebertal		75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	
9.5.1	Abt. 51		Sporthalle Albert-Schweitzer-Schule Lendringsen		1.833	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	
9.5.2	Abt. 51		Turnhalle Hüingsen		0	0	2.917	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	
9.5.3	Abt. 51		MZH Halingen		6.250	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
9.5.4	Abt. 51		MZH Schwitten		0	0	6.250	15.000	15.000	0	0	0	0	0	
9.6.1	Abt. 51		KSP Am Hülschenbrauck		400	800	800	800	800	800	800	800	800	800	
9.6.2	Abt. 51		Bolzplatz HGG und Kleinspielfeldanlage Halingen		2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	
Summe der Konsolidierungsbeiträge					108.513	223.230	232.397	245.230	245.230	190.230	190.230	190.230	190.230	190.230	

Konsolidierungsergebnisse

Nr.	Org.-Einheit	Zuständigkeit R/OB	Kurzbezeichnung der HSK-Maßnahme	Vollzeit-verrechnete Stellen	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Bemerkung
9.1.1	Abt. 51		Projektförderung Sport		1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630				
9.1.2	Abt. 51		Bezuschussung Sportfördermittel		500	500	500	500	500	500	500				
9.2.1	Abt. 51		Benutzungsgebühren Sportstätten		0	79.636	54.000	60.000	60.000	60.000	60.000				
9.3.1	Abt. 51		Wasseraufsicht		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000				
9.3.2	Abt. 51		Benutzungsgebühren Hallenbad		15.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000				
9.4.1	Abt. 51		Schließung Naturbad Biebertal		75.300	75.300	120.000	110.300	110.300	110.300	110.300				
9.5.1	Abt. 51		Sporthalle Albert-Schweitzer-Schule Lendringsen		0	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000				
9.5.2	Abt. 51		Turnhalle Hüingsen		0	0	2.917	7.000	7.000	7.000	7.000				
9.5.3	Abt. 51		MZH Halingen		0	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000				
9.5.4	Abt. 51		MZH Schwitten		0	0	0	0	0	0	0				
9.6.1	Abt. 51		KSP Am Hülschenbrauck		400	800	800	800	800	800	800				
9.6.2	Abt. 51		Bolzplatz HGG und Kleinspielfeldanlage Halingen		2.600	2.000	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600				
Summe der Konsolidierungsergebnisse					100.430	197.866	222.447	222.830	222.830	222.830	222.830				

Abweichung Beschluss 13.12.2011 und Konsolidierungsergebnis

(+ Verbesserung ggü Beschluss; - Verschlechterung ggü Beschluss)

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
-8.083	-25.364	-9.950	-22.400	-22.400	32.600	32.600			

Produktbereich 12

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	10
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Endausbau und Abrechnung von Straßen
	Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
	Produktgruppe	1201 Öffentliche Verkehrsflächen
	Produkt	120101 Bau und Unterhaltung von Verkehrsflächen
	Abrechnungsobjekt	12010101 Gemeindestraßen
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 60
	Zuständigkeit Rat/OB	
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.	
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012 2013 2014 2015 2016 2017 2018 2019 2020 2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

In Menden wurden bislang ca. 200 von 680 Straßen nicht endausgebaut und daher auch nicht gegenüber den Anliegern abgerechnet. Insofern hat die Stadt einen Großteil der Herstellungskosten bereits vorfinanziert. Die nicht endausgebauten Straßen wurden zum Teil bereits vor Jahrzehnten errichtet und verursachen inzwischen einen nicht unerheblichen Unterhaltungsaufwand, der wegen ihres Charakters als Baustraßen auch nicht auf Anlieger umgelegt werden kann. Die Arbeitsgruppe schlägt vor, eine Prioritätenliste mit Straßen, die nicht abgerechnet wurden und inzwischen hohen Aufwand an Unterhaltung erfordern, zu erstellen. Anstelle der reinen Unterhaltung sollen die ermittelten Straßen endausgebaut und abgerechnet werden. Ziel sollte sein, innerhalb eines Zeitraumes von 10 Jahren 40 Straßen endauszubauen und hierdurch den Straßenunterhaltungsaufwand um insgesamt 20.000 € zu senken. Der Konsolidierungseffekt wird in 2021 aufgezeigt.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Gep plante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-50.000										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge	-2.998.360										
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	-3.048.360	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	606.200										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	2.638.750										20.000
14 Bilanzielle Abschreibungen	2.500.000										
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.947.270										
17 Ordentliche Aufwendungen	7.692.220	0	0	0	0	0	0	0	0	0	20.000
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	4.643.860	0	0	0	0	0	0	0	0	0	20.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	4.643.860	0	0	0	0	0	0	0	0	0	20.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	4.643.860	0	0	0	0	0	0	0	0	0	20.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	60										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	4.643.920	0	0	0	0	0	0	0	0	0	20.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
5221100000 Unterhaltung	1.078.500
5241400000 Leistungen MBB	1.705.000
	2.783.500

Maßnahmenübersicht Produktbereich 12

Nr.	Org.- Einheit	Zustän- digkeit R/OB	Kurzbezeichnung der HSK-Maßnahme	Vollzeit- verrechnete Stellen	Konsolidierungsbeiträge										Bemerkung	
					2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021		
10	Abt. 60		Endausbau und Abrechnung von Straßen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	20.000	lt. Endbericht erst 2022
Summe der Konsolidierungsbeiträge					0	0	0	0	0	0	0	0	0	20.000		

Konsolidierungsergebnisse

Nr.	Org.- Einheit	Zustän- digkeit R/OB	Kurzbezeichnung der HSK-Maßnahme	Vollzeit- verrechnete Stellen	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Bemerkung
10	Abt. 60		Endausbau und Abrechnung von Straßen		0	0	0	0	0	0	0				
Summe der Konsolidierungsergebnisse					0	0	0	0	0	0	0				

Abweichung Beschluss 13.12.2011 und Konsolidierungsergebnis

(+ Verbesserung ggü Beschluss; - Verschlechterung ggü Beschluss)

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
0	0	0	0	0	0	0			

Wirtschaftliche Betätigung

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	11									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	ISM									
	Produktbereich										
	Produktgruppe										
	Produkt										
	Abrechnungsobjekt	übergreifend									
	Verantwortliche Organisationseinheit	ISM, VV									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

Umstellung der Reinigung an den Schulen auf eine Reinigung nach der DIN 77 400

Umstrukturierung des ISM wie den MBB in ein Dienstleistungsunternehmen, das die städt. Grundstücke und Gebäude im Auftrag der Fachämter verwaltet und instand hält.

Anpassung der Betriebsatzung so,

- dass alle Grundstücke und Gebäude in den Kernhaushalt zurückgeführt werden,
 - die Zuständigkeit für die vorbereitenden Arbeiten zum Erwerb bzw. Verkauf von Grundstücken nicht mehr beim ISM sondern beim BM liegt,
 - der Rat über die Höhe der Budgets für Instandhaltungen, lfd. Kosten sowie Investitionen nach Priorisierung durch die Fachämter entscheidet,
 - der Rat über den Erwerb bzw. Verkauf von Grundstücken entscheidet, soweit er seine Zuständigkeit nicht auf einen Ausschuss oder den BM delegiert hat
- Neustrukturierung und Zusammenfassung ISM und MBB als technischer Dienstleistungsbetrieb mit zwei Betriebszweigen.

Ursprüngliche Ausgangslage:

Bis zum Jahre 2015 sollten die vorgeschlagenen Maßnahmen ein Volumen von mindestens 400.000 € erreicht haben, dass aus Vereinfachungsgründen gleichmäßig auf die Jahre 2012 bis 2015 verteilt werden sollte. Die konkrete Umsetzung der Neustrukturierung erforderte mehr Zeit, als der Arbeitsgruppe zur Verfügung stand. Daher waren die erforderlichen Schritte wie Satzungsänderung, Benennung der Budgetverantwortlichen, Einrichtung der Budgets und Ausgestaltung der Vergütung des ISM für seine Leistungen noch von der Verwaltung zeitnah, jedoch spätestens bis zum 31.03.2012 zu erarbeiten. Anfang 2012 war noch kein konkretes Konzept erarbeitet worden. Die Reinigung an den Schulen ist auf DIN 77 400 umgestellt worden. Das Einsparpotential in Höhe von 80 T€ wird erreicht. Dieser Teil der Maßnahme ist umgesetzt. Auch ist die Reinigung europaweit neu ausgeschrieben worden. Damit sind die Konsolidierungsziele 2012 bis 2014 erreicht. Die zusätzlichen Einsparungen sollen u.a. durch Neuausschreibung sämtlicher Versicherungen realisiert werden. Die Reinigung wurde zum 15.09.2012 auf DIN 77 400 umgestellt. In Einzelfällen mußte in 2013 die Unterhaltsreinigung wieder erweitert werden. Daher werden in 2013 ca. 200.000,- € erreicht werden.

2014:

Das Einsparpotential bei der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung ISM wurde insbesondere durch eine umfassende Neuausschreibung und Vergabe der Reinigungsleistungen erbracht. Die Neuausschreibung der Versicherungen soll in einem nächsten Schritt geprüft werden. Die 2013 eingerichtete Projektgruppe zur Untersuchung der Organisationsstruktur der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung ISM hat ihre Arbeit noch nicht beendet.

Dez. 2015:

Das Einsparpotential bei der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung ISM wurde insbesondere durch eine umfassende Neuausschreibung und Vergabe der Reinigungsleistungen erbracht. Die Neuausschreibung der Versicherungen soll in einem nächsten Schritt geprüft werden. Die 2013 eingerichtete Projektgruppe zur Untersuchung der Organisationsstruktur der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung ISM hat ihre Arbeit in 2015 beendet und den Abschlussbericht der Politik zur Kenntnis gegeben. Bereits in 2015 wurden organisatorische Anpassungen in der Aufbauorganisation vorgenommen. So wurde insbesondere der betriebswirtschaftliche Bereich nochmals umstrukturiert und verstärkt. Weitere Synergien erhofft sich die Verwaltung ab dem Haushalts- bzw. Wirtschaftsjahr 2016.

Anpassung der Konsolidierungsvorgabe: 13.12.2016.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen											
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen		80.000	130.000	180.000	230.000	280.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		0	50.000	100.000	150.000	200.000	62.400	62.400	62.400	62.400	62.400
17 Ordentliche Aufwendungen	0	80.000	180.000	280.000	380.000	480.000	262.400	262.400	262.400	262.400	262.400
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0	80.000	180.000	280.000	380.000	480.000	262.400	262.400	262.400	262.400	262.400
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	0	80.000	180.000	280.000	380.000	480.000	262.400	262.400	262.400	262.400	262.400
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	0	80.000	180.000	280.000	380.000	480.000	262.400	262.400	262.400	262.400	262.400
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	0	80.000	180.000	280.000	380.000	480.000	262.400	262.400	262.400	262.400	262.400

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss	180.000	280.000	380.000	480.000	480.000	480.000	480.000	480.000	480.000	480.000
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"	80.000	180.000	280.000	380.000	480.000	262.400	262.400	262.400	262.400	262.400
Abweichung	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	0	-217.600	-217.600	-217.600	-217.600	-217.600

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		88.000	200.000	262.320	262.400	262.400	262.400	262.400			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
Stadt gesamt	
5241320000 Fremdreinigung	124.450
5241900000 Bewirtschaftungskosten ISM	4.060.100
5422100000 Mieten ISM	8.218.500
54551 / 52351 Kostenerstattung ISM	409.500
5241400000 Leistungen MBB	3.491.000
	<u>16.303.550</u>

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	12									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	MBB									
	Produktbereich										
	Produktgruppe										
	Produkt										
	Abrechnungsobjekt										
	Verantwortliche Organisationseinheit	VV									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

Der MBB ist ebenfalls in die Konsolidierungsstrategie einzubeziehen. Da er jedoch ausschließlich im Auftrag der Stadt tätig wird, sind seine Sanierungsbeiträge in den konzeptbedingt verringerten Haushaltsmitteln des städt. Haushaltes enthalten. Die Gesamtsumme des Kontos "Leistungen MBB" im städtischen Haushalt 2013 wurde an den Wirtschaftsplan 2013 des MBB angepasst. Dies brachte eine Reduzierung in Höhe von ca. 400 T€. Trotzdem sind Maßnahmen zu treffen, damit der MBB nachhaltig in die Konsolidierung einbezogen wird. Nach dem Winter 2015/2016 (ab April 2016) sollen Konsolidierungseffekte durch die Umstrukturierung des Winterdienstes ermittelt werden. Bis 2016 war noch kein Konsolidierungseffekt zu erkennen. Aufgrund der Rekommunalisierung des MBB können keine Auskünfte über Konsolidierungseffekte gemacht werden.

B **Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	G e p l a n n t e K o n s o l i d i e r u n g s b e i t r ä g e									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen											
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
17 Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		22.000	0	0	0	0	0	0	0		

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
5241400000 Leistungen MBB	3.491.000

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	13									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Städt. Saalbetriebe Wilhelmshöhe									
	Produktbereich										
	Produktgruppe										
	Produkt										
	Abrechnungsobjekt										
	Verantwortliche Organisationseinheit	Städt. Saalbetriebe Wilhelmshöhe, Abt. 21									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

Ausschüttung der liquiden Mittel aus dem Aktienverkauf an den städt. Haushalt, soweit sie nicht zur Tilgung vorhandener Verbindlichkeiten erforderlich sind. Entscheidung über eine weitere wirtschaftliche Verwendung der Saalbetriebe zum Zeitpunkt des Auslaufens des Erbbaurechtsvertrages. Bis dahin Erarbeitung einer für den Haushalt der Stadt Menden möglichst wirtschaftlichen Lösung mit dem nächsten Pächter.

Zum 01.10.2012 konnte ein neues Pachtverhältnis begründet werden. Zusätzlich hat die Stadt Menden durch eine neue Kreditvereinbarung über das Darlehen bei der Wilhelmshöhe ab 2012 jährlich einen Zinsvorteil in Höhe von ca. 30 T€ erreicht. Konsolidierungseffekte wurden auch durch die Übernahme der Park-, Grün- und Heckenpflege durch die Wilhelmshöhe erreicht. Die restliche Konsolidierung wird seit 2014 über eine ratenweise Ausschüttung der RWE-Gelder an die Stadt erbracht. Eine Ausschüttung muss jährlich über 118 T€ erfolgen (Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag).

In 2013 konnte kein weiteres Einsparpotential erreicht werden. Der weitere Konsolidierungsbeitrag ist durch die ratenweise Ausschüttung der RWE Gelder an die Stadt im Haushaltsplan 2014 und Wirtschaftsplan 2014 der Wilhelmshöhe eingeplant und durch den Rat am 19.11.2013 beschlossen worden.

Die Maßnahme ist umgesetzt.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen											
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
17 Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19 Finanzerträge		0	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
22 Ordentliches Ergebnis	0	0	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	0	0	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	0	0	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss		150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"		0	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
Abweichung		-150.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		30.000	30.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
-------	--------------------------------------

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	14									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	WSG									
	Produktbereich										
	Produktgruppe										
	Produkt										
	Abrechnungsobjekt										
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 21									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

Aufgabe der Parallelstrukturen im Bereich Wirtschaftsförderung und Tourismus, mit dem Ziel Synergien zu heben, damit am Ende des Konsolidierungszeitraumes alle in diesem Bereich anstehenden Aufgaben vom Personal der WSG erledigt werden.
Senkung des Zuschussbedarfs im Produktbereich 15 jährlich um 10.000,- € mit dem Ziel der Aufwandsminderung von 100.000,- € in 2022.
Finanzielle Eigenleistung der WSG in Höhe von 30.000,- € an den 100.000,- €. Die restlichen 70 T€ werden beginnend 2013 über einen Zeitraum von 9 Jahren, im PB 15, strukturell eingespart.
In 2012 wurde nur ein Zuschuss in Höhe von 287 T€ an die WSG gezahlt. Dieser Teil der Maßnahme ist somit erreicht. Noch müssen Maßnahmen getroffen werden, damit das Einsparziel in den Folgejahren strukturell, auch von Seiten der WSG, erreicht werden kann. In 2013 wurde der Zuschuss um weitere 3.000 € auf 284.000 € reduziert. Synergieeffekte durch Übernahme von Leistungen durch die WSG können zzt. noch nicht betraglich benannt werden.
Seit 2014 wird die stufenweise Reduzierung um jährlich von 3.000,-€ des Zuschusses fortgesetzt.
Anpassung der Konsolidierungsvorgabe: 13.12.2016.

B **Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen											
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen		3.000	14.000	25.000	36.000	47.000	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
17 Ordentliche Aufwendungen	0	3.000	14.000	25.000	36.000	47.000	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0	3.000	14.000	25.000	36.000	47.000	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	0	3.000	14.000	25.000	36.000	47.000	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	0	3.000	14.000	25.000	36.000	47.000	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	0	3.000	14.000	25.000	36.000	47.000	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss		10.000	20.000	30.000	40.000	50.000	60.000	70.000	80.000	90.000	100.000
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"		3.000	14.000	25.000	36.000	47.000	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000
Abweichung		-7.000	-6.000	-5.000	-4.000	-3.000	-4.000	-14.000	-24.000	-34.000	-44.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		3.000	6.000	25.000	28.000	56.777	56.777	56.777			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10						
531500000 Zuweisung lfd. Zwecke Beteiligungen	290.000	287.000	284.000	281.000	278.000	275.000	272.000

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	15									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Stadtwerke Menden GmbH									
	Produktbereich	16									
	Produktgruppe	1602									
	Produkt	160201									
	Abrechnungsobjekt	16020101 Kredite, Zinsen aus Geldanlagen									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 21									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Zusätzliche Einnahmen aus Bürgschaftsprovisionen in den Jahren 2011 bis 2017
Der Stadtwerke Menden GmbH ist die Ratsentscheidung vom 20.09.2011 mitgeteilt worden.
Seit dem Jahr 2011 werden Bürgschaftsprovisionen generell i.H.v. 1 % der verbliebenen Restschuld angefordert.
Die Maßnahme läuft planmäßig und ist daher umgesetzt.

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
	7 Sonstige ordentliche Erträge											
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	11 Personalaufwendungen											
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
	14 Bilanzielle Abschreibungen											
	15 Transferaufwendungen											
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
	17 Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	19 Finanzerträge		48.710	33.053	27.004	16.150	8.918	3.600	0	0	0	0
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	48.710	33.053	27.004	16.150	8.918	3.600	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	0	48.710	33.053	27.004	16.150	8.918	3.600	0	0	0	0
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	0	48.710	33.053	27.004	16.150	8.918	3.600	0	0	0	0
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	0	48.710	33.053	27.004	16.150	8.918	3.600	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		48.710	33.053	27.004	16.150	8.918	3.600	3.600			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
4563000000 Inanspruchnahme v. Bürgschaften	16.000

Maßnahmenübersicht "Wirtschaftliche Betätigung"

Nr.	Org.-Einheit	Zuständigkeit R/OB	Kurzbezeichnung der HSK-Maßnahme	Vollzeit-verrechnete Stellen	Konsolidierungsbeiträge										Bemerkung
					2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
11	ISM, VV		ISM		80.000	180.000	280.000	380.000	480.000	262.400	262.400	262.400	262.400	262.400	
12	VV		MBB		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
13	Städt. Saalbetriebe Wilhelmshöhe, Abt. 21		Städt. Saalbetriebe Wilhelmshöhe		0	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	
14	Abt. 21		WSG		3.000	14.000	25.000	36.000	47.000	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000	
15	Abt. 21		Stadtwerke Menden GmbH		48.710	33.053	27.004	16.150	8.918	3.600	0	0	0	0	
Summe der Konsolidierungsbeiträge					131.710	377.053	482.004	582.150	685.918	472.000	468.400	468.400	468.400	468.400	

Konsolidierungsergebnisse

Nr.	Org.-Einheit	Zuständigkeit R/OB	Kurzbezeichnung der HSK-Maßnahme	Vollzeit-verrechnete Stellen	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Bemerkung
11	ISM, VV		ISM		88.000	200.000	262.320	262.400	262.400	262.400	262.400				
12	VV		MBB		22.000	0	0	0	0	0	0				
13	Städt. Saalbetriebe Wilhelmshöhe, Abt. 21		Städt. Saalbetriebe Wilhelmshöhe		30.000	30.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000				
14	Abt. 21		WSG		3.000	6.000	25.000	28.000	56.777	56.777	56.777				
15	Abt. 21		Stadtwerke Menden GmbH		48.710	33.053	27.004	16.150	8.918	3.600	3.600				
Summe der Konsolidierungsergebnisse					191.710	269.053	464.324	456.550	478.095	472.777	472.777				

Abweichung Beschluss 13.12.2011 und Konsolidierungsergebnis

(+ Verbesserung ggü Beschluss; - Verschlechterung ggü Beschluss)

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
60.000	-108.000	-17.680	-125.600	-207.823	777	4.377			

Kompensationen

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	16.1									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Interkommunale Zusammenarbeit									
	Produktbereich										
	Produktgruppe										
	Produkt										
	Abrechnungsobjekt	übergreifend									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 11									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Ausweitung der Interkommunalen Zusammenarbeit.
Konkrete Maßnahmen sind Anfang 2012 noch nicht erarbeitet worden.
Für 2012 konnte das Einsparpotential nicht erreicht werden, da noch keine Verständigung mit den Nachbarkommunen erzielt werden konnte.
Keine Änderungen bis Ende 2015 (s. Bericht v. 1.12.2014, S. 4).
2017 soll eine Überprüfung und eine Entscheidung zum weiteren Verfahren erfolgen.
Anpassung der Konsolidierungsvorgabe: 13.12.2016.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen											
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		30.000	30.000	30.000	30.000	30.000					
17 Ordentliche Aufwendungen	0	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0	0	0	0	0
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	0	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0	0	0	0	0
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	0	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0	0	0	0	0
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	0	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
-------	--------------------------------------

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	16.2									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Parkgebühren									
	Produktbereich	12									
	Produktgruppe	1201									
	Produkt	120101									
	Abrechnungsobjekt	12010106									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 32 und Abt. 60									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

Anpassung der Gebührenstruktur im Bereich der Parkgebühren

Der Rat hat am 27.03.2012 die Erhöhung der Parkgebühren für Dauerparker und Kurzzeitparker in der Tiefgarage des Rathauses ab dem 01.05.12 beschlossen (D-8/12/034).
Ebenso wurde die Erhöhung der Parkgebühren auf den bewirtschafteten öffentlichen Parkplätzen im Innenstadtbereich (Parkscheinautomaten) ab dem 01.05.12 beschlossen (D-8/12/034).

Die Einsparpotentiale wurden zwischenzeitlich erreicht. Die Maßnahme ist daher umgesetzt.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-450.000	20.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge	-108.000										
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	-558.000	20.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
11 Personalaufwendungen	129.400										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	91.430										
14 Bilanzielle Abschreibungen	150.000										
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	101.300										
17 Ordentliche Aufwendungen	472.130	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-85.870	20.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	-85.870	20.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	-85.870	20.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	30										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-85.840	20.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012 2013 2014 2015 2016 2017 2018 2019 2020 2021									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss		30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"		20.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
Abweichung		-10.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		20.000	15.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
4321100000 Benutzungsgebühren	565.600

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	16.3.									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Vergnügungssteuer (Änderung der Bemessungsgrundlage)									
	Produktbereich	16									
	Produktgruppe	1601									
	Produkt	16010101									
	Abrechnungsobjekt	16010101									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 21									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Der Rat der Stadt Menden hat am 06.05.2014 die Änderung der Bemessungsgrundlage für die Erhebung der Vergnügungssteuer mit Wirkung vom 01.07.2014 beschlossen.										
	Mit den prognostizierten Mehrerträgen von rd. 150.000 € sollen ausfallende Konsolidierungspotentiale der Maßnahme Nr. 4 (Brandschutz) kompensiert werden.										

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben				0	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
	7 Sonstige ordentliche Erträge											
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
	11 Personalaufwendungen											
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
	14 Bilanzielle Abschreibungen											
	15 Transferaufwendungen											
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
	17 Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	0	0	0	0	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	30										
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	30	0	0	0	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss											
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"											
Abweichung		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt				75.000	150.000	150.000	150.000	150.000			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
-------	--------------------------------------

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	16.4									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Schließung Förderschule Rodenbergschule									
	Produktbereich	03									
	Produktgruppe	0301									
	Produkt	03010105									
	Abrechnungsobjekt	03010105									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 52									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Der Rat der Stadt Menden hat am 25.03.2014 die Schließung der Förderschule Rodenbergschule zum 31.07.2014 beschlossen.										
	Mit den prognostizierten Einsparungen von rd. 68 T € sollen die Konsolidierungspotentiale der Maßnahme Nr. 8.4.1 (Neuordnung Stadtteilarbeit) kompensiert werden, die nicht mehr umgesetzt werden konnten (rd. 65 TEUR)										

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
	7 Sonstige ordentliche Erträge											
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	11 Personalaufwendungen											
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen				0	68.200	68.200	68.200	68.200	68.200	68.200	68.200
	14 Bilanzielle Abschreibungen											
	15 Transferaufwendungen											
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
	17 Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	68.200	68.200	68.200	68.200	68.200	68.200	68.200
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	68.200	68.200	68.200	68.200	68.200	68.200	68.200
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	68.200	68.200	68.200	68.200	68.200	68.200	68.200
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	0	0	0	0	68.200	68.200	68.200	68.200	68.200	68.200	68.200
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	30										
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	30	0	0	0	68.200	68.200	68.200	68.200	68.200	68.200	68.200

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss											
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"											
Abweichung		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt				28.400	68.200	68.200	68.200	68.200			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
-------	--------------------------------------

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	16.5.1									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Erhöhung Gewerbesteuerhebesatz 2015									
	Produktbereich	16									
	Produktgruppe	1601									
	Produkt	16010101									
	Abrechnungsobjekt	16010101									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 21									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Der Rat der Stadt Menden (Sauerland) hat am 18.12.2014 die Erhöhung des Hebesatzes der Gewerbesteuer von 440 v.H. auf 450 v.H. beschlossen (D-9/14/149/2).
Mit der Maßnahme sollen u.a. ausfallende Konsolidierungsmaßnahmen aus dem Schulbereich kompensiert werden.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben					668.000	668.000	668.000	668.000	668.000	668.000	668.000
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	668.000	668.000	668.000	668.000	668.000	668.000	668.000
11 Personalaufwendungen											
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
17 Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	668.000	668.000	668.000	668.000	668.000	668.000	668.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	668.000	668.000	668.000	668.000	668.000	668.000	668.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	0	0	0	0	668.000	668.000	668.000	668.000	668.000	668.000	668.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	30										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	30	0	0	0	668.000	668.000	668.000	668.000	668.000	668.000	668.000

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss											
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"											
Abweichung		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		0	0	0	668.000	668.000	668.000	668.000			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
-------	--------------------------------------

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	16.5.2									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Erhöhung Gewerbesteuerhebesatz 2016									
	Produktbereich	16									
	Produktgruppe	1601									
	Produkt	16010101									
	Abrechnungsobjekt	16010101									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 21									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Der Rat der Stadt Menden (Sauerland) hat am 24.11.2015 die Erhöhung des Hebesatzes der Gewerbesteuer von 450 v.H. auf 460 v.H. beschlossen (D-9/15/345).
Mit der Maßnahme sollen weitere ausfallende Konsolidierungsmaßnahmen kompensiert werden.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben						670.000	670.000	670.000	670.000	670.000	670.000
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	670.000	670.000	670.000	670.000	670.000	670.000
11 Personalaufwendungen											
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
17 Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	670.000	670.000	670.000	670.000	670.000	670.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	670.000	670.000	670.000	670.000	670.000	670.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	0	0	0	0	0	670.000	670.000	670.000	670.000	670.000	670.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	30										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	30	0	0	0	0	670.000	670.000	670.000	670.000	670.000	670.000

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss											
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"											
Abweichung		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		0	0	0	0	670.000	670.000	670.000			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
-------	--------------------------------------

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	16.6.1									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Erhöhung Grundsteuerhebesatz B 2015									
	Produktbereich	16									
	Produktgruppe	1601									
	Produkt	16010101									
	Abrechnungsobjekt	16010101									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 21									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Der Rat der Stadt Menden (Sauerland) hat am 18.12.2014 die Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer B von 455 v.H. auf 495 v.H. beschlossen (D-9/14/149/2). Mit der Maßnahme sollen u.a. ausfallende Konsolidierungsmaßnahmen aus dem Schulbereich kompensiert werden.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben					746.000	746.000	746.000	746.000	746.000	746.000	746.000
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	746.000	746.000	746.000	746.000	746.000	746.000	746.000
11 Personalaufwendungen											
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
17 Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	746.000	746.000	746.000	746.000	746.000	746.000	746.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	746.000	746.000	746.000	746.000	746.000	746.000	746.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	0	0	0	0	746.000	746.000	746.000	746.000	746.000	746.000	746.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	30										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	30	0	0	0	746.000	746.000	746.000	746.000	746.000	746.000	746.000

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss											
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"											
Abweichung		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		0	0	0	746.000	746.000	746.000	746.000			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
-------	--------------------------------------

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	16.6.2									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Erhöhung Grundsteuerhebesatz B 2016									
	Produktbereich	16									
	Produktgruppe	1601									
	Produkt	16010101									
	Abrechnungsobjekt	16010101									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 21									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Der Rat der Stadt Menden (Sauerland) hat am 24.11.2015 die Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer B von 495 v.H. auf 595 v.H. beschlossen (D-9/15/345). Mit der Maßnahme sollen weitere ausfallende Konsolidierungsmaßnahmen kompensiert werden.										

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	<u>G e p l a n t e K o n s o l i d i e r u n g s b e i t r ä g e</u>									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben					1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000	
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
	7 Sonstige ordentliche Erträge											
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000	
	11 Personalaufwendungen											
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
	14 Bilanzielle Abschreibungen											
	15 Transferaufwendungen											
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
	17 Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000	
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	22 Ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000	
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	26 Ergebnis	0	0	0	0	1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000	
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	30										
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	30	0	0	0	1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000	

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss											
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"											
Abweichung		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		0	0	0	0	1.900.000	1.900.000	1.900.000			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
-------	--------------------------------------

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	16.7									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Erhöhung EK-Zinssatz (Stadtentwässerung Menden - SEM)									
	Produktbereich	15									
	Produktgruppe	1503									
	Produkt	15030201									
	Abrechnungsobjekt	15030201									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 21									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Der Rat der Stadt Menden (Sauerland) hat am 18.12.2014 die Erhöhung des EK-Zinssatzes von 5,5% auf 6,0% beschlossen (D--9/14-149/2; D-9/14/136;D-9/14/164). Mit der Maßnahme sollen u.a. ausfallende Konsolidierungsmaßnahmen aus dem Schulbereich kompensiert werden.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen											
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
17 Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19 Finanzerträge					250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
22 Ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	0	0	0	0	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	30										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	30	0	0	0	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss											
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"											
Abweichung		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt					250.000	250.000	250.000	250.000			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
-------	--------------------------------------

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	16.8									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Einführung Zweitwohnungssteuer									
	Produktbereich	16									
	Produktgruppe	1601									
	Produkt	16010101									
	Abrechnungsobjekt	16010101									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 21									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Der Rat der Stadt Menden (Sauerland) hat am 18.12.2014 die Einführung der Zweitwohnungssteuer beschlossen (D-9/14/179).
Mit der Maßnahme sollen u.a. ausfallende Konsolidierungsmaßnahmen aus dem Schulbereich kompensiert werden.
Nach ersten Prognosen wurde mit Mehrerträgen von 180 TEUR gerechnet. -> Nov. 2016: es zeigt sich, dass höchstens 15 T€ zu erwarten sind.
Anpassung der Konsolidierungsvorgabe: 13.12.2016.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben					180.000	180.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	180.000	180.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
11 Personalaufwendungen					-30.000	-30.000	0	0	0	0	0
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
17 Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	-30.000	-30.000	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	150.000	150.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	150.000	150.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	0	0	0	0	150.000	150.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	30										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	30	0	0	0	150.000	150.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss											
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"											
Abweichung		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		0	0	0	30.000	15.000	15.000	15.000			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
-------	--------------------------------------

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	16.9									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Erhöhung Grundsteuerhebesatz A 2016									
	Produktbereich	16									
	Produktgruppe	1601									
	Produkt	16010101									
	Abrechnungsobjekt	16010101									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 21									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Der Rat der Stadt Menden (Sauerland) hat am 24.11.2015 die Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer A von 230 v.H. auf 250 v.H. beschlossen (D-9/15/345). Mit der Maßnahme sollen weitere ausfallende Konsolidierungsmaßnahmen kompensiert werden.										

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	<u>G e p l a n t e K o n s o l i d i e r u n g s b e i t r ä g e</u>									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben					6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
	7 Sonstige ordentliche Erträge											
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
	11 Personalaufwendungen											
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
	14 Bilanzielle Abschreibungen											
	15 Transferaufwendungen											
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
	17 Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	22 Ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	26 Ergebnis	0	0	0	0	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	30										
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	30	0	0	0	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss											
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"											
Abweichung		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		0	0	0	0	6.000	6.000	6.000			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
-------	--------------------------------------

Maßnahmenübersicht "Kompensationen"

Nr.	Org.-Einheit	Zuständigkeit R/OB	Kurzbezeichnung der HSK-Maßnahme	Vollzeit-verrechnete Stellen	Konsolidierungsbeiträge										Bemerkung
					2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
16.1	Abt. 11		Interkommunale Zusammenarbeit		30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0	0	0	0	0	
16.2	Abt. 32 und Abt. 60		Parkgebühren		20.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
16.3	Abt. 21		Vergnügungssteuer		0	0	0	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	
16.4	Abt. 52		Schließung Rodenbergschule		0	0	0	68.200	68.200	68.200	68.200	68.200	68.200	68.200	
16.5.1	Abt. 21		Erh. Gewerbesteuerhebesatz 2015		0	0	0	668.000	668.000	668.000	668.000	668.000	668.000	668.000	
16.5.2	Abt. 21		Erh. Gewerbesteuerhebesatz 2016		0	0	0	0	670.000	670.000	670.000	670.000	670.000	670.000	
16.6.1	Abt. 21		Erh. Grundsteuerhebesatz B 2015		0	0	0	746.000	746.000	746.000	746.000	746.000	746.000	746.000	
16.6.2	Abt. 21		Erh. Grundsteuerhebesatz B 2016		0	0	0	0	1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000	
16.7	Abt. 21		Erh. EK-Zinssatz		0	0	0	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	
16.8	Abt. 21		Zweitwohnungssteuer		0	0	0	150.000	150.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
16.9	Abt. 21		Erh. Grundsteuerhebesatz A 2016		0	0	0	0	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
Summe der Konsolidierungsbeiträge					50.000	60.000	60.000	2.092.200	4.668.200	4.503.200	4.503.200	4.503.200	4.503.200	4.503.200	

Konsolidierungsergebnisse

Nr.	Org.-Einheit	Zuständigkeit R/OB	Kurzbezeichnung der HSK-Maßnahme	Vollzeit-verrechnete Stellen	Konsolidierungsergebnisse										Bemerkung
					2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
16.1	Abt. 11		Interkommunale Zusammenarbeit		0	0	0	0	0	0	0				
16.2	Abt. 32 und Abt. 60		Parkgebühren		20.000	15.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000				
16.3	Abt. 21		Vergnügungssteuer		0	0	75.000	150.000	150.000	150.000	150.000				
16.4	Abt. 52		Schließung Rodenbergschule		0	0	28.400	68.200	68.200	68.200	68.200				
16.5.1	Abt. 21		Erh. Gewerbesteuerhebesatz 2015		0	0	0	668.000	668.000	668.000	668.000				
16.5.2	Abt. 21		Erh. Gewerbesteuerhebesatz 2016		0	0	0	0	670.000	670.000	670.000				
16.6.1	Abt. 21		Erh. Grundsteuerhebesatz B 2015		0	0	0	746.000	746.000	746.000	746.000				
16.6.2	Abt. 21		Erh. Grundsteuerhebesatz B 2016		0	0	0	0	1.900.000	1.900.000	1.900.000				
16.7	Abt. 21		Erh. EK-Zinssatz		0	0	0	250.000	250.000	250.000	250.000				
16.8	Abt. 21		Zweitwohnungssteuer		0	0	0	30.000	15.000	15.000	15.000				
16.9	Abt. 21		Erh. Grundsteuerhebesatz A 2016		0	0	0	0	6.000	6.000	6.000				
Summe der Konsolidierungsergebnisse					20.000	15.000	133.400	1.942.200	4.503.200	4.503.200	4.503.200				

Abweichung Beschluss 13.12.2011 und Konsolidierungsergebnis

(+ Verbesserung ggü Beschluss; - Verschlechterung ggü Beschluss)

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
-30.000	-45.000	73.400	-150.000	-165.000	0	0			

Offene Maßnahmen HSK 2010/2011

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	5									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Neukalkulation der Mieten im ISM									
	Produktbereich										
	Produktgruppe										
	Produkt										
	Abrechnungsobjekt	übergreifend									
	Verantwortliche Organisationseinheit	ISM									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)	<p>Die Maßnahme ist bereits mit dem Nachtragshaushalt 2011 umgesetzt worden. Aufgrund der Darstellung in der Projektion und den Bezügen zum Endbericht wurde an dieser Darstellung festgehalten. Ab 2013 wird die Darstellung dem tatsächlichen Stand der Umsetzung angepasst. In 2012 erfolgte erstmalig eine grundlegende Neukalkulation der Mieten. Die Datenbasis wurde an die Erkenntnisse aus den nachgeholt Jahresabschlüssen angepasst und Kalkulationsfehler beseitigt. Eine Kontrolle und Anpassung des Mietzins erfolgt seitdem jährlich (letzte Anpassung zum 01.01.2015). Die Maßnahme gilt insgesamt als umgesetzt.</p>									

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
	7 Sonstige ordentliche Erträge											
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	11 Personalaufwendungen											
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen		250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
	14 Bilanzielle Abschreibungen											
	15 Transferaufwendungen											
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
	17 Ordentliche Aufwendungen	0	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	0	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	0	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	0	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000		

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
542210000 Mieten ISM	8.218.500

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	6									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Energieeinsparinvestitionen									
	Produktbereich										
	Produktgruppe										
	Produkt										
	Abrechnungsobjekt	übergreifend									
	Verantwortliche Organisationseinheit	ISM									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechner Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Konzentration auf Energieeinsparinvestitionen im ISM
Ziel war es, die für 2009 festgestellten variablen Wärmekosten i.H.v. 1,25 Mio. € nachhaltig zu senken. Die vorläufigen Wärmekosten für 2010 und 2011 betragen 1,1 Mio. € bzw. 1,0 Mio. €. Damit konnte der Aufwand bis Ende 2011 um rd. 250 T€ reduziert werden. Diese Reduzierung gilt auch für die Folgejahre. Energetische Maßnahmen sind Zug um Zug geplant, u.a. Investitionen in Fenster, Beleuchtung, Heizungen und Wärmedämmverbundsystem (WDV). Allein der Einbau von neuer Beleuchtungstechnik wird in den nächsten Jahren ca. 93 T€ an Strom sparen (siehe Berechnung Akte). Auswirkungen der mit KP II-Mitteln durchgeführten Maßnahmen und um witterungsbedingte, heizungsintensive Effekte bereinigte Erfolge bei den Heizkosten können noch nicht genau beziffert werden. Berechnungen dazu erfolgen in den Folgejahren. In 2013 wurden weitere Maßnahmen zur Energieeinsparung geplant und auch umgesetzt. Konkrete Einsparsummen können derzeit nicht beziffert werden, da ein Vergleich der Betriebsjahre mit und ohne Energiesparmaßnahmen noch nicht erfolgen konnte. Es wird davon ausgegangen, dass zusätzlich aus der Einsparung aus der neuen Beleuchtungstechnik durch die Umstellung der Wärmelieferungsverträge und Modernisierung der Heizungsanlagen ab 2014 ein erhebliches Einsparpotential erreicht werden kann. Insgesamt sind eventuelle Energieeinsparungen bereits durch die Betriebskostenerstattung 2012 des ISM an die Stadt von 283.950,- € erkennbar. Ende 2014 ist es dem ISM gelungen, Wärmelieferungsverträge so auszuhandeln, dass mit einer deutlichen Reduzierung des städtischen Energieaufwands zu rechnen ist. Seit 2015 gilt die Maßnahme als vollständig umgesetzt.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen											
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen		300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
17 Ordentliche Aufwendungen	0	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	0	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	0	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	0	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		260.000	283.950	295.000	300.000	300.000	300.000	300.000			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
5241900000 Bewirtschaftungskosten	4.060.100
5241200000 Energiekosten	998.605

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	36									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Gebührenpflichtige Parkplätze									
	Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV									
	Produktgruppe	1201 Öffentliche Verkehrsflächen									
	Produkt	120101 Bau und Unterhaltung von Verkehrsflächen									
	Abrechnungsobjekt	12010106 Betrieb der Parkeinrichtungen bzw. 12010101									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 32 und Abt. 60									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Veränderung der Zahl der gebührenpflichtigen Parkplätze und/ oder deren Gebühr, so dass sich der Zuschussbedarf des FB 06 durch diese beiden Maßnahmen um insgesamt 150.000,- € verringert.
Der Rat hat am 27.03.2012 die Erhöhung der Parkgebühren für Dauerparker und Kurzzeitparker in der Tiefgarage des Rathauses ab dem 01.05.12 beschlossen. (D-8/12/034). Ebenso wurde die Erhöhung der Parkgebühren auf den bewirtschafteten öffentlichen Parkplätzen im Innenstadtbereich (Parkscheinautomaten) ab dem 01.05.12 beschlossen. (D-8/12/034). Die Einsparpotentiale werden erreicht. Die Maßnahme ist daher umgesetzt.
Stand 2014/2015: Aufgrund der Ausweitung von gebührenfreien Parkplätzen im Bereich des Bahnhofs (s. Maßnahme 16.2) konnten die geplanten Erlössteigerungen 2013 im IST bisher nicht erreicht werden. Die nicht erreichten Erlössteigerungen aus Parkgebühren werden neutralisiert durch die Gewerbeansiedlung (Einzelhandel, Gastronomie und Büroflächen) und einer zusätzlich gewonnen Kaufkraft.

Anpassung der Konsolidierungsvorgabe: 13.12.2016.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	<u>G e p l a n n t e K o n s o l i d i e r u n g s b e i t r ä g e</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		100.000	150.000	150.000	150.000	150.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge		100.000	150.000	150.000	150.000	150.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
11 Personalaufwendungen											
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
17 Ordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		100.000	150.000	150.000	150.000	150.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis		100.000	150.000	150.000	150.000	150.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis		100.000	150.000	150.000	150.000	150.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)		100.000	150.000	150.000	150.000	150.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss		150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"		100.000	150.000	150.000	150.000	150.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
Abweichung		-50.000	0	0	0	0	-75.000	-75.000	-75.000	-75.000	-75.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		100.000	101.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
4321100000 Benutzungsgebühren	565.600

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	37									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Straßenbeleuchtung									
	Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV								
	Produktgruppe	1201	Öffentliche Verkehrsflächen								
	Produkt	120101	Bau und Unterhaltung von Verkehrsflächen								
	Abrechnungsobjekt	12010101	Gemeindestraßen								
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 60									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Straßenbeleuchtung
Alle Beratungen zur Neuorganisation der Straßenbeleuchtung endeten in 2011 ohne Ergebnis. 2012 - 2013 führte der Fachbereich 6 konkrete Gespräche zur Neuorganisation der Straßenbeleuchtung mit den Stadtwerken. Durch den Abschluss des Straßenbeleuchtungsvertrages im Juli 2013 konnten die für die 6.600 Lichtpunkte bisher entstehenden Unterhaltungskosten von 130 € pro Lichtpunkt um 40 €/ jährlich reduziert werden. Gleichzeitig wird in moderne, energiesparende Lichttechnik investiert, um so die marode Straßenbeleuchtungsanlage zu sanieren. Durch den Abschluss des Vertrages zum 01.07.2013 wird davon ausgegangen, dass ein Einsparvolumen von jährl. 250.000 €- € erreicht werden kann (= in 2013 = 1/2 = 125.000,- €). Mit dem Abschluss des Straßenbeleuchtungsvertrages ist die Maßnahme umgesetzt.

B **Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-50.000										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge	-2.998.360										
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	-3.048.360	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	606.200										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	2.638.750	0	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
14 Bilanzielle Abschreibungen	2.500.000										
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.947.270										
17 Ordentliche Aufwendungen	7.692.220	0	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	4.643.860	0	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	4.643.860	0	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	4.643.860	0	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	60										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	4.643.920	0	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss		250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"		0	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
Abweichung		-250.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		0	125.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
5241200000 Energiekosten	477.905

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	40									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Friedhofsgebühren									
	Produktbereich	13 Natur- und Landschaftspflege									
	Produktgruppe	1303 Friedhöfe									
	Produkt	130301 Friedhöfe									
	Abrechnungsobjekt	13030101 Friedhöfe									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 32									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Neukalkulation der Friedhofsgebühren und Einsparungen bei der Bewirtschaftung der Friedhöfe										
	Die neue Friedhofsgebührensatzung ist seit Mai 2012 in Kraft treten. Der Zuschussbedarf wird sich auf rd. 46T€ reduzieren. Damit werden die Einsparvorgaben aus 2010/2011 (Zuschussbedarf rd. 154 T€) erfüllt. Aufgrund des grünpolitischen Wertes wird ein dauerhafter Zuschuss i.H.v. rd. 21 T€ bestehen bleiben. Die neue Friedhofsgebührensatzung ist in Kraft getreten. Die Maßnahme ist daher umgesetzt.										

B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)										
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	G e p l a n t e K o n s o l i d i e r u n g s b e i t r ä g e								
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
	1 Steuern und ähnliche Abgaben										
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen										
	3 Sonstige Transfererträge										
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-241.000	72.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte										
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen										
	7 Sonstige ordentliche Erträge										
	8 Aktivierte Eigenleistungen										
	9 Bestandsveränderungen										
	10 Ordentliche Erträge	-241.000	72.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000
	11 Personalaufwendungen	24.200									
	12 Versorgungsaufwendungen										
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	303.150									
	14 Bilanzielle Abschreibungen	22.000									
	15 Transferaufwendungen										
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.180									
	17 Ordentliche Aufwendungen	354.530	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	113.530	72.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000
	19 Finanzerträge										
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen										
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	113.530	72.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000
	23 Außerordentliche Erträge										
	24 Außerordentliche Aufwendungen										
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	113.530	72.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen										
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	50									
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	113.580	72.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000

B1 Vergleich der Konsolidierungsbeiträge aus "B" mit dem Ratsbeschluss vom 13.12.2011

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsbeitrag lt. Ratsbeschluss		50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Konsolidierungsbeitrag lt. "B"		72.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000
Abweichung		22.000	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		72.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000		

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
4321100000 Benutzungsgebühren	150.000
4381000000 Auflösung SoPo Gebühren	91.000

Maßnahmenübersicht "offen HSK 2010/2011"

Nr.	Org.-Einheit	Zuständigkeit R/OB	Kurzbezeichnung der HSK-Maßnahme	Vollzeit-verrechnete Stellen	Konsolidierungsbeiträge										Bemerkung
					2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
5	ISM		Neukalkulation der Mieten im ISM		250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	
6	ISM		Energieeinsparinvestitionen		300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	
36	Abt. 32 und Abt. 60		Gebührenpflichtige Parkplätze		100.000	150.000	150.000	150.000	150.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	
37	Abt. 60		Straßenbeleuchtung		0	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	
40	Abt. 32		Friedhofsgebühren		72.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	
Summe der Konsolidierungsbeiträge					722.000	1.058.000	1.058.000	1.058.000	1.058.000	983.000	983.000	983.000	983.000	983.000	

Konsolidierungsergebnisse

Nr.	Org.-Einheit	Zuständigkeit R/OB	Kurzbezeichnung der HSK-Maßnahme	Vollzeit-verrechnete Stellen	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Bemerkung
5	ISM		Neukalkulation der Mieten im ISM		250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000				
6	ISM		Energieeinsparinvestitionen		260.000	283.950	295.000	300.000	300.000	300.000	300.000				
36	Abt. 32 und Abt. 60		Gebührenpflichtige Parkplätze		100.000	101.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000				
37	Abt. 60		Straßenbeleuchtung		0	125.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000				
40	Abt. 32		Friedhofsgebühren		72.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000				
Summe der Konsolidierungsergebnisse					682.000	867.950	978.000	983.000	983.000	983.000	983.000				

Abweichung Beschluss 13.12.2011 und Konsolidierungsergebnis

(+ Verbesserung ggü Beschluss; - Verschlechterung ggü Beschluss)

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
-40.000	-190.050	-80.000	-75.000	-75.000	0	0			

Pauschale Vorgaben

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	P1									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Verwaltungsführung (Organisation)									
	Produktbereich	01 Innere Verwaltung									
	Produktgruppe	0102 Verwaltungsführung									
	Produkt	010201 Steuerungsunterstützung und Organisation									
	Abrechnungsobjekt	01020101					01020102				
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 11									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Jährliche Einsparung in Höhe von 0,5 % auf der Basis des Zuschussbedarfs für das Jahr 2011.
2012 zunächst nur 0,25%. Ab 2013 wird die Einsparung bereits mit der Haushaltsplanaufstellung 2013 nachgehalten.
Das Einsparpotential wird in 2012 voraussichtlich durch Nichtausschöpfung der Haushaltsansätze erreicht.
Ab dem Haushaltjahr 2013 ist eine Reduzierung der Aufwendungen eingeplant.
In 2013 wurden die Ansätze gegenüber 2012 reduziert. Bei der Mittelbewirtschaftung ist zum Stand Ende November 2013 keine Abweichung zur Planung erkennbar.
Seit 2014 sind keine weiteren Einsparungen möglich.
Anpassung der Konsolidierungsvorgabe: 13.12.2016.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	<u>Gep plante K onsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.500										
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	-2.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	212.300										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	13.300										
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.275	1.550	3.100	4.650	6.200	7.750	4.650	4.650	4.650	4.650	4.650
17 Ordentliche Aufwendungen	228.875	1.550	3.100	4.650	6.200	7.750	4.650	4.650	4.650	4.650	4.650
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	226.375	1.550	3.100	4.650	6.200	7.750	4.650	4.650	4.650	4.650	4.650
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	226.375	1.550	3.100	4.650	6.200	7.750	4.650	4.650	4.650	4.650	4.650
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	226.375	1.550	3.100	4.650	6.200	7.750	4.650	4.650	4.650	4.650	4.650
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	300										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	226.675	1.550	3.100	4.650	6.200	7.750	4.650	4.650	4.650	4.650	4.650

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		1.550	3.100	4.650	4.650	4.650	4.650	4.650	4.650		

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
-------	--------------------------------------

01020101

ERGEBNIS

240.020

01020102

ERGEBNIS

(ab 2013 mit 05010101 und 06010101 zusammengefasst)

71.450

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	P2									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	DV									
	Produktbereich	01 Innere Verwaltung									
	Produktgruppe	0110 Organisationsangelegenheiten u. Techn. Informationsverarbeitung									
	Produkt	011001 Bereitstellung und Betreuung von Hard- und Software									
	Abrechnungsobjekt	01100101 Bereitstellung und Betreuung von Hard- und Software									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 12									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Jährliche Einsparung in Höhe von 0,5 % auf der Basis des Zuschussbedarfs für das Jahr 2011, 2012 zunächst nur 0,25%.
Ab 2013 wird die Einsparung bereits mit der Haushaltsplanaufstellung 2013 nachgehalten.
In 2012 wurde das Einsparpotential durch geringere Aufwendungen für das Kommunale Rechenzentrum erreicht.
In 2013 wurden die beeinflussbaren Haushaltsansätze um 18.500,- bei den Aufwendungen reduziert.
Für 2014 wurden bei der Planung der Ansätze unter Berücksichtigung von Preis- und Leistungssteigerungen die Einsparvorgaben berücksichtigt.
Anpassung der Konsolidierungsvorgabe: 13.12.2016.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-85.000										
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	-85.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	449.400										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	677.500										
14 Bilanzielle Abschreibungen	65.000										
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		5.350	10.700	16.050	21.400	26.750	21.400	21.400	21.400	21.400	21.400
17 Ordentliche Aufwendungen	1.191.900	5.350	10.700	16.050	21.400	26.750	21.400	21.400	21.400	21.400	21.400
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	1.106.900	5.350	10.700	16.050	21.400	26.750	21.400	21.400	21.400	21.400	21.400
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	1.106.900	5.350	10.700	16.050	21.400	26.750	21.400	21.400	21.400	21.400	21.400
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	1.106.900	5.350	10.700	16.050	21.400	26.750	21.400	21.400	21.400	21.400	21.400
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	1.106.900	5.350	10.700	16.050	21.400	26.750	21.400	21.400	21.400	21.400	21.400

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		5.350	10.700	16.050	21.400	21.400	21.400	21.400			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
ERGEBNIS	1.070.192

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	P3									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Zentrale Dienste									
	Produktbereich	01 Innere Verwaltung									
	Produktgruppe	0106 Zentrale Dienste									
	Produkt	010601	Druckerei	010602	Zentrale Dienste	010603	Sonstiger Personalservice				
	Abrechnungsobjekt	01060101		01060201		übergreifend					
	Verantwortliche Organisationseinheit	Abt. 12									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Jährliche Einsparung in Höhe von 0,5 % auf der Basis des Zuschussbedarfs für das Jahr 2011.
2012 zunächst nur 0,25%. Ab 2013 wird die Einsparung bereits mit der Haushaltsplanaufstellung 2013 nachgehalten.
Das Einsparpotential kann in 2012 bereits durch geänderte Haushaltsansätze und Nichtausschöpfung einiger Ansätze erreicht werden.
In 2013 wurde die Konsolidierungsvorgaben bei den Planungen Haushaltsansatzes berücksichtigt.
Das Konsolidierungsziel wurde bis 2015 erreicht.
Anpassung der Konsolidierungsvorgabe: 13.12.2016.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen											
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		17.442	34.884	52.326	69.768	87.210	69.770	69.770	69.770	69.770	69.770
17 Ordentliche Aufwendungen	0	17.442	34.884	52.326	69.768	87.210	69.770	69.770	69.770	69.770	69.770
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0	17.442	34.884	52.326	69.768	87.210	69.770	69.770	69.770	69.770	69.770
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	0	17.442	34.884	52.326	69.768	87.210	69.770	69.770	69.770	69.770	69.770
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	0	17.442	34.884	52.326	69.768	87.210	69.770	69.770	69.770	69.770	69.770
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	0	17.442	34.884	52.326	69.768	87.210	69.770	69.770	69.770	69.770	69.770

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		17.442	34.884	52.326	69.768	69.768	69.770	69.770			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
01060101 ERGNIS	18.110
01060201 ERGNIS	2.834.391
01060301 ERGNIS	70.120
01060302 ERGNIS	162.237
01060303 ERGNIS	410.010
01060304 ERGNIS	415.310
01060305 ERGNIS	68.550

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	P4										
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Politische Gremien										
	Produktbereich	01	Innere Verwaltung									
	Produktgruppe	0101	Politische Gremien									
	Produkt	010101	Betreuung der Gemeindeorgane, Kommunalverfassungsrecht									
	Abrechnungsobjekt	01010101	Gemeindeorgane	01010102	Fraktionen							
	Verantwortliche Organisationseinheit	BMB										
	Zuständigkeit Rat/OB											
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.											
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Jährliche Einsparung in Höhe von 0,5 % auf der Basis des Zuschussbedarfs für das Jahr 2011. 2012 zunächst nur 0,25% (Verbesserung des geplanten Ergebnisses um ca. 32. Tsd. Euro). Ab 2013 wurde die Einsparung bereits mit der Haushaltsplanaufstellung 2013 nachgehalten und es sind weitere Reduzierungen in den Planansätzen vorgenommen worden. Durch Einführung und Ausweitung der elektronischen Gremienarbeit (Ausstattung d. Ratsmitglieder mit iPads u. Druckkostenreduzierung) wurden noch weitere Kostenreduzierungen seit 2013 vorgenommen. Seit 2014 werden keine weiteren Einsparpotentiale erkannt.
Anpassung der Konsolidierungsvorgabe: 13.12.2016.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.500										
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	-3.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	494.000										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	9.200										
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	420.000	4.780	9.560	14.340	19.120	23.900	9.560	9.560	9.560	9.560	9.560
17 Ordentliche Aufwendungen	923.200	4.780	9.560	14.340	19.120	23.900	9.560	9.560	9.560	9.560	9.560
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	919.700	4.780	9.560	14.340	19.120	23.900	9.560	9.560	9.560	9.560	9.560
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	919.700	4.780	9.560	14.340	19.120	23.900	9.560	9.560	9.560	9.560	9.560
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	919.700	4.780	9.560	14.340	19.120	23.900	9.560	9.560	9.560	9.560	9.560
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	30.700										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	950.400	4.780	9.560	14.340	19.120	23.900	9.560	9.560	9.560	9.560	9.560

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		4.780	9.560	9.560	9.560	9.560	9.560	9.560	9.560		

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
01010101 ERGEBNIS	930.070
01010201 ERGEBNIS	25.400

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	P5									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Bauen und Wohnen									
	Produktbereich	10	Bauen und Wohnen								
	Produktgruppe	1001	Bauordnung und Denkmalschutz								
	Produkt	100101	Bauordnung und Denkmalschutz								
	Abrechnungsobjekt	10010101	Bauordnung		10010102	Denkmalschutz und -pflege		10010103	Bauverwaltung		
	Verantwortliche Organisationseinheit	FB 6									
	Zuständigkeit Rat/OB										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Jährliche Einsparung in Höhe von 0,5 % auf der Basis des Zuschussbedarfs für das Jahr 2011.
2012 zunächst nur 0,25%. Ab 2013 wird die Einsparung bereits mit der Haushaltsplanaufstellung 2013 nachgehalten.
Das Einsparpotential kann in 2012 durch ungeplante Mehrerträge und Nichtausschöpfung von Haushaltsansätzen erreicht werden.
Bei den Planungen der Haushaltsansätze 2013 wurden das Konsolidierungsziel 2013 berücksichtigt und kurz vor Ende des Haushaltsjahres sind keine Abweichungen in der Mittelbewirtschaftung erkennbar.
2014: Das Einsparpotential wird durch Erlössteigerungen und durch Aufwandseinsparungen erreicht, seit 2015 sind keine Einsparungen mehr möglich.
Anpassung der Konsolidierungsvorgabe: 13.12.2016.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	G e p l a n t e K o n s o l i d i e r u n g s b e i t r ä g e									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-264.500										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge	-5.000										
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	-269.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	668.600										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	25.000										
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.100	2.360	4.720	7.080	9.440	11.800	9.440	9.440	9.440	9.440	9.440
17 Ordentliche Aufwendungen	702.700	2.360	4.720	7.080	9.440	11.800	9.440	9.440	9.440	9.440	9.440
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	433.200	2.360	4.720	7.080	9.440	11.800	9.440	9.440	9.440	9.440	9.440
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	433.200	2.360	4.720	7.080	9.440	11.800	9.440	9.440	9.440	9.440	9.440
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	433.200	2.360	4.720	7.080	9.440	11.800	9.440	9.440	9.440	9.440	9.440
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	790										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	433.990	2.360	4.720	7.080	9.440	11.800	9.440	9.440	9.440	9.440	9.440

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		2.360	4.720	7.080	9.440	9.440	9.440	9.440			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
10010101 ERGEBNIS	166.300
10010102 ERGEBNIS	23.460
10010103 ERGEBNIS	285.380
	475.140

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	P6										
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Natur- und Landschaftspflege										
	Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspfleg									
	Produktgruppe	1301	Natur und Landschaft									
	Produkt	130101	Öffentliches Grün	130102	Entwicklung und Unterhaltung von Gewässern und Biotopen							
	Abrechnungsobjekt	13010101		13010201	13010202							
	Verantwortliche Organisationseinheit	FB 6										
	Zuständigkeit Rat/OB											
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.											
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Jährliche Einsparung in Höhe von 0,5 % auf der Basis des Zuschussbedarfs für das Jahr 2011.
2012 zunächst nur 0,25%. Ab 2013 wird die Einsparung bereits mit der Haushaltsplanaufstellung 2013 nachgehalten.
Das Einsparpotential kann in 2012 durch Nichtausschöpfung von Haushaltsansätzen erreicht werden.
Bei den Planungen der beeinflussbaren Haushaltsansätze wurde der Konsolidierungsbeiträge 2013 berücksichtigt.
Zum Ende 2013 ist bei der Mittelbewirtschaftung erkennbar, dass die Haushaltsansätze nicht gesamt ausgeschöpft werden.
2014 wurde das Ziel nicht erreicht. Seit 2016 wird mit keinen weiteren Ertragssteigerungen gerechnet.
Anpassung der Konsolidierungsvorgabe: 13.12.2016.

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen											
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		1.550	3.100	4.650	6.200	7.750	7.750	7.750	7.750	7.750	7.750
17 Ordentliche Aufwendungen	0	1.550	3.100	4.650	6.200	7.750	7.750	7.750	7.750	7.750	7.750
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0	1.550	3.100	4.650	6.200	7.750	7.750	7.750	7.750	7.750	7.750
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	0	1.550	3.100	4.650	6.200	7.750	7.750	7.750	7.750	7.750	7.750
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	0	1.550	3.100	4.650	6.200	7.750	7.750	7.750	7.750	7.750	7.750
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	0	1.550	3.100	4.650	6.200	7.750	7.750	7.750	7.750	7.750	7.750

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		1.550	3.100	3.100	6.200	7.750	7.750	7.750			

D Erläuterungen zur Ausgangslage

Konto	Ansatz 2011 Beschluss 14.09.10
13010101 ERGEBNIS	57.130
13010201 ERGEBNIS	238.110
13010202 ERGEBNIS	15.450
	<hr/> 310.690

Maßnahmenübersicht "Pauschale Vorgaben"

Nr.	Org.-Einheit	Zuständigkeit R/OB	Kurzbezeichnung der HSK-Maßnahme	Vollzeit-verrechnete Stellen	Konsolidierungsbeiträge										Bemerkung
					2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
P1	Abt. 11		Verwaltungsführung (Organisation)		1.550	3.100	4.650	6.200	7.750	4.650	4.650	4.650	4.650	4.650	
P2	Abt. 12		DV		5.350	10.700	16.050	21.400	26.750	21.400	21.400	21.400	21.400	21.400	
P3	Abt. 12		Zentrale Dienste		17.442	34.884	52.326	69.768	87.210	69.770	69.770	69.770	69.770	69.770	
P4	BMB		Politische Gremien		4.780	9.560	14.340	19.120	23.900	9.560	9.560	9.560	9.560	9.560	
P5	FB 6		Bauen und Wohnen		2.360	4.720	7.080	9.440	11.800	9.440	9.440	9.440	9.440	9.440	
P6	FB 6		Natur- und Landschaftspflege		1.550	3.100	4.650	6.200	7.750	7.750	7.750	7.750	7.750	7.750	
Summe der Konsolidierungsbeiträge					33.032	66.064	99.096	132.128	165.160	122.570	122.570	122.570	122.570	122.570	

Konsolidierungsergebnisse

Nr.	Org.-Einheit	Zuständigkeit R/OB	Kurzbezeichnung der HSK-Maßnahme	Vollzeit-verrechnete Stellen	Konsolidierungsergebnisse										Bemerkung
					2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
P1	Abt. 11		Verwaltungsführung (Organisation)		1.550	3.100	4.650	4.650	4.650	4.650	4.650				
P2	Abt. 12		DV		5.350	10.700	16.050	21.400	21.400	21.400	21.400				
P3	Abt. 12		Zentrale Dienste		17.442	34.884	52.326	69.768	69.768	69.770	69.770				
P4	BMB		Politische Gremien		4.780	9.560	9.560	9.560	9.560	9.560	9.560				
P5	FB 6		Bauen und Wohnen		2.360	4.720	7.080	9.440	9.440	9.440	9.440				
P6	FB 6		Natur- und Landschaftspflege		1.550	3.100	3.100	6.200	7.750	7.750	7.750				
Summe der Konsolidierungsergebnisse					33.032	66.064	92.766	121.018	122.568	122.570	122.570	0	0	0	

Abweichung Beschluss 13.12.2011 und Konsolidierungsergebnis

(+ Verbesserung ggü Beschluss; - Verschlechterung ggü Beschluss)

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
0	0	-6.330	-11.110	-42.592	0	0			

Maßnahmenübersicht (Planung)													
Konsolidierungsbeiträge													
Nr.	Org.-Einheit	Kurzbezeichnung der HSK-Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Bemerkung Kompensation (K)
01	Abt. 11	Personalaufwendungen	917.380	1.137.680	1.449.990	1.657.540	2.190.540	2.665.380	3.140.220	3.615.100	4.089.910	4.564.750	
02	Abt. 12 und Abt. 32	Einrichtung eines Bürgerbüros	32.000	65.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000	
03	Abt. 11 und Abt. 14	Rechnungsprüfungsamt		50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	
04	Abt. 11 und Abt. 31	Brandschutz	42.500	200.000	300.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	K durch Nr. 16.3
5.1	Abt. 54	Grundschule Halingen	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	
5.2	Abt. 54	Albert-Schweitzer-Schule Lendringsen		237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000	
5.3	Abt. 54	Westschule			250.000								
5.4	Abt. 54	Grundschule Schwitten											K durch Nr. 16.5 ff.
5.5	Abt. 54	Adolph-Kolping-Schule											
5.6	Abt. 54	HS Bösperde				396.000	396.000	396.000	396.000	396.000	396.000	396.000	
5.7	Abt. 54	HS oder RS Lendringsen											
5.8	Abt. 54	zusätzlicher Schulstandort											K durch Nr. 16.5 ff.
5.9	Abt. 54	Geschwisterkindbefreiung OGS	23.333	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	
6.1	Abt. 11 und 41	Stellenumwandlung Kulturverwaltung	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	
6.2	Abt. 41	Bücherei			147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000	
6.3	Abt. 41	Kultur allgemein	20.000	50.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	
7.1	Abt. 51	Zuschuss Frauenhaus Iserlohn	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
7.2	Abt. 51	Zuschuss Sozialfond	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
7.3	Abt. 52	Stelle "BuT-Paket"	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
7.4	Abt. 52	Rentenstelle	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
8.1.1	Abt. 51	Fortbildungsmittel KJHA	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	
8.2.1	Abt. 51	Zuschüsse Betriebskosten kirchliche Träger			10.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
8.2.2	Abt. 51	Gebührenanpassung KiTas	125.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	
8.2.3	Abt. 21	Kompensation Gebührenanpassung KiTas	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	
8.3.1	Abt. 51	Zuschussbedarf Tagespflege durch Tagespflegepersonen											
8.4.1	Abt. 54	Neukonzeption der Stadtteilarbeit	241.400	241.400	241.400	176.250	176.250	176.250					K durch Nr. 16.4
8.4.2	Abt. 54	Schließung Kinderkluse	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	
8.4.3	Abt. 51	Zuschuss St.-Walburgis-Gemeinde			15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
8.4.4	Abt. 54	Anlaufstelle SKM		7.500	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
8.4.5	Abt. 54	Jugendmobil Hörbi	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	
8.4.6	Abt. 54	Unterhaltungsaufwand Spiel-mit-Mobil, Bauwagen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
8.4.7	Abt. 54	Sport- und Familienfreizeitangebote Am Papenbusch	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	
8.4.8	Abt. 54	Stadtteilübergreifende Aktionen	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
8.4.9	Abt. 54	Zusätzliche Einsparungen											K durch Nr. 16.5 ff.
8.5.1	Abt. 54	Einnahmen aus Verpflegung	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	
8.5.2	Abt. 54	Benutzungsentgelte bei Verpflegung der KiTas	2.083	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
8.5.3	Abt. 54	Kosten des Verpflegungsangebots	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
8.5.4	Abt. 54	Erzieherischer Jugendschutz	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	
8.6.1	Abt. 54	Kinderspielplätze	4.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	
8.7.1	Abt. 54	Förderband	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	
8.8.1	Abt. 51	Zuschuss Stadtranderholung	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	
8.8.2	Abt. 51	Schuldner- und Insolvenzberatung MK	5.150	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	
8.8.3	Abt. 51	Suchtberatung	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
8.8.4	Abt. 51	Jugendreferenten	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	
8.8.5	Abt. 51	Beratung von Familien im Stadtteil West	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	
9.1.1	Abt. 51	Projektförderung Sport	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	
9.1.2	Abt. 51	Bezuschussung Sportfördermittel	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500	
9.2.1	Abt. 51	Benutzungsgebühren Sportstätten		100.000	100.000	100.000	100.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	
9.3.1	Abt. 51	Wasseraufsicht	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
9.3.2	Abt. 51	Benutzungsgebühren Hallenbad	15.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	

Nr.	Org.-Einheit	Kurzbezeichnung der HSK-Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Bemerkung Kompensation (K)
9.4.1	Abt. 51	Schließung Naturbad Biebertal	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300	
9.5.1	Abt. 51	Sporthalle Albert-Schweitzer-Schule Lendringens	1.833	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	
9.5.2	Abt. 51	Turnhalle Hüdingen			2.917	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	
9.5.3	Abt. 51	MZH Halingen	6.250	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
9.5.4	Abt. 51	MZH Schwitten			6.250	15.000	15.000						
9.6.1	Abt. 51	KSP Am Hülschenbrauck	400	800	800	800	800	800	800	800	800	800	
9.6.2	Abt. 51	Bolzplatz HGG und Kleinspielfeldanlage Halingen	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	
10	Abt. 60	Endausbau und Abrechnung von Straßen											20.000
11	ISM, VV	ISM	80.000	180.000	280.000	380.000	480.000	262.400	262.400	262.400	262.400	262.400	
12	VV	MBB											
13	Saalbetriebe, Abt. 21	Städt. Saalbetriebe Wilhelmshöhe		150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	
14	Abt. 21	WSG	3.000	14.000	25.000	36.000	47.000	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000	
15	Abt. 21	Stadtwerke Menden GmbH	48.710	33.053	27.004	16.150	8.918	3.600					
16.1	Abt. 11	Interkommunale Zusammenarbeit	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000						
16.2	Abt. 32 und Abt. 60	Parkgebühren	20.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
16.3	Abt. 21	Vergnügungssteuer				150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	K von Nr. 04
16.4	Abt. 52	Schließung Rodenbergschule				68.200	68.200	68.200	68.200	68.200	68.200	68.200	K von Nr. 8.4.1
16.5.1	Abt. 21	Erh. Gewerbesteuerhebesatz 2015				668.000	668.000	668.000	668.000	668.000	668.000	668.000	K von Nr. 5.3 - 5.5 und 8.4.9
16.5.2	Abt. 21	Erh. Gewerbesteuerhebesatz 2016					670.000	670.000	670.000	670.000	670.000	670.000	
16.6.1	Abt. 21	Erh. Grundsteuerhebesatz B 2015				746.000	746.000	746.000	746.000	746.000	746.000	746.000	
16.6.2	Abt. 21	Erh. Grundsteuerhebesatz B 2016					1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000	
16.7	Abt. 21	Erh. EK-Zinssatz				250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	
16.8	Abt. 21	Zweitwohnungssteuer				150.000	150.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
16.9	Abt. 21	Erh. Grundsteuerhebesatz A 2016					6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
5	ISM	Neukalkulation der Mieten im ISM	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	
6	ISM	Energieeinsparinvestitionen	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	
36	Abt. 32 und Abt. 60	Gebührenpflichtige Parkplätze	100.000	150.000	150.000	150.000	150.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	
37	Abt. 60	Straßenbeleuchtung		250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	
40	Abt. 32	Friedhofsgebühren	72.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	
P1	Abt. 11	Verwaltungsführung (Organisation)	1.550	3.100	4.650	6.200	7.750	4.650	4.650	4.650	4.650	4.650	
P2	Abt. 12	DV	5.350	10.700	16.050	21.400	26.750	21.400	21.400	21.400	21.400	21.400	
P3	Abt. 12	Zentrale Dienste	17.442	34.884	52.326	69.768	87.210	69.770	69.770	69.770	69.770	69.770	
P4	BMB	Politische Gremien	4.780	9.560	14.340	19.120	23.900	9.560	9.560	9.560	9.560	9.560	
P5	FB 6	Bauen und Wohnen	2.360	4.720	7.080	9.440	11.800	9.440	9.440	9.440	9.440	9.440	
P6	FB 6	Natur- und Landschaftspflege	1.550	3.100	4.650	6.200	7.750	7.750	7.750	7.750	7.750	7.750	
Summe der Konsolidierungsbeiträge			3.086.102	4.810.227	5.854.187	8.360.798	11.606.598	11.529.930	11.824.920	12.299.800	12.774.610	13.269.450	

Nr.	Org.-Einheit	Kurzbezeichnung der HSK-Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Bemerkung Kompensation (K)
Konsolidierungsergebnisse													
01	Abt. 11	Personalaufwendungen	1.252.480	1.520.780	1.950.265	2.198.146	2.906.139	3.502.415	3.806.860				
02	Abt. 12 und Abt. 32	Einrichtung eines Bürgerbüros	32.000	65.000									
03	Abt. 11 und Abt. 14	Rechnungsprüfungsamt		50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000				
04	Abt. 11 und Abt. 31	Brandschutz	42.500			330.000	330.000	330.000	330.000				K durch Nr. 16.3
5.1	Abt. 54	Grundschule Halingen	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000				
5.2	Abt. 54	Albert-Schweitzer-Schule Lendringens		98.500	138.500	237.000	237.000	237.000	237.000				
5.3	Abt. 54	Westschule		51.100									
5.4	Abt. 54	Grundschule Schwitten											K durch Nr. 16.5 ff.
5.5	Abt. 54	Adolph-Kolping-Schule											
5.6	Abt. 54	HS Böisperde				198.000	396.000	396.000	396.000				
5.7	Abt. 54	HS oder RS Lendringens						90.000	90.000				
5.8	Abt. 54	zusätzlicher Schulstandort						147.000	147.000				K durch Nr. 16.5 ff.
5.9	Abt. 54	Geschwisterkindbefreiung OGS	53.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000				
6.1	Abt. 11 und 41	Stellenumwandlung Kulturverwaltung	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000				
6.2	Abt. 41	Bücherei		71.000	147.000	147.000	147.000	147.000	147.000				
6.3	Abt. 41	Kultur allgemein	20.000	50.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000				
7.1	Abt. 51	Zuschuss Frauenhaus Iserlohn	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000				
7.2	Abt. 51	Zuschuss Sozialfond	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000				
7.3	Abt. 52	Stelle "BuT-Paket"	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000				
7.4	Abt. 52	Rentenstelle	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000				
8.1.1	Abt. 51	Fortbildungsmittel KJHA	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100				
8.2.1	Abt. 51	Zuschüsse Betriebskosten kirchliche Träger			10.000	20.000	20.000	20.000	20.000				
8.2.2	Abt. 51	Gebührenanpassung KiTas	125.000	300.000	372.000	350.000	350.000	350.000	350.000				
8.2.3	Abt. 21	Kompensation Gebührenanpassung KiTas	300.000	300.000	289.000	300.000	300.000	300.000	300.000				
8.3.1	Abt. 51	Zuschussbedarf Tagespflege durch Tagespflegepersonen											
8.4.1	Abt. 54	Neukonzeption der Stadtteilarbeit	128.750	176.250	176.250	176.250	176.250	176.250					K durch Nr. 16.4
8.4.2	Abt. 54	Schließung Kinderkluse	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500				
8.4.3	Abt. 51	Zuschuss St.-Walburgis-Gemeinde		3.490	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000				
8.4.4	Abt. 54	Anlaufstelle SKM		7.500	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000				
8.4.5	Abt. 54	Jugendmobil Hörbi	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750				
8.4.6	Abt. 54	Unterhaltungsaufwand Spiel-mit-Mobil, Bauwagen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000				
8.4.7	Abt. 54	Sport- und Familienfreizeitangebote Am Papenbusch	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400				
8.4.8	Abt. 54	Stadtteilübergreifende Aktionen	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000				
8.4.9	Abt. 54	Zusätzliche Einsparungen											K durch Nr. 16.5 ff.
8.5.1	Abt. 54	Einnahmen aus Verpflegung	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000				
8.5.2	Abt. 54	Benutzungsentgelte bei Verpflegung der KiTas	2.083	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000				
8.5.3	Abt. 54	Kosten des Verpflegungsangebots	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000				
8.5.4	Abt. 54	Erzieherischer Jugendschutz	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600				
8.6.1	Abt. 54	Kinderspielplätze	4.000	11.100	27.000	24.000	24.000	24.000	24.000				
8.7.1	Abt. 54	Förderband	63.800	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500	63.500				
8.8.1	Abt. 51	Zuschuss Stadtranderholung	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000				
8.8.2	Abt. 51	Schuldner- und Insolvenzberatung MK	5.150	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300				
8.8.3	Abt. 51	Suchtberatung	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000				
8.8.4	Abt. 51	Jugendreferenten	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400				
8.8.5	Abt. 51	Beratung von Familien im Stadtteil West	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750				
9.1.1	Abt. 51	Projektförderung Sport	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630				
9.1.2	Abt. 51	Bezuschussung Sportfördermittel	500	500	500	500	500	500	500				
9.2.1	Abt. 51	Benutzungsgebühren Sportstätten		79.636	54.000	60.000	60.000	60.000	60.000				
9.3.1	Abt. 51	Wasseraufsicht	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000				
9.3.2	Abt. 51	Benutzungsgebühren Hallenbad	15.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000				
9.4.1	Abt. 51	Schließung Naturbad Biebertal	75.300	75.300	120.000	110.300	110.300	110.300	110.300				

Nr.	Org.-Einheit	Kurzbezeichnung der HSK-Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Bemerkung Kompensation (K)
9.5.1	Abt. 51	Sporthalle Albert-Schweitzer-Schule Lendringsen			2.000	2.000	2.000	2.000	2.000				
9.5.2	Abt. 51	Turnhalle Hüngsen			2.917	7.000	7.000	7.000	7.000				
9.5.3	Abt. 51	MZH Halingen		15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000				
9.5.4	Abt. 51	MZH Schwitten											
9.6.1	Abt. 51	KSP Am Hülschenbrauck	400	800	800	800	800	800	800				
9.6.2	Abt. 51	Bolzplatz HGG und Kleinspielfeldanlage Halingen	2.600	2.000	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600				
10	Abt. 60	Endausbau und Abrechnung von Straßen											
11	ISM, VV	ISM	88.000	200.000	262.320	262.400	262.400	262.400	262.400				K durch Nr. 16.5 ff.
12	VV	MBB	22.000										
13	Saalbetriebe, Abt. 21	Städt. Saalbetriebe Wilhelmshöhe	30.000	30.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000				
14	Abt. 21	WSG	3.000	6.000	25.000	28.000	56.777	56.777	56.777				
15	Abt. 21	Stadtwerke Menden GmbH	48.710	33.053	27.004	16.150	8.918	3.600	3.600				
16.1	Abt. 11	Interkommunale Zusammenarbeit											
16.2	Abt. 32 und Abt. 60	Parkgebühren	20.000	15.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000				
16.3	Abt. 21	Vergnügungssteuer			75.000	150.000	150.000	150.000	150.000				K von Nr. 04
16.4	Abt. 52	Schließung Rodenbergsschule			28.400	68.200	68.200	68.200	68.200				K von Nr. 8.4.1
16.5.1	Abt. 21	Erh. Gewerbesteuerhebesatz 2015				668.000	668.000	668.000	668.000				K von Nr. 5.3 - 5.5 und 8.4.9
16.5.2	Abt. 21	Erh. Gewerbesteuerhebesatz 2016				670.000	670.000	670.000	670.000				
16.6.1	Abt. 21	Erh. Grundsteuerhebesatz B 2015				746.000	746.000	746.000	746.000				
16.6.1	Abt. 21	Erh. Grundsteuerhebesatz B 2016				1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000				
16.7	Abt. 21	Erh. EK-Zinssatz				250.000	250.000	250.000	250.000				
16.8	Abt. 21	Zweitwohnungssteuer				30.000	15.000	15.000	15.000				
16.9	Abt. 21	Erh. Grundsteuerhebesatz A 2016					6.000	6.000	6.000				
5	ISM	Neukalkulation der Mieten im ISM	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000				
6	ISM	Energieeinsparinvestitionen	260.000	283.950	295.000	300.000	300.000	300.000	300.000				
36	Abt. 32 und Abt. 60	Gebührenpflichtige Parkplätze	100.000	101.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000				
37	Abt. 60	Straßenbeleuchtung		125.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000				
40	Abt. 32	Friedhofsgebühren	72.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000				
P1	Abt. 11	Verwaltungsführung (Organisation)	1.550	3.100	4.650	4.650	4.650	4.650	4.650				
P2	Abt. 12	DV	5.350	10.700	16.050	21.400	21.400	21.400	21.400				
P3	Abt. 12	Zentrale Dienste	17.442	34.884	52.326	69.768	69.768	69.770	69.770				
P4	BMB	Politische Gremien	4.780	9.560	9.560	9.560	9.560	9.560	9.560				
P5	FB 6	Bauen und Wohnen	2.360	4.720	7.080	9.440	9.440	9.440	9.440				
P6	FB 6	Natur- und Landschaftspflege	1.550	3.100	3.100	6.200	7.750	7.750	7.750				
Summe der Konsolidierungsergebnisse			3.320.435	4.533.953	5.559.252	8.264.294	11.754.382	12.582.342	12.710.537				
Abweichung Beschluss 13.12.2011 und Konsolidierungsergebnis													
(+ Verbesserung ggü Beschluss; - Verschlechterung ggü Beschluss)			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
			234.333	-276.274	-294.935	-96.504	147.784	1.052.412	885.617				

Maßnahmenübersicht (Planung)

	Konsolidierungsbeiträge										
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
Summe der Konsolidierungsbeiträge PB 01	949.380	1.252.680	1.604.990	1.812.540	2.345.540	2.820.380	3.295.220	3.770.100	4.244.910	4.719.750	
Summe der Konsolidierungsbeiträge PB 02	42.500	200.000	300.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	
Summe der Konsolidierungsbeiträge PB 03	118.333	402.000	652.000	798.000	798.000	798.000	798.000	798.000	798.000	798.000	
Summe der Konsolidierungsbeiträge PB 04	31.000	61.000	228.000	228.000	228.000	228.000	228.000	228.000	228.000	228.000	
Summe der Konsolidierungsbeiträge PB 05	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000	
Summe der Konsolidierungsbeiträge PB 06	841.633	1.052.200	1.079.700	1.024.550	1.024.550	1.024.550	848.300	848.300	848.300	848.300	
Summe der Konsolidierungsbeiträge PB 08	108.513	223.230	232.397	245.230	245.230	190.230	190.230	190.230	190.230	190.230	
Summe der Konsolidierungsbeiträge PB 12	0	0	0	0	0	0	0	0	0	20.000	
Summe der Konsolidierungsbeiträge wirtschaftl. Betätigung	131.710	377.053	482.004	582.150	685.918	472.000	468.400	468.400	468.400	468.400	
Summe der Konsolidierungsbeiträge Kompensationen	50.000	60.000	60.000	2.092.200	4.668.200	4.503.200	4.503.200	4.503.200	4.503.200	4.503.200	
Summe der Konsolidierungsbeiträge HSK 2010/ 2011	722.000	1.058.000	1.058.000	1.058.000	1.058.000	983.000	983.000	983.000	983.000	983.000	
Summe der Konsolidierungsbeiträge pauschale Vorgaben	33.032	66.064	99.096	132.128	165.160	122.570	122.570	122.570	122.570	122.570	
Summe der Konsolidierungsbeiträge	3.086.102	4.810.227	5.854.187	8.360.798	11.606.598	11.529.930	11.824.920	12.299.800	12.774.610	13.269.450	

Konsolidierungsergebnisse (IST)

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Summe der Konsolidierungsbeiträge PB 01	1.284.480	1.635.780	2.000.265	2.248.146	2.956.139	3.552.415	3.856.860			
Summe der Konsolidierungsbeiträge PB 02	42.500	0	0	330.000	330.000	330.000	330.000			
Summe der Konsolidierungsbeiträge PB 03	148.000	314.600	303.500	600.000	798.000	1.035.000	1.035.000			
Summe der Konsolidierungsbeiträge PB 04	31.000	132.000	228.000	228.000	228.000	228.000	228.000			
Summe der Konsolidierungsbeiträge PB 05	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000			
Summe der Konsolidierungsbeiträge PB 06	729.283	977.640	1.078.550	1.074.550	1.074.550	1.074.550	898.300			
Summe der Konsolidierungsbeiträge PB 08	100.430	197.866	222.447	222.830	222.830	222.830	222.830			
Summe der Konsolidierungsbeiträge PB 12	0	0	0	0	0	0	0			
Summe der Konsolidierungsbeiträge wirtschaftl. Betätigung	191.710	269.053	464.324	456.550	478.095	472.777	472.777			
Summe der Konsolidierungsbeiträge Kompensationen	20.000	15.000	133.400	1.942.200	4.503.200	4.503.200	4.503.200			
Summe der Konsolidierungsbeiträge HSK 2010/ 2011	682.000	867.950	978.000	983.000	983.000	983.000	983.000			
Summe der Konsolidierungsbeiträge pauschale Vorgaben	33.032	66.064	92.766	121.018	122.568	122.570	122.570			
Summe der Konsolidierungsergebnisse	3.320.435	4.533.953	5.559.252	8.264.294	11.754.382	12.582.342	12.710.537			

Abweichung Beschluss 13.12.2011 und Konsolidierungsergebnis

(+ Verbesserung ggü Beschluss; - Verschlechterung ggü Beschluss)

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	234.333	-276.274	-294.935	-96.504	147.784	1.052.412	885.617			

Gesamtdarstellung der Maßnahmen des Sanierungsplanes

Ertrags- und Aufwandsarten	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben	300.000	300.000	300.000	2.044.000	4.620.000	4.455.000	4.455.000	4.455.000	4.455.000	4.455.000
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	335.333	756.000	756.000	756.000	756.000	641.000	641.000	641.000	641.000	641.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.883	21.800	21.800	21.800	21.800	21.800	21.800	21.800	21.800	21.800
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7 Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8 Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9 Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge	654.216	1.077.800	1.077.800	2.821.800	5.397.800	5.117.800	5.117.800	5.117.800	5.117.800	5.117.800
11 Personalaufwendungen	1.182.063	1.633.120	2.194.230	2.467.780	3.000.780	3.505.620	3.912.960	4.387.840	4.862.650	5.337.490
12 Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	840.083	1.265.710	1.407.710	1.552.910	1.602.910	1.517.910	1.484.010	1.484.010	1.484.010	1.504.010
14 Bilanzielle Abschreibungen	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
15 Transferaufwendungen	67.430	91.080	129.580	150.580	161.580	170.580	140.580	140.580	140.580	140.580
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	281.599	547.464	855.863	939.578	1.022.610	802.420	757.570	757.570	757.570	757.570
17 Ordentliche Aufwendungen	2.383.175	3.549.374	4.599.383	5.122.848	5.799.880	6.008.530	6.307.120	6.782.000	7.256.810	7.751.650
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	3.037.392	4.627.174	5.677.183	7.944.648	11.197.680	11.126.330	11.424.920	11.899.800	12.374.610	12.869.450
19 Finanzerträge	48.710	183.053	177.004	416.150	408.918	403.600	400.000	400.000	400.000	400.000
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Finanzergebnis	48.710	183.053	177.004	416.150	408.918	403.600	400.000	400.000	400.000	400.000
22 Ordentliches Ergebnis	3.086.102	4.810.227	5.854.187	8.360.798	11.606.598	11.529.930	11.824.920	12.299.800	12.774.610	13.269.450
23 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
24 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	3.086.102	4.810.227	5.854.187	8.360.798	11.606.598	11.529.930	11.824.920	12.299.800	12.774.610	13.269.450
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	3.086.102	4.810.227	5.854.187	8.360.798	11.606.598	11.529.930	11.824.920	12.299.800	12.774.610	13.269.450